

ALTMANNSTEINER



Anzeiger



Offizielles Informations- und Bekanntmachungsblatt der Marktgemeinde Altmannstein und des Gewerbevereins Altmannstein

Jahrgang 16

Freitag, 5. Juni 2026

Nummer 2

Alles zum Wechsel im Rathaus auf den Seiten 8 – 11



Schlüsselübergabe an die neue Bürgermeisterin



**10 Jahre
Kleiderbörse**

Seite 15



**Marktlauf mit Entenrennen
und Kinderkonzert**

Seite 31



**95 Jahre
FC Sandersdorf**

Seite 44

Klimaanlagen jetzt neu in unserem Programm

Wind-Free™ Exklusiv-Wandgerät NASA

Zugfreier Kühlbetrieb im Wind Free™ Modus. Luftaustritt über die Gerätefront aus 23.000 Mikroöffnungen mit einer Luftgeschwindigkeit von nur 0.15m/Sekunde. Absolut kein Kaltluftstrom.



**Ein gesunder
Schlaf muss es
Ihnen Wert sein!!!**



Haustechnik Schmidtner

Sanitär · Solarinstallationen · Heizungsbau · erneuerbare Energien



**Markus & Dominik
Schmidtner**

**Graf-Niklas-Str. 8
93336 Altmannstein**

**Tel. 09446-910629
Mobil 0171-7784707**



www.haustechnik-schmidtner.de · info@haustechnik-schmidtner.de

Editorial

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,



der Sommer ist in unserer schönen Marktgemeinde angekommen – und mit ihm die Zeit der Biergärten, Vereinsfeste, Familienfeiern und lauen Abende im Freien. Gerade jetzt zeigt sich wieder besonders, wie lebendig, herzlich und vielfältig das Miteinander in und um Altmannstein ist. Man trifft sich, kommt ins Gespräch und stellt dabei oft fest: Die schönsten Geschichten beginnen nicht im Internet, sondern am Gartenzaun, auf dem Marktplatz oder bei einem kühlen Getränk nach einer gelungenen Veranstaltung.

Auch unser idyllisch gelegenes Freibad hat wieder geöffnet und lädt Groß und

mir entgegenbringen, möchte ich mich herzlich bedanken. Die vielen freundlichen Begegnungen, Gespräche und aufmunternden Worte in den vergangenen Wochen haben mir gezeigt, wie stark das Gemeinschaftsgefühl in Altmannstein ist und wie sehr den Menschen ihre Heimat am Herzen liegt.

Gemeinsam mit Ihnen möchte ich unsere Marktgemeinde weiterentwickeln – bodenständig, bürgernah und mit einem offenen Blick nach vorne. Besonders wichtig sind mir starke Ortsteile, die Unterstützung unserer Vereine und des Ehrenamts, eine lebenswerte Zukunft für Familien, Kinder und Senioren sowie ein ehrlicher und transparenter Austausch miteinander. Denn gute Lösungen entstehen selten durch Übereinander-Reden, sondern vor allem durch Miteinander-Reden. Oder wie wir in Bayern sagen: „Midm Redn macht ma's Sach aus!“ Wenn sich die Welt öfter daran halten würde, gäbe es vermutlich nicht nur weniger Missverständnisse, sondern vielleicht auch deutlich kürzere Fernsehdiskussionen.

Ich freue mich darauf, gemeinsam mit dem Gemeinderat, unseren Vereinen und Ihnen allen Altmannstein aktiv zu gestalten und Bewährtes mit neuen Ideen zu verbinden.

Zum Schluss noch ein persönlicher Sommertipp von mir: Besuchen Sie doch einmal den Kreutberg in Altmannstein – alleine, mit Freunden oder mit der ganzen Familie. Mitten im Naturschutzgebiet gelegen, bietet er Erholung direkt vor der Haustüre. Ganz ohne lange Anreise, ohne Flughafenstress und vor allem ohne Stau auf der Brennerautobahn. Manchmal liegen die schönsten Orte eben näher, als man denkt.

Ich wünsche Ihnen und Ihren Familien einen sonnigen, erholsamen Sommer, viele schöne Begegnungen und viel Freude beim Lesen dieser Ausgabe des Altmannsteiner Anzeigers.

Herzliche Grüße

Ihre
Michaela Stark
1. Bürgermeisterin

Klein zum Schwimmen, Entspannen und Genießen ein. Dort kann man sich sportlich betätigen, die Sonne genießen oder einfach einmal die Füße ins Wasser halten und durchatmen. Und Hand aufs Herz: Zwischen all den täglichen Nachrichten über Krisen, Konflikte und politische Schlagzeilen tut es manchmal einfach gut, den Kopf frei zu bekommen und sich daran zu erinnern, wie viel Lebensqualität direkt vor unserer Haustüre liegt. Und das sollten wir wirklich zu schätzen wissen.

Für mich persönlich ist dieser Sommer ebenfalls ein ganz besonderer. Seit Kurzem darf ich das Amt der Bürgermeisterin unserer Marktgemeinde ausüben – eine Aufgabe, die ich mit großer Freude, Respekt und viel Motivation übernommen habe. Für das Vertrauen, das Sie

Liebe Leserinnen und Leser,

mittlerweile hat der Sommer seinen Weg zu uns gefunden und die Menschen zieht es wieder verstärkt nach draußen. Ob bei einem Spaziergang, auf dem Rad oder beim Besuch unseres Freibads, das inzwischen wieder seine Tore geöffnet hat – überall spürt man die Freude auf die warme Jahreszeit und die vielen Möglichkeiten, gemeinsam Zeit zu verbringen.

Auch in den vergangenen Wochen war in Altmannstein wieder einiges geboten. Mit der Dienstleistungsmesse „**Rund um's Leben**“ durfte der Gewerbeverein Altmannstein erneut zahlreiche Besucher begrüßen. Viele interessante Aussteller, gute Gespräche und ein abwechslungsreiches Angebot machten die zweite Auflage der Messe wieder zu einem gelungenen Tag für Jung und Alt.

Nun richtet sich der Blick bereits auf eines der großen Highlights dieses Sommers:

Am **20. Juni 2026** findet der **5. Altmannsteiner Marktlauft** statt. Besonders freuen wir uns darauf, dass neben den sportlichen Wettbewerben auch

wieder der beliebte **Altmannsteiner Entencup des Lions Club Beilngries** ausgetragen wird.

Ein ganz besonderes Highlight erwartet in diesem Jahr außerdem unsere kleinen Gäste: Ein großes **Mitmach-Konzert für Kinder von der DONIKL CREW** bei dem gesungen, getanzt und mitgemacht werden darf, sorgt mit Sicherheit für beste Stimmung und viele strahlende Gesichter.

Gerade in den Sommermonaten zeigt sich einmal mehr, wie vielseitig und lebendig unser Gemeindeleben ist. Veranstaltungen, Vereinsleben und gemeinsame Aktivitäten bringen Menschen zusammen und machen Altmannstein zu einem Ort, an dem man sich gerne begegnet.

Ich wünsche Ihnen viel Freude beim Lesen dieser Ausgabe, sonnige Tage und einen schönen Sommer.

Herzliche Grüße
Theresa Perras-Blank
1. Vorstand des Gewerbeverein Altmannstein e.V



Ansprechpartner der Marktverwaltung

Dr. Michaela Stark

Bürgermeisterin, Zi. 2.05
 ☎ 09446 9021-15
 ✉ poststelle@altmannstein.de

Fischer Anna

Bauamt, Zi. 2.02
 ☎ 09446 9021-29
 ✉ anna.fischer@altmannstein.de

Frahm Kerstin

Zentrale, Zi. 1.02
 ☎ 09446 9021-25
 ✉ kerstin.frahm@altmannstein.de

Hallermeier Christian

Kasse, Zi. 3.03
 ☎ 09446 9021-12
 ✉ christian.hallermeier@altmannstein.de

Hallermeier Gerwin

Standesamt, Zi. 1.04
 ☎ 09446 9021-14
 ✉ gerwin.hallermeier@altmannstein.de

Huber Karin

Zentrale, Zi. 1.02
 ☎ 09446 9021-11
 ✉ karin.huber@altmannstein.de

Kirschke Sonja

Kämmerei/Steuern und Abgaben, Zi. 3.02
 ☎ 09446 9021-17
 ✉ sonja.kirschke@altmannstein.de

Müller Carolina

Zentrale, Zi. 1.02
 ☎ 09446 9021-30
 ✉ carolina.mueller@altmannstein.de

Müller Manuela

Bauamt/Vorzimmer Bürgermeister, Zi. 2.04
 ☎ 09446 9021-15
 ✉ manuela.mueller@altmannstein.de

Pfaller Jutta

Zentrale, Zi. 1.02
 ☎ 09446 9021-25
 ✉ jutta.pfaller@altmannstein.de

Riegler Elisabeth

Bauamt, Zi. 2.02
 ☎ 09446 9021-23
 ✉ elisabeth.riegler@altmannstein.de

Schmidt Lena

Kämmerei/Steuern und Abgaben, Zi. 3.02
 ☎ 09446 9021-22
 ✉ Lena.Schmidt@altmannstein.de

Schlagbauer Gerald

Kämmerei/Steuern und Abgaben, Zi. 3.01
 ☎ 09446 9021-19
 ✉ gerald.schlagbauer@altmannstein.de

Schwarzmeier Melanie

Kämmerei/Steuern und Abgaben, Zi. 3.02
 ☎ 09446 9021-16
 ✉ melanie.schwarzmeier@altmannstein.de

Seitz Ramona

Einwohnermeldeamt, Zi. 1.05
 ☎ 09446 9021-24
 ✉ ramona.seitz@altmannstein.de

Siegl Heiko

Bauamt, Zi. 2.03
 ☎ 09446 9021-13
 ✉ heiko.siegl@altmannstein.de

Thaun Manuela

Kämmerei/Steuern und Abgaben, Zi. 3.04
 ☎ 09446 9021-28
 ✉ manuela.thaun@altmannstein.de

Usta Claudia

Zentrale, Zi. 1.02
 ☎ 09446 9021-11
 ✉ claudia.usta@altmannstein.de

Waltinger Daniela

Einwohnermeldeamt, Zi. 1.05
 ☎ 09446 9021-27
 ✉ daniela.waltinger@altmannstein.de

Zippel Barbara

Einwohnermeldeamt, Zi. 1.05
 ☎ 09446 9021-18
 ✉ barbara.zippel@altmannstein.de

Zippel Manfred

Geschäftsleitung, Zi. 1.01
 ☎ 09446 9021-26
 ✉ manfred.zippel@altmannstein.de

Öffnungszeiten Rathaus

Montag	08.00–12.00 Uhr
Dienstag	08.00–12.00 Uhr
Mittwoch	08.00–12.00 Uhr
Donnerstag	08.00–12.00 Uhr, 13.00–17.30 Uhr
Freitag	08.00–12.00 Uhr

Die Bürgerinnen und Bürger des Marktes Altmannstein können auch telefonisch mit der jeweiligen Dienststelle der Marktverwaltung in der Zeit zwischen 13 und 16 Uhr Termine zur Erledigung Ihrer Angelegenheiten vereinbaren, wenn Sie dazu zu den normalen Öffnungszeiten aufgrund ihrer beruflichen Tätigkeit verhindert sind.

Erdaushubdeponie Berghausen

Öffnungszeiten nur nach Vereinbarung

Verwaltung Rathaus: 09446/9021-0
 Müller Günter: 0177/1 64 42 21

Gebühren pro cbm Erdaushub = 10,00 € (incl. 19 % USt)
 Pro angefangene halbe Stunde werden zusätzlich 7,00 € (incl. 19 % USt) berechnet.

Erdaushubdeponie Hagenhill

Öffnungszeiten nur nach Vereinbarung

Verwaltung Rathaus: 09446/9021-0
 Zeitler Martin: 09446/14 38

Gebühren pro cbm Erdaushub = 10,00 € (incl. 19 % USt)
 Pro angefangene halbe Stunde werden zusätzlich 7,00 € (incl. 19 % USt) berechnet.

Ansprechpartner der Entsorgungsfirmen im Landkreis Eichstätt

Restmüll und Papier: Firma Büchl Entsorgungswirtschaft GmbH, Ingolstadt ☎ 0841 9646-330

Gelber Sack: Firma Bachhuber & Partner Entsorgungs-GmbH, Beilngries ☎ 08461 436

Biomüll: Firma Pöppel Abfallwirtschaft GmbH, Kelheim ☎ 09441 5056-10

Wertstoffhof Altmannstein

Bahnhofstraße 37, 93336 Altmannstein

Öffnungszeiten:

Mittwoch	13.30–17.30 Uhr
Samstag	09.00–13.00 Uhr



Hier stehen Container bereit für Aluminium, Weißblech, Altglas, Haushaltsschrott, Elektrogeräte, Eisen, DVDs, CDs, Flaschenkorken, Tonerpatronen und Batterien (keine Autobatterien). Nähere Informationen entnehmen Sie bitte der Abfallfibel des Landkreises Eichstätt.

Grüngutannahmestelle Berghausen

Mittwoch	16.00–18.00 Uhr
Samstag	09.00–13.00 Uhr

Bis November hat die Kompostieranlage Berghausen wieder jeden Mittwoch und Samstag geöffnet. Hier können Grüngutabfälle wie Rasenschnitt, Häckselgut sowie kompostierbare Materialien entsorgt werden.

Grüngutannahmestelle Pondorf

Mittwoch	17.00–19.00 Uhr
Samstag	09.00–12.00 Uhr



Von Dezember bis Februar bleibt die Anlage geschlossen. Es können Grüngutabfälle wie Rasenschnitt, Häckselgut sowie weitere kompostierbare Materialien entsorgt werden.

Notfallnummern für Bereitschaftsdienste von Wasserzweckverband und Kläranlage

Die Bereitschaftsdienste des Wasserzweckverbandes und der Kläranlage Altmannstein sind bei Notfällen am Wochenende unter folgenden Nummern erreichbar:

Wasserzweckverband Altmannstein: 094 46 / 9 1990-0
Kläranlage Altmannstein: 01 71/3 04 87 89 od. 094 46/91 94 05

Wichtige Rufnummern bei Bedarf

Telefon-Notruf

Integrierte Rettungsleitstelle
Feuerwehr/Rettungsdienst
☎ **112**

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

bundesweit einheitliche kostenlose Rufnummer
www.116117info.de
☎ **116117**

Polizei www.polizei.bayern.de

☎ **110**

Feuerwehr www.feuerwehr.de

☎ **112**

Apothekennotdienst

kostenlose Rufnummer a.d. Festnetz
www.apotheke.com
☎ **0800 0022833**

Zahnärztlicher Notdienst

www.notdienst-zahn.de

(Augen)Ärztlicher Bereitschaftsdienst

☎ **01805 191212** 12 Cent/Minute

Klinik Kösching

Krankenhausstraße 19
85092 Kösching
☎ 08456 71-0

Caritas-Krankenhaus St. Lukas

Traubenweg 3, 93309 Kelheim
☎ 09442 702-0

Klinikum Ingolstadt

Krumenauerstraße 25
84049 Ingolstadt
☎ 0841 8800

Allgemeinarzt Markus Ott

Bahnhofstraße 8
93336 Altmannstein
☎ 09446 684

Allgemeinärzte Dres. Sabine und Michael Würdehoff

Bahnhofstraße 8
93336 Altmannstein
☎ 09446 1284

Physiotherapeutische Praxis Helmut Bauer

Am Marktplatz 8
93336 Altmannstein
☎ 09446 918537

Physiotherapeutische Praxis Dennis Kastner

Bahnhofstraße 8
93336 Altmannstein
☎ 09446 918720

Zahnarzt Dr. Fedor Rhil

Riedenburger Straße 1
93336 Altmannstein
☎ 09446 2323

Mariahilf-Apotheke

Inh. Dr. Jens Köhler
Riedenburger Straße 6
93336 Altmannstein
☎ 09446 1041

Tierarzt Dr. Gerhard Bader

Apianstraße 8
93336 Altmannstein
☎ 09446 2111

Postagentur Altmannstein

Riedenburger Straße 12
93336 Altmannstein
☎ 09446 1215

Was erledige ich wo?

Abbruch von Gebäuden

Rathaus, ☎ 09446 9021-13

Abfallberater

Residenzplatz 1, Landratsamt
Eichstätt, ☎ 08421 70-1400

Abwasserbeseitigung

Rathaus, ☎ 09446 9021-13, -17

Altenpflege Altenheim

„Maria Rast“
Mathias-Bauer-Straße 14,
Altmannstein, ☎ 09446 657

Agentur für Arbeit

Weißbürger Str. 17,
85072 Eichstätt, ☎ 0800 4555500

Amt für Landwirtschaft und Ernährung

Auf der Schanz 43 a,
85049 Ingolstadt, ☎ 0841 3109-0

Amtsgericht

Neubaustraße 8,
85049 Ingolstadt, ☎ 0841 3120

An-, Ab- und Ummeldung

Rathaus, ☎ 09446 9021-18

Anmeldung zur Eheschließung

Rathaus, ☎ 09446 9021-14

Ausländerangelegenheiten

Landratsamt Eichstätt
Dienstleistungszentrum Lenting
Bahnhofstr. 16, ☎ 08421 70-0

Bauangelegenheiten

Rathaus, ☎ 09446 9021-13,

Bayer. Bauernverband

Viehmarktplatz 7, 85049 Ingolstadt,
☎ 0841 492940

Beglaubigungen

Rathaus, ☎ 09446 9021-18

Behindertenausweis

Rathaus, ☎ 09446 9021-18

Bestattungswesen

Rathaus, ☎ 09446 9021-14

Caritas-Sozialstation,

Schlehensteinstraße 2 a,
85092 Kösching, ☎ 08456 9883-0

Eheschließungen

Rathaus, ☎ 09446 9021-14

Energieversorgung,

Bayernwerk, Lupburger Straße 19,
92331 Parsberg, ☎ 09492 950-0

Finanzamt

Residenzplatz 8, 85072 Eichstätt,
☎ 08421 6007-01

Fischereischeine Rathaus

☎ 09446 9021-14

Forstamt

Forstrevier Altmannstein,
Burgsteingasse 29
93336 Altmannstein
☎ 09446 919224

Friedhofsverwaltung

Rathaus, ☎ 09446 9021-14

Führerschein (Anträge)

Rathaus, ☎ 09446 9021-18

Führungszeugnis

Rathaus, ☎ 09446 9021-18

Fundbüro

Rathaus, ☎ 09446 9021-0

Gesundheitswesen

Gesundheitsamt im LRA Eichstätt,
☎ 08421 98990

Gewerbeanmeldung -abmeldung

Rathaus, ☎ 09446 9021-14

Gewerbesteuer

Rathaus, ☎ 09446 9021-14

Grundsteuer

Rathaus, ☎ 09446 9021-14

Handwerkskammer für München und Oberbayern

Max-Joseph-Straße 2,
80333 München, ☎ 089 5114-0

Hausnummern

Rathaus, ☎ 09446 9021-14

Jagdscheine

Rathaus, ☎ 09446 9021-14

Kasse

Rathaus, ☎ 09446 9021-12

Kfz-Zulassung

Landratsamt Eichstätt
Dienstleistungszentrum Lenting
Bahnhofstr. 16, ☎ 08421 70-0

DRV Bayern Süd

Thomas-Dehler-Straße 3,
81737 München, ☎ 089 6781-0

Landgericht

Auf der Schanz 37,
85049 Ingolstadt, ☎ 0841 312-0

Landratsamt

Eichstätt,
Dienstleistungszentrum Lenting
Bahnhofstr. 16, ☎ 08421 70-0

Meldebescheinigungen

Rathaus, ☎ 09446 9021-18

Müllabfuhr

Rathaus, ☎ 09446 9021-22

Namensänderung

Rathaus, ☎ 09446 9021-14

Notariat

Hauptstraße 33, 92339 Beilngries,
☎ 08461 223

Pachtwesen

Rathaus, ☎ 09446 9021-23

Passangelegenheiten

Rathaus, ☎ 09446 9021-18

Polizeiinspektion

Eichstätter Straße 3,
92339 Beilngries, ☎ 08461 64030

Rentenangelegenheiten

Rathaus, ☎ 09446 9021-14

Rundfunkgebührenbefreiung

Rathaus, ☎ 09446 9021-12

Schulamt

Ostenstraße 31 a, 85072 Eichstätt,
☎ 08421 9794-0

Sozialhilfe

Rathaus, ☎ 09446 9021-18

Spendenbescheinigungen

Rathaus, ☎ 09446 9021-12

Straßenbauamt

Paradeplatz 2, 85049 Ingolstadt,
☎ 0841 313-0

Tierkörperbeseitigung

Am Heidweiher 3,
91710 Gunzenhausen,
☎ 09831 67450

Tourismus

Rathaus, ☎ 09446 9021-0

Urkunden

Rathaus, ☎ 09446 9021-14

Verkehrsrechtliche Anordnungen

Rathaus, ☎ 09446 9021-29

Vermessungsamt

Rechbergstraße 8,
85049 Ingolstadt, ☎ 0841 9359-0

Wasserversorgung

Wasserzweckverband
Altmannstein, Riedenburger Str. 25 ,
Altmannstein, ☎ 09446 91990-0

Wasserwirtschaftsamt

Auf der Schanz 26,
85049 Ingolstadt, ☎ 0841 3705-0

Wohngeld

Rathaus, ☎ 09446 9021-18

Müllabfuhrtermine Juni bis September 2026

RACKLHOF

Restmüll	Papier	gelber Sack	Biomüll
13.07.2026	15.07.2026	28.07.2026	03.07.2026
27.07.2026	12.08.2026	25.08.2026	17.07.2026
10.08.2026	09.09.2026	22.09.2026	31.07.2026
24.08.2026			14.08.2026
07.09.2026			28.08.2026
21.09.2026			11.09.2026
			25.09.2026

RIED

Restmüll	Papier	gelber Sack	Biomüll
13.07.2026	15.07.2026	07.07.2026	03.07.2026
27.07.2026	12.08.2026	04.08.2026	17.07.2026
10.08.2026	09.09.2026	01.09.2026	31.07.2026
24.08.2026		29.09.2026	14.08.2026
07.09.2026			28.08.2026
21.09.2026			11.09.2026
			25.09.2026

SANDERSDORF

OHNE AM MÜHLBERG UND WIERLWEG

Restmüll	Papier	gelber Sack	Biomüll
13.07.2026	15.07.2026	01.07.2026	03.07.2026
27.07.2026	12.08.2026	29.07.2026	17.07.2026
10.08.2026	09.09.2026	26.08.2026	31.07.2026
24.08.2026		23.09.2026	14.08.2026
07.09.2026			28.08.2026
21.09.2026			11.09.2026
			25.09.2026

SANDERSDORF

NUR AM MÜHLBERG UND WIERLWEG

Restmüll	Papier	gelber Sack	Biomüll
13.07.2026	07.07.2026	01.07.2026	09.07.2026
28.07.2026	04.08.2026	29.07.2026	23.07.2026
11.08.2026	01.09.2026	26.08.2026	06.08.2026
25.08.2026	29.09.2026	23.09.2026	20.08.2026
08.09.2026			03.09.2026
22.09.2026			17.09.2026

SCHAFSHILL

Restmüll	Papier	gelber Sack	Biomüll
13.07.2026	15.07.2026	07.07.2026	03.07.2026
27.07.2026	12.08.2026	04.08.2026	17.07.2026
10.08.2026	09.09.2026	01.09.2026	31.07.2026
24.08.2026		29.09.2026	14.08.2026
07.09.2026			28.08.2026
21.09.2026			11.09.2026
			25.09.2026

SCHAMHAUPTEN

Restmüll	Papier	gelber Sack	Biomüll
13.07.2026	15.07.2026	01.07.2026	03.07.2026
27.07.2026	12.08.2026	29.07.2026	17.07.2026
10.08.2026	09.09.2026	26.08.2026	31.07.2026
24.08.2026		23.09.2026	14.08.2026
07.09.2026			28.08.2026
21.09.2026			11.09.2026
			25.09.2026

SCHERMÜHLE

Restmüll	Papier	gelber Sack	Biomüll
13.07.2026	15.07.2026	28.07.2026	03.07.2026
27.07.2026	12.08.2026	25.08.2026	17.07.2026
10.08.2026	09.09.2026	22.09.2026	31.07.2026
24.08.2026			14.08.2026
07.09.2026			28.08.2026
21.09.2026			11.09.2026
			25.09.2026

SCHWABSTETTEN

Restmüll	Papier	gelber Sack	Biomüll
13.07.2026	15.07.2026	07.07.2026	03.07.2026
27.07.2026	12.08.2026	04.08.2026	17.07.2026
10.08.2026	09.09.2026	01.09.2026	31.07.2026
24.08.2026		29.09.2026	14.08.2026
07.09.2026			28.08.2026
21.09.2026			11.09.2026
			25.09.2026

SOLLERN

Restmüll	Papier	gelber Sack	Biomüll
13.07.2026	15.07.2026	07.07.2026	03.07.2026
27.07.2026	12.08.2026	04.08.2026	17.07.2026
10.08.2026	09.09.2026	01.09.2026	31.07.2026
24.08.2026		29.09.2026	14.08.2026
07.09.2026			28.08.2026
21.09.2026			11.09.2026
			25.09.2026

STEINSDORF

Restmüll	Papier	gelber Sack	Biomüll
13.07.2026	15.07.2026	28.07.2026	03.07.2026
27.07.2026	12.08.2026	25.08.2026	17.07.2026
10.08.2026	09.09.2026	22.09.2026	31.07.2026
24.08.2026			14.08.2026
07.09.2026			28.08.2026
21.09.2026			11.09.2026
			25.09.2026

STENZENHOF

Restmüll	Papier	gelber Sack	Biomüll
13.07.2026	15.07.2026	28.07.2026	03.07.2026
27.07.2026	12.08.2026	25.08.2026	17.07.2026
10.08.2026	09.09.2026	22.09.2026	31.07.2026
24.08.2026			14.08.2026
07.09.2026			28.08.2026
21.09.2026			11.09.2026
			25.09.2026

TETTENWANG

Restmüll	Papier	gelber Sack	Biomüll
13.07.2026	15.07.2026	07.07.2026	03.07.2026
27.07.2026	12.08.2026	04.08.2026	17.07.2026
10.08.2026	09.09.2026	01.09.2026	31.07.2026
24.08.2026		29.09.2026	14.08.2026
07.09.2026			28.08.2026
21.09.2026			11.09.2026
			25.09.2026

THANNHAUSEN

Restmüll	Papier	gelber Sack	Biomüll
13.07.2026	15.07.2026	07.07.2026	03.07.2026
27.07.2026	12.08.2026	04.08.2026	17.07.2026
10.08.2026	09.09.2026	01.09.2026	31.07.2026
24.08.2026		29.09.2026	14.08.2026
07.09.2026			28.08.2026
21.09.2026			11.09.2026
			25.09.2026

VIERMÜHLEN

Restmüll	Papier	gelber Sack	Biomüll
13.07.2026	15.07.2026	07.07.2026	03.07.2026
27.07.2026	12.08.2026	04.08.2026	17.07.2026
10.08.2026	09.09.2026	01.09.2026	31.07.2026
24.08.2026		29.09.2026	14.08.2026
07.09.2026			28.08.2026
21.09.2026			11.09.2026
			25.09.2026

VIHHAUSEN

Restmüll	Papier	gelber Sack	Biomüll
13.07.2026	15.07.2026	28.07.2026	03.07.2026
27.07.2026	12.08.2026	25.08.2026	17.07.2026
10.08.2026	09.09.2026	22.09.2026	31.07.2026
24.08.2026			14.08.2026
07.09.2026			28.08.2026
21.09.2026			11.09.2026
			25.09.2026

WEIHERHAUS

Restmüll	Papier	gelber Sack	Biomüll
13.07.2026	15.07.2026	28.07.2026	03.07.2026
27.07.2026	12.08.2026	25.08.2026	17.07.2026
10.08.2026	09.09.2026	22.09.2026	31.07.2026
24.08.2026			14.08.2026
07.09.2026			28.08.2026
21.09.2026			11.09.2026
			25.09.2026

WINDEN

Restmüll	Papier	gelber Sack	Biomüll
13.07.2026	15.07.2026	01.07.2026	03.07.2026
27.07.2026	12.08.2026	29.07.2026	17.07.2026
10.08.2026	09.09.2026	26.08.2026	31.07.2026
24.08.2026		23.09.2026	14.08.2026
07.09.2026			28.08.2026
21.09.2026			11.09.2026
			25.09.2026

WOLFSTAL

Restmüll	Papier	gelber Sack	Biomüll
13.07.2026	15.07.2026	07.07.2026	03.07.2026
27.07.2026	12.08.2026	04.08.2026	17.07.2026
10.08.2026	09.09.2026	01.09.2026	31.07.2026
24.08.2026		29.09.2026	14.08.2026
07.09.2026			28.08.2026
21.09.2026			11.09.2026
			25.09.2026

ZIEGELHOF

Restmüll	Papier	gelber Sack	Biomüll
13.07.2026	15.07.2026	07.07.2026	03.07.2026
27.07.2026	12.08.2026	04.08.2026	17.07.2026
10.08.2026	09.09.2026	01.09.2026	31.07.2026
24.08.2026		29.09.2026	14.08.2026
07.09.2026			28.08.2026
21.09.2026			11.09.2026
			25.09.2026

ZIEGELSTADEL

Restmüll	Papier	gelber Sack	Biomüll
13.07.2026	15.07.2026	07.07.2026	03.07.2026
27.07.2026	12.08.2026	04.08.2026	17.07.2026
10.08.2026	09.09.2026	01.09.2026	31.07.2026
24.08.2026		29.09.2026	14.08.2026
07.09.2026			28.08.2026
21.09.2026			11.09.2026
			25.09.2026



Ferienprogramm 2026

Das Ferienprogramm 2025 war ein großartiger Erfolg! Bei 25 Veranstaltungen haben rund 375 Kinder teilgenommen.

Dies zeigt, dass das Sommerferienprogramm der Gemeinde einen festen Platz im Jahreslauf hat.

Ohne Ihr Engagement wäre ein solch vielseitiges und lebendiges Programm nicht möglich – dafür ein herzliches Dankeschön! Auch für 2026 möchten wir wieder ein buntes und spannendes Ferienprogramm auf die Beine stellen.

Wir würden uns sehr freuen, wenn Sie sich erneut oder gerne auch erstmals mit einem Angebot daran beteiligen.

Um die Termine gut koordinieren und Überschneidungen vermeiden zu können, bitten wir Sie, Ihre geplante Veranstaltung bis zum 13.06.2026 unter

www.altmannstein.de/veranstaltung-melden einzugeben.

Unter Thema/Anlass wählen Sie bitte „Vorschlag für Ferienprogramm“ aus.



Bekanntmachungen

Interview mit 1. Bürgermeisterin Dr. Michaela Stark



1) In der Wahl konnten Sie eine sehr deutliche Mehrheit für sich verbuchen. Was bedeutet Ihnen dieser Erfolg persönlich?

Ich sehe dieses Wahlergebnis vor allem als großen Vertrauensvorschuss der Bürgerinnen und Bürger von Altmannstein und seinen Ortsteilen. Dafür bin ich sehr dankbar. Gleichzeitig ist es natürlich ein klarer Auftrag, unser Wahlprogramm für Altmannstein Schritt für Schritt umzusetzen.

Persönlich habe ich mich selbstverständlich über das Ergebnis gefreut – man wird ja nicht jeden Tag mit so viel Rückenwind ausgestattet. Aber nach der ersten Freude ging es für mich schnell darum, die Ärmel hochzukrempeln und mit vernünftiger, konsequenter Arbeit loszulegen.

2) Wie haben Sie sich auf Ihr Amt vorbereitet?

Im Grunde auf drei verschiedenen Wegen: Zum einen habe ich mir Fachliteratur zu Themen wie Kommunalpolitik, Haushalt oder Baurecht besorgt. Da merkt man schnell: Ein Rathaus funktioniert nicht nur mit Charme und Händedruck.

Zum anderen gibt es spezielle Seminare für Bürgermeisterinnen und Bürgermeister, die einem wichtiges Handwerkszeug mitgeben. Und schließlich hat mich Altbürgermeister Norbert Hummel wöchentlich mehrere Stunden lang in aktuelle Themen und Abläufe eingearbeitet. Dafür bin ich ihm sehr dankbar – manche Dinge lernt man eben nicht aus Büchern, sondern nur aus der Praxis.

3) Die ersten drei Wochen sind vergangen. Für ein Resümee ist es viel zu früh. Aber wie fühlt es sich an, nun täglich ins Rathaus zu kommen? Aufbruchsstimmung?

Es fühlt sich tatsächlich sehr gut an, morgens die Rath austür aufzuschließen. Ich komme gerne zur Arbeit – und das liegt nicht zuletzt an der Mannschaft im Rathaus. Dort arbeitet ein eingespieltes Team, das einem den Einstieg deutlich erleichtert.

Gleichzeitig lernt man schnell, wie komplex ein Verwaltungsapparat funktioniert. Viele kleine Zahnräder greifen ineinander. Wenn man an einer Stellschraube dreht, bewegt sich oft gleich ein ganzer Mechanismus mit. Das macht die Arbeit spannend – und manchmal auch etwas anspruchsvoller, als man es sich von außen vorstellt.

Aufbruchsstimmung ist auf jeden Fall vorhanden. Aber eben mit dem Bewusstsein, dass Veränderungen in einer Verwaltung nicht per Knopfdruck passieren.

4) Verraten Sie uns, welche Projekte Sie als Erste in Angriff nehmen möchten?

Ganz oben auf der Liste steht natürlich die Sanierung unseres wunderschönen gelegenen Freibads, das inzwischen ein wenig Patina ange-setzt hat – sagen wir: Es hat Charakter entwickelt.

Darüber hinaus haben uns die Bürgerinnen und Bürger bei den Wahlveranstaltungen viele kleinere Anliegen mitgegeben – angefangen von maroden Grasgittersteinen über Verkehrsthemen bis hin zu alltäglichen Verbesserungen im Ortsbild. Diese Themen wollen wir jetzt nach und nach anpacken und sinnvoll priorisieren.

Auch wenn man es nicht immer gerne hört: Die finanzielle Lage der Kommunen wird zunehmend schwieriger. Pflichtaufgaben haben Vorrang, und für freiwillige Projekte bleibt weniger Spielraum als früher. Umso wichtiger ist es, klug zu planen und gemeinsam gute Lösungen zu finden.

5) Was ist Ihr persönliches Herzensanliegen?

Mein großes Ziel ist es, die Großgemeinde fit für die Zukunft zu machen. Dabei ist mir wichtig, alle Generationen mitzunehmen – von den Kindern und Jugendlichen über Familien bis hin zu den Seniorinnen und Senioren.

Ein weiteres Herzensanliegen ist für mich der gesellschaftliche Zusammenhalt. Gerade in Zeiten knapper werdender Mittel wird eine Kommune nicht jeden Einzelwunsch erfüllen können. Deshalb wünsche ich mir, dass wir als Gemeinschaft noch stärker zusammenrücken, uns gegenseitig unterstützen und gemeinsam Verantwortung übernehmen. Aber mit einem guten Miteinander im Gemeinderat und den Bürgerinnen und Bürgern wird dies gelingen. Es tut einer Gesellschaft meiner Meinung auch gut, von unserem doch überhitzten Konsumklima abzurücken und wieder mehr Wert auf das Miteinander zu legen, dem anderen gut zuzuhören und von der Ellbogenmentalität wegzukommen.

Unser Anspruchsniveau ist in Deutschland oft sehr hoch – manchmal vielleicht sogar höher als die Realität es zulässt. Aber jede Zeit bringt ihre eigenen Herausforderungen mit sich. Und ich bin überzeugt: Wenn wir zusammenhalten, werden wir diese Herausforderungen auch meistern.

6) Welches Potenzial schlummert in der Großgemeinde, das noch nicht ausreichend gewürdigt wurde?

Da ist zum einen ganz klar der Fremdenverkehr. Durch unsere Lage im östlichen Landkreis verfügen wir zwar nicht über große Einrichtungen wie Krankenhäuser oder weiterführende Schulen direkt vor Ort – dafür aber über etwas, das heutzutage mindestens genauso wertvoll ist: eine wunderschöne Natur- und Kulturlandschaft mit hohem Erholungswert.

Genau darin liegt eine große Chance für Altmannstein. Unsere Region bietet Ruhe, Natur, Tradition und Lebensqualität – Dinge, die viele Menschen heute ganz bewusst suchen. Dieses Potenzial sollten wir noch stärker nutzen und Altmannstein als attraktiven Fremdenverkehrsort weiter etablieren. Dazu gehört auch, Vermieterinnen und Vermieter von Ferienwohnungen oder Fremdenzimmern zu ermutigen, ihr Angebot weiter auszubauen. Unsere Landschaft muss sich definitiv nicht verstecken – im Gegenteil.

Aber auch wirtschaftlich steckt viel Stärke in unserer Großgemeinde. Wir haben engagierte Handwerksbetriebe, leistungsfähige Gewerbetreibende und eine Landwirtschaft, die unsere Heimat seit Generationen prägt. Diese Bereiche verdienen noch mehr Unterstützung und Sichtbarkeit. Ebenso wichtig ist der Ausbau der Nahversorgung, denn lebenswerte Orte brauchen nicht nur schöne Aussichten, sondern auch funktionierende Strukturen im Alltag.

Und ehrlich gesagt: Auch gastronomisch ist in Altmannstein noch lange nicht das Ende der Fahnenstange erreicht. Wer gutes Essen, Gastfreundschaft und regionale Qualität miteinander verbindet, schafft nicht nur Treffpunkte für Einheimische, sondern auch echte Gründe, gerne wiederzukommen.

Folgen Sie uns auf  Facebook und auf  Instagram!

Bekanntmachungen

Neuer Marktrat im Amt

Bei der konstituierenden Sitzung des Marktgemeinderates Altmannstein am 12. Mai kamen die von den Altmannsteiner Bürgern bei der Kommunalwahl im März gewählten Kandidaten zusammen.

Die Vereidigung der neugewählten 1. Bürgermeisterin Dr. Michaela Stark nahm Marktrat Eberl vor. Der 2. und 3. Bürgermeister wurde im Rahmen der Sitzung gewählt. Dabei setzten sich als 2. Bürgermeister Wolfgang Eberl aus Tettenwang und als 3. Bürgermeister Andreas Schneider aus Berghausen durch, die von der 1. Bürgermeisterin Dr. Michaela Stark vereidigt wurden. Den neugewählten Mitgliedern des Marktgemeinderates nahm die Bürgermeisterin den vorgeschriebenen Eid ebenfalls ab und freut sich auf eine künftige gute Zusammenarbeit zum Wohle unserer Gemeinde.

Nach Erlass der Geschäftsordnung wurden folgende Ausschüsse gebildet und die einzelnen Mitglieder benannt.

Haupt-, Bau-, Finanz- und Umweltausschuss

aus der Fraktion FW/BL:

- 1.) Wolfgang Eberl, Tettenwang
- 2.) Tobias Artmeier, Altmannstein
- 3.) Markus Feßlmeier, Altmannstein

aus der Fraktion CSU/PW:

- 1.) Josef Wagner, Altmannstein
- 2.) Thomas Buchner, Neuenhinzenhausen
- 3.) Rainer Wagner, Mendorf

aus der Fraktion AfD:

- 1.) Markus Stangl, Altmannstein

Rechnungsprüfungsausschuss

aus der Fraktion FW/BL:

- 1.) Anita Sixt, Winden
- 2.) Tobias Artmeier, Altmannstein
- 3.) Michael Bogenberger, Tettenwang

aus der Fraktion CSU/PW:

- 1.) Johann Kuffer, Steinsdorf
- 2.) Theresa Perras-Blank, Altmannstein
- 3.) Stefan Koch, Tettenwang

aus der Fraktion AfD:

- 1.) Gerald Hergenröther, Mendorf

Ausschuss für Soziales

aus der Fraktion FW/BL:

- 1.) Ümit Usta, Altmannstein
- 2.) Michael Bogenberger, Tettenwang
- 3.) Wolfgang Eberl, Tettenwang

Die neu gewählten Markträte des Marktes Altmannstein

Hi.li.: Gerald Hergenröther, Martin Raps, Max Fuchs, Michael Bogenberger, Rainer Wagner; vo.li.: Florian Trotberger, Markus Stangl, Theresa Perras-Blank, Sebastian Tratner



1. Bürgermeisterin Dr. Michaela Stark, 2. Bürgermeister Wolfgang Eberl, 3. Bürgermeister Andreas Schneider

aus der Fraktion CSU/PW:

- 1.) Claudia Schiereis, Schamhaupten
- 2.) Josef Wagner, Altmannstein
- 3.) Andreas Schneider, Berghausen

aus der Fraktion AfD:

- 1.) Gerald Hergenröther, Mendorf

Die Aufgaben eines Jugend- und Seniorenbeauftragten werden künftig durch den Ausschuss für Soziales wahrgenommen.

Integrationsbeauftragte

Frau Elisabeth Riegler wurde als Integrationsbeauftragte benannt.

Beauftragte für gemeindliche Partnerschaften

aus der Fraktion FW/BL:

Markus Feßlmeier, Altmannstein

aus der Fraktion CSU/PW:

Johann Kuffer, Steinsdorf

aus der Fraktion AfD:

Markus Stangl, Altmannstein

Mitglieder für das Büchereikuratorium

aus der Fraktion FW/BL:

- 1.) Martin Raps, Altmannstein

aus der Fraktion CSU/PW:

- 1.) Andreas Schneider, Berghausen

aus der Fraktion AfD:

- 1.) Gerald Hergenröther, Mendorf

Verbandsräte für den Schulverband Pondorf

Ohne förmliche Beschlussfassung wird die 1. Bürgermeisterin Dr. Michaela Stark aufgrund der Schülerzahl aus dem eigenen Gemeindebereich als einzige Vertreterin des Marktes Altmannstein in die Schulverbandsversammlung Pondorf entsandt.

Bürgermeisterin mit dem gesamten Marktrat



Bekanntmachungen



Verabschiedung
Blaulichtinstitutionen



Landrat Alexander Anetsberger und
Norbert Hummel



Nusszopf vom OGV Altmannstein

Mit Überraschungsfest und großem Dank: Norbert Hummel verabschiedet sich aus dem Amt

Mit einer emotionalen und dem Anlass entsprechenden Feier haben die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Rathauses Altmannstein am 30. April 2026 ihren langjährigen Rathauschef Norbert Hummel verabschiedet.

Nach insgesamt 15 Jahren als Bürgermeister des Marktes Altmannstein endete für Norbert Hummel eine Amtszeit, in der er die Gemeinde mit großem Engagement begleitet und mitgestaltet hat. Für den scheidenden Bürgermeister kam die Feier völlig überraschend, da die Vorbereitungen im Vorfeld geheim gehalten wurden.

Bereits am Vormittag hatten die Kindergärten und Schulen des Marktes Altmannstein die Gelegenheit genutzt, sich persönlich von ihrem Bürgermeister zu verabschieden. Mit Liedern, persönlichen Worten und kleinen Aufmerksamkeiten bereiteten sie Norbert Hummel einen emotionalen und herzlichen Auftakt seines Abschiedstages. Mit dabei waren der Kindergarten „St. Josef“ Altmannstein, der Waldkindergarten „Krähennest“ sowie der Kindergarten „Mäusenest“ Schamhaupten. Auch die Ignaz-Günther-Grund- und Mittelschule Altmannstein, die Simon-Mayr-Grundschule Sandersdorf und die Schule Pondorf ließen es sich nicht nehmen, ihrem langjährigen Bürgermeister persönlich Danke zu sagen und ihm für seinen weiteren Weg alles Gute zu wünschen.

Am Nachmittag versammelten sich zahlreiche Wegbegleiter, Freunde, Vereinsvertreter sowie ehemalige und aktuelle Markträte im Rathaushof, um sich persönlich von Norbert Hummel zu verabschieden und ihm für die ver-

gangenen 15 Jahre zu danken. Unter den Ehrengästen befanden sich u.a. Landrat Alexander Anetsberger, der stellvertretende Landrat Bernhard Sammler, Altrandrat Anton Knapp, Altbürgermeister Adam Dierl sowie Bürgermeisterkollegen aus Oberdolling, Mindelstetten und Pförring.

Die Schambachtaler Blaskapelle eröffnete die Veranstaltung musikalisch und sorgte für einen festlichen Rahmen. Die Bewirtung der Gäste übernahm das Team um Lisa Zeitler, die mit ihrer Schambachtaler Ape die Besucher mit Getränken versorgte. Auch kulinarisch war einiges geboten, denn es standen zahlreiche Leckereien für die Gäste bereit. Eine besondere Überraschung hatte der Obst- und Gartenbauverein Altmannstein vorbereitet. Eigens für diesen Anlass wurde ein großer Nusszopf mit den Initialen „N“ und „H“ im Holzofen gebacken.

Für einen weiteren Höhepunkt sorgte ein Auftritt der Damischen Ritter Altmannstein. Dabei wurde auch an die langjährige Verbundenheit von Norbert Hummel mit der Gruppe erinnert, denn über viele Jahre war er selbst als „Damischer Ritter“ aktiv bei der Gruppe dabei.

Als Zeichen des Dankes und der Wertschätzung überreichte das Rathaus-Team seinem scheidenden Bürgermeister eine Wellenliege für seinen Garten - jenem Ort, an dem er ohnehin schon immer besonders gerne Zeit verbracht hat. Damit verbunden waren die besten Wünsche für viele entspannte Stunden in der Sonne sowie die Hoffnung, dass er dort künftig mit einem Lächeln



Bekanntmachungen



Pfiat di, Norbert Schokolade

auf seine Zeit an der Spitze des Marktes Altmannstein zurückblicken kann.

Gegen 17.30 Uhr wurde es schließlich noch einmal besonders emotional, als die Feuerwehr Altmannstein mit einem Einsatzfahrzeug vorfuhr, um Norbert Hummel abzuholen. Gemeinsam mit der Schambachtaler Blaskapelle und den Damischen Rittern begleiteten sie ihn zum traditionellen Maibaumaufstellen auf dem Großparkplatz in der Ortsmitte – ein bewegender Abschluss seines letzten Amtstages als Rathauschef.

Während seiner 15-jährigen Amtszeit als Bürgermeister hat Norbert Hummel den Markt Altmannstein mit viel Herz, Engagement und echter Nähe zu den Menschen geprägt. Für viele Bürgerinnen und Bürger war er nicht nur Bürgermeister, sondern stets ein offener Ansprechpartner, der zuhören konnte und sich mit großem persönlichen Einsatz für die Anliegen der Gemeinde starkgemacht hat.

Der 30. April 2026 war deshalb weit mehr als ein offizieller Abschied. Es war ein Tag voller Erinnerungen, Dankbarkeit und persönlicher Worte – ein Zeichen dafür, welche Spuren Norbert Hummel in Altmannstein hinterlässt und wie sehr seine Arbeit und seine menschliche Art geschätzt werden.



Pfiat di Norbert, mach's guad!

Geschenk des Rathaus-Teams



Damische Ritter



Verabschiedung Grundschule Pondorf



Schambachtaler Blaskapelle



Abholung der FFW Altmannstein zur Aufstellung des Maibaums

Erscheinungstermine 2026

Ausgabe	Redaktions- und Anzeigenschluss	Erscheinungstermin/Verteilung
Herbst	Fr., 11.09.2026	Fr., 25.09.2026
Winter	Fr., 20.11.2026	Fr., 04.12.2026

(Änderungen vorbehalten)

Sie möchten eine Anzeige schalten?

Ihre Medienberaterin hilft Ihnen bei Fragen gerne weiter:

Marion Greithanner-Maul, Tel. 08 41 / 88 543-261
E-Mail: marion.maul@inmedia-online.de

Bekanntmachungen

Bürgersprechstunde mit Bürgermeisterin Dr. Stark

Die Gemeindeverwaltung weist hiermit auf die nächsten Termine der Bürgersprechstunde hin. Dabei haben alle Bürgerinnen und Bürger Gelegenheit, ihre Anliegen und Fragen direkt mit Bürgermeisterin Dr. Michaela Stark zu erörtern. Bei der Bürgersprechstunde wird allen Bürgerinnen und Bürgern die Möglichkeit eröffnet, direkt mit der Bürgermeisterin ins Gespräch zu kommen und Wünsche vorzutragen, die Einzelne oder eine Gruppe vor Ort besonders berühren.

Bürgermeisterin Dr. Stark nimmt in den Bürgersprechstunden ohne vorherige Anmeldung Anregungen oder Kritik entgegen, steht Rede und Antwort oder beauftragt die zuständigen Ämter der Verwaltung, sich einzelnen vorgetragenen Punkten anzunehmen.

Gegenstand der Bürgersprechstunde sind vor allem Anliegen der Bürger in örtlichen Angelegenheiten.

Die Bürgersprechstunden finden im Rathaus, Marktplatz 4, 93336 Altmannstein (II. Stock, Zi.-Nr. 2.05) statt.

**Die Sprechstunden finden einmal
im Monat an folgenden Terminen statt:**

Donnerstag, 18.06.2026

Donnerstag, 16.07.2026

Interessierte Bürgerinnen und Bürger sind in der Zeit von 15.00 Uhr bis 17.00 Uhr dazu herzlich eingeladen.

Markt Altmannstein

Dr. Michaela Stark

1. Bürgermeisterin

Verordnung über die Reinhaltung und Reinigung der öffentlichen Straßen und Wege im Gemeindegebiet

Die Gemeindeverwaltung Altmannstein möchte an die Straßenreinigungspflicht der Grundstückseigentümer in Altmannstein, sowie auch in allen Ortsteilen, erinnern.

Grundsätzlich haben Eigentümer und Nutzungsberechtigte, deren bebaute und unbebaute Grundstücke innerhalb geschlossener Ortslagen an öffentliche Straßen angrenzen, die Gehwege auf eigene Kosten zu säubern. Dazu gehört die Beseitigung von Verschmutzungen und Unrat sowie von Grünbewuchs.

Die Verordnung über die Reinhaltung und Reinigung der öffentlichen Straßen kann auf www.altmannstein.de unter der Rubrik „Satzungen und Verordnungen“ eingesehen werden.

Weiterhin sind zum Schutze des Orts- und Landschaftsbildes Grundstücke, soweit sie nicht land- oder forstwirtschaftlicher Nutzung unterliegen und für die nicht bundesrechtliche oder besondere landesrechtliche Vorschriften bestehen, zu pflegen und diese regelmäßig zu mähen, um sie vor Verwilderung zu schützen.

Dies gilt für unbebaute, unbewohnte oder ungenutzte Grundstücke, ferner für Grundstücke, auf denen mit der Errichtung von Gebäuden begonnen wurde, die Baufortführung jedoch länger als ein halbes Jahr ruht.



Sitzungstermine der Marktgemeinde Altmannstein

Marktgemeinderat:

Mittwoch, 24.06.2026 • Dienstag, 21.07.2026
Dienstag, 22.09.2026 • Mittwoch, 21.10.2026
Dienstag, 17.11.2026 • Mittwoch, 16.12.2026

Haupt-, Bau-, Finanz- und Umweltausschuss:

Mittwoch, 10.06.2026	16.00 Uhr
Dienstag, 07.07.2026	16.00 Uhr
Mittwoch, 05.08.2026	13.30 Uhr
Dienstag, 08.09.2026	16.00 Uhr
Mittwoch, 07.10.2026	16.00 Uhr
Dienstag, 03.11.2026	13.30 Uhr
Mittwoch, 02.12.2026	16.00 Uhr

Änderung bei „Amtlichen Bekanntmachungen“

Die amtlichen Bekanntmachungen des Marktes Altmannstein werden, nach einer kurzen Übergangszeit, künftig nur noch digital auf der Homepage des Rathauses Altmannstein erfolgen. Dazu benutzen Sie bitte die Internetadresse URL <https://www.altmannstein.de/bekanntmachungen/>

Es wird dann aber oft auch nicht der komplette Text, sondern nur der „Betreff“ und der Zeitraum der Niederlegung im Rathaus bekannt gegeben. Bei Interesse kann dann im jeweils genannten Büro in den kompletten Text Einsicht genommen werden, solange die Niederlegung erfolgt. Dies soll den internen Aufwand und die Vielfältigkeiten samt dem Papierverbrauch deutlich reduzieren, somit Ressourcen schonen und auch Einsparungen ergeben. Wichtige Bekanntgaben, vor allem Satzungen und Verordnungen, können wie bisher im Volltext auf der Homepage dauerhaft aufgerufen werden.

Wir bitten um Kenntnisnahme und Beachtung, sowie um Verständnis für diese Änderung der bisher gewohnten Bekanntmachungsweise.

Öffnungszeiten der Museen

Von der Urzeit bis in die Moderne entdecken Besucher des Marktmuseums Altmannstein die bewegte Geschichte der Gemeinde.

Öffnungszeiten:

3. Mai bis 27. September immer Sonntag von 10.30 bis 12 Uhr.

Das Ignaz-Günther-Museum beschäftigt sich mit Leben und Werk des Rokoko-Bildschnitzers und seiner Familie.

Öffnungszeiten: 3. Mai bis 27. September immer Sonntag von 10:30 bis 12 Uhr

Gäste bitte im Marktmuseum anmelden!



Bekanntmachungen

Die Freibadsaison hat begonnen

Das Altmannsteiner Freibad ist hervorragend in die Talandschaft eingebunden; im Westen und Süden begrenzt vom gewundenen Bachlauf der Schambach, abgeschirmt durch alten, hohen Baumbestand und im Hintergrund die massive Hügellinie des Galgenberges.

- Beheiztes Schwimmbecken mit Nichtschwimmerbereich (ca. 50 m lang und 25 m breit), Wassertiefe von 0,9 m bis 2,40 m
- vier Startblöcke für gelegentliche Wettkampfanstaltungen
- 40 Meter lange Wasserrutsche mit einem Jump und Auslauf in den Nichtschwimmerbereich
- Kinderplanschbecken: zwei miteinander durch eine Rutsche verbundene Sechsecke in zwei Ebenen, Wassertiefe 10 cm bis 30 cm, am oberen Beckenrand aufgesetzter kleiner Wasserfall
- ca. 5.000 Quadratmeter große Liege- und Spielwiese
- Umkleidekabinen
- Tischtennisplatten
- kleiner Kinderspielplatz
- Beach-Volleyball
- Kiosk
- Wickelraum

Öffnungszeiten:

Montag: 12:00 bis 19:30 Uhr

Dienstag bis Sonntag, feiertags: 9:00 bis 19:30 Uhr

Bei kühler bzw. schlechter Witterung werden die Öffnungszeiten vom Markt individuell festgesetzt.

Preise

- Einzelkarte: 2,50 Euro
- Einzelkarte ermäßigt: 1,50 Euro
- Zehnerkarte: 20,00 Euro
- Zehnerkarte ermäßigt: 10,00 Euro



Das Altmannsteiner Freibad lockt mit seiner tollen Lage und dem alten Baumbestand, der im Sommer herrlichen Schatten spendet.

- Saisonkarte Erwachsene: 40,00 Euro
- Saisonkarte ermäßigt: 20,00 Euro
- Familienkarte (Eltern und Kinder von 6 bis 16 Jahren): 60,00 Euro
- Feierabendtarif (ab 17 Uhr): 1,50 Euro
- Feierabendtarif ermäßigt: 1,00 Euro

Ermäßigter Tarif:

- Kinder von 6 bis 16 Jahren
- Schüler und Studenten mit Ausweis
- Schwerbehinderte mit Ausweis
- Freiwilligendienst mit Ausweis

Für Kinder bis zum vollendeten 6. Lebensjahr ist der Eintritt in Begleitung einer Person über 16 Jahre frei. Kinder unter 8 Jahren Zutritt nur in Begleitung eines Erwachsenen.

Wichtige Informationen zum Glasfaserausbau für den Markt Altmannstein

Der Markt Altmannstein und die Firma DSLmobil informieren, dass der Glasfaserausbau im Gemeindegebiet ab dem **16. März 2026** gestartet wurde. Die Bauarbeiten begannen in den nördlich gelegenen Ortschaften **Breitenhill, Neuses und Megmannsdorf**. Anschließend wird der Ausbau schrittweise in südliche Richtung fortgeführt. Der überwiegende Teil der Baumaßnahmen wird noch im Jahr **2026** abgeschlossen sein.



Eine **kostenlose Registrierung für einen Glasfaseranschluss** ist jeweils **nur bis zum Abschluss der Bauarbeiten im entsprechenden Bauabschnitt** möglich.

Sollten Sie bislang noch keinen **kostenlosen Glasfaseranschluss** beantragt haben, besteht hiermit die letztmalige Gelegenheit, dies nachzuholen. Bitte lassen Sie sich von der Bezeichnung des Buttons „kostenpflichtig bestellen“ nicht irritieren; diese Benennung ist aus rechtlichen Gründen erforderlich. Nach Ablauf dieser Frist können Glasfaseranschlüsse nur noch kostenpflichtig beauftragt werden. Der Markt Altmannstein unterstützt dieses zukunftsweisende Vorhaben ausdrücklich und empfiehlt Ihnen dringend, sich mit diesem Thema zu befassen – insbesondere im Hinblick auf die ab 2028 beginnende geplante DSL-Abschaltung –, falls Sie bislang noch keine Entscheidung getroffen haben.

Verpassen Sie nicht die Chance auf einen **kostenlosen Glasfaseranschluss** und nutzen Sie diese letzte Möglichkeit.

Bei Fragen zu diesem Projekt steht Ihnen die DSLmobil GmbH gerne unter glasfaser@dslmobil.de oder telefonisch unter 0906/204311-82 zur Verfügung. Eine Möglichkeit zur Registrierung des kostenlosen Hausanschlusses erhalten Sie unter: <https://www.dslmobil.de/glasfaser/>



(oder QR-Code)

Viele neue Gesichter bei Altmühl-Jura



Mitte Mai wurde es ziemlich voll in der Geschäftsstelle: Die Bürgermeisterinnen und Bürgermeister der Altmühl-Jura Region kamen zum monatlichen Jour Fixe. Besonders gefreut hat man sich über die vielen neuen Gesichter in der Runde, die diesmal fast vollzählig war. Mit frischem Elan und gemeinsamen Zielen will man die Region weiter voranbringen. Alle Beteiligten freuen sich auf eine gemeinsame Zusammenarbeit und viele spannende Projekte!

Auf dem Foto von vorne links: Dr. Michaela Stark (1. Bürgermeisterin Markt Altmannstein), Helmut Schloderer (1. Bürgermeister Stadt Beilngries), Bernd Mayr (1. Bürgermeister Stadt Dietfurt), Andreas Brigl (1. Bürgermeister Markt Titting), Dietmar Zeller (1. Bürgermeister Stadt Berching), Andreas Schuster (1. Bürgermeister Markt Kinding), Josef Dintner (1. Bürgermeister Stadt Greding), Daniel Rohde (1. Bürgermeister Markt Breitenbrunn), Patrick Scherrmann (2. Bürgermeister Gemeinde Denkendorf), Jenni Zielke (Regionalmanagerin), Lena Oginski (LAG-Managerin), Monika Schmidt (Assistenz LAG-Management), Silke Arnold (Assistenz Regionalmanagement)

Diesmal leider nicht teilnehmen konnten die VertreterInnen der Gemeinden Kipfenberg, Mindelstetten und Walting.

Impressum

ALTMANNSTEINER Anzeiger

Offizielles Informations- und Bekanntmachungsblatt der Markt-gemeinde Altmannstein und des Gewerbevereins Altmannstein

- Herausgeber: Marktgemeinde Altmannstein, Marktplatz 4, 93336 Altmannstein, Tel. 094 46/90 21-0, Fax 094 46/90 21-21, und Gewerbeverein Altmannstein, Theresa Perras-Blank, Ingolstädter Str. 37 93336 Altmannstein, Tel. 094 46/3 48, gewerbeverein@altmannstein.de
- Gesamtherstellung: ITmedia GmbH, Stauffenbergstraße 2 a, 85051 Ingolstadt
- Redaktion: Bernhard Meyer, Bernhard Hegenberger, Richard Kürzinger, Gemeinde Altmannstein, Frank Waltinger, TSV Altmannstein, Gewerbeverein Altmannstein, Hans Schmied, Julia Bellinghausen
- E-Mail Beiträge: altmannsteiner-anzeiger@inmedia-online.de
- Druck: Schmidl Druck + Medien GmbH, Hofer Straße 1, 93057 Regensburg
- Bilder: Bernhard Meyer, Bernhard Hegenberger, Richard Kürzinger, Frank Waltinger, TSV Altmannstein, Gemeinde Altmannstein, Adobe Stock, Gewerbeverein Altmannstein
- Anzeigen: Marion Greithanner-Maul, Tel. 08 41 / 88 543-261, E-Mail: marion.maul@inmedia-online.de
- Auflage: 3.400 Exemplare

Der Altmannsteiner Anzeiger erscheint vierteljährlich. Verteilung an jeden erreichbaren Haushalt der Großgemeinde Altmannstein und Mindelstetten.

Die nächste Ausgabe erscheint am 25. September 2026

NACHRUF

Am 22.03.2026 verstarb Herr

Herbert Käufel

aus Altmannstein

Der Verstorbene unterrichtete von 1958 bis 1968 als Lehrer und Schulleiter an der Volksschule in Laimerstadt, von 1968 bis 1986 als Lehrer und Konrektor an der Volksschule in Altmannstein und leitete von 1986 bis 1998 mit hervorragender Fachkompetenz die Grund- und Teilhauptschule in Sandersdorf.

Er war seinen Mitarbeitenden ein stets kollegialer und fürsorglicher Vorgesetzter und ein engagierter Pädagoge.

Simon-Mayr-Grundschule Sandersdorf

Schulleiterin

Dr. Gabriele Hirte

Markt Altmannstein

1. Bürgermeisterin

Dr. Michaela Stark



Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine

Verwaltungsfachangestellte (m/w/d)

oder **Bürokauffrau (m/w/d)**

in Teilzeit (20–25 Stunden/Woche)

Der Wasserzweckverband sucht eine engagierte Unterstützung für die Verwaltung.

Ihre Aufgaben

- Wassergebührenabrechnung
- Bearbeitung von Herstellungsbeiträgen
- Softwaretechnische Abwicklung von Zählertausch und Zählerablesung
- GIS-Bestandspflege sowie Bearbeitung von Spartenauskünften
- Allgemeine Verwaltungsaufgaben
- Assistenz der Geschäftsführung

Ihr Profil

- Abgeschlossene Ausbildung als Verwaltungsfachangestellte (m/w/d), Bürokauffrau (m/w/d) oder vergleichbare Qualifikation
 - Sicherer Umgang mit MS Office
 - Bereitschaft zur Weiterbildung und Einarbeitung in neue Softwareprogramme
 - Selbstständige, strukturierte und teamorientierte Arbeitsweise
- #### Wir bieten
- Einen krisensicheren Arbeitsplatz
 - Leistungsgerechte Vergütung nach TVöD
 - Ein freundliches und hilfsbereites Kollegium
 - Familienfreundliche Arbeitszeiten

Wir freuen uns auf Ihre aussagekräftige Bewerbung. Bitte senden Sie diese mit den üblichen Unterlagen **bis spätestens 21.06.2026** z.H. an Herr Fanderl an folgende E-Mail-Adresse: fanderl@zwa-online.de

10 Jahre Altmannsteiner Kleiderbörse – Gemeinsam für den guten Zweck



Ausgelassene Stimmung zwischen Mitarbeiterinnen und Besuchern

Ümit Usta vom Jugendtreff bedankte sich für die Spende

Am 15. März 2016 wurde die Kleiderbörse Altmannstein gegründet – aus einer einfachen Idee heraus und mit dem Mut, etwas Neues zu wagen. Die Initiatorinnen Hannelore Eichenseher und Gerti Baumann hatten damals „nichts zu verlieren“ und begannen mit dem, was vorhanden war: einem 55 m² großen Raum und viel Engagement.

Schnell wurde klar, dass sie auf der richtigen Schiene unterwegs waren. Nach und nach fand sich ein motiviertes Team zusammen, welches die Kleiderbörse gemeinsam aufbaute. Aus nahezu nichts entstand Schritt für Schritt eine feste Einrichtung – zunächst in einer Wohnung im Gebäude des heutigen MarktMuseums in der Mühlgasse 3 in Altmannstein.

Rückblickend war dies genau der richtige Start, denn damals wusste noch niemand, wohin sich das Projekt entwickeln würde. Doch die Idee wurde hervorragend angenommen und entwickelte sich stetig weiter.

Vor vier Jahren erfolgte schließlich der Umzug in die heutigen Räume im „Oberacher Haus“ in der Riedenburger Straße 1 in Altmannstein. Der Umzug wäre ohne die große Unterstützung der Marktgemeinde, des Bauhofs und auch der Kolpingfamilie Altmannstein nicht möglich gewesen. Besonders die Kolpingfamilie begleitet die Kleiderbörse bereits zehn Jahren mit außergewöhnlichem Einsatz. Nicht mehr verwendbare Kleidung wird von diesen angenommen und sinnvoll weiterverwertet.

Von Anfang an setzte die Kleiderbörse auf Nachhaltigkeit und Wiederverwendung: Anstelle neue Ausstattungsgegenstände anzukaufen, wurde vieles organisiert, improvisiert oder gespendet. Die einzige größere Anschaffung war die Beklebung der Schaufenster. Und genau das macht den besonderen Charme der Kleiderbörse bis heute aus. Von Anfang an war die Akzeptanz in der Bevölkerung überwältigend – nicht nur in Altmannstein selbst, sondern auch weit darüber hinaus. Viele Menschen unterstützen die Kleiderbörse durch Kleiderspenden, Einkäufe oder ehrenamtliche Mitarbeit.

Im Team wurde lange beraten, wie das 10-jährige Bestehen gefeiert werden soll. Schließlich entschied man sich bewusst für eine Feier im passenden Rahmen – bodenständig und herzlich, so wie die Kleiderbörse selbst.

Zur Jubiläumsfeier begrüßte das Team um Hannelore Eichenseher den zu diesem Zeitpunkt noch amtierenden Bürgermeister Norbert Hummel, seine Nachfolgerin Frau Dr. Michaela Stark, Mitglieder des Marktgemeinderates sowie zahlreiche Gäste, die den Kleiderladen seit Jahren unterstützen und begleiten. Dabei wurde deutlich, welche

Wertschätzung die Kleiderbörse inzwischen im Ort genießt und wie wichtig ihr Beitrag für die Gemeinschaft ist.

Im Zuge der Jubiläumsfeier konnten auch wieder Spenden an mehrere Einrichtungen übergeben werden. So durften sich der Förderverein Krebskranker in der Region Ingolstadt e.V., Nähen für Frühchen und Sternenkinder Beilngries e.V., der Jugendtreff Altmannstein sowie die Beilngrieser Tafel jeweils über 500,00 € freuen. Besonders schön für das Team der Kleiderbörse war hierbei, dass unter den Spendenempfängern ein reger Austausch entstand und neue Kontakte geknüpft wurden.

Ein herzlicher Dank galt auch dem Gartenbauverein Altmannstein, der die Feier mit süßem Hefezopf, Rahmfleckerl und Kaffee unterstützte und die Bewirtung als Spende zur Verfügung stellte.

Was die Kleiderbörse bis heute auszeichnet, ist vor allem das starke Team. Alle verstehen sich gut, jeder bringt sich auf seine Weise ein und gemeinsam wird mit viel Herzblut gearbeitet. So soll die Kleiderbörse auch in den kommenden Jahren weiterbestehen und erfolgreich fortgeführt werden.

Die Börse steht der gesamten Bevölkerung zur Verfügung – denen, die ihre abgelegte Kleidung einem sinnvollen und sozialen Zweck zuführen wollen, aber auch denen, die aus kleinem Haushaltsgeld, Umweltfreundlichkeit, Rohstoffsparsamkeit ihren Kleiderschrank / ihr Outfit hier preisgünstig auffrischen wollen.

Wichtig ist dabei, dass die Kleidung sauber und verwertbar ist, damit sie sinnvoll weitergegeben werden kann.

Kleidungsspenden können an folgenden Öffnungstagen der Kleiderbörse abgegeben werden:

Kleiderbörse Altmannstein

Riedenburger Str. 1, Altmannstein „Oberacher Haus“

Samstags:

13.06.2026, 27.06.2026, 11.07.2026, 25.07.2026,
08.08.2026, 22.08.2026, 05.09.2026, 19.09.2026

Donnerstags:

18.06.2026, 02.07.2026, 16.07.2026, 30.07.2026,
13.08.2026, 27.08.2026, 10.09.2026, 24.09.2026

Samstag: 9.00 – 12.00 Uhr · Donnerstag: 14.00 – 17.00 Uhr

Willibald Greiner wurde als Feldgeschworener verabschiedet

Bürgermeister a.D. Norbert Hummel und Geschäftsleiter Manfred Zippel verabschiedeten im März 2026 Herrn Willibald Greiner aus Steinsdorf, der von Januar 2015 bis Februar 2026 im Ehrenamt als Feldgeschworener aktiv war. Im Namen des Marktes Altmannstein bedankten sie sich mit einem Geschenk und einer Urkunde für die langjährige pflichtbewusste Ausübung seiner Tätigkeit.

Wir wünschen Herrn Greiner alles erdenklich Gute für die Zukunft.



Die Freizeitbusse fahren wieder



Seit dem 1. Mai 2026 steuern die Busse im Naturpark Altmühltal an Wochenenden und Feiertagen beliebte Ausflugsziele an. Mit dem Bus zum Startpunkt fahren, durch den Naturpark Altmühltal wandern oder radeln und dann mit demselben günstigen Tagesticket zurück zum Ausgangs-

punkt gelangen: Das ermöglichen während der besten Ausflugszeit traditionell die Freizeitbuslinien im Naturpark Altmühltal. Pünktlich zum Start der Radsaison rollen die Busse seit 1. Mai wieder los.

Zwei Linien stehen zur Wahl: Die „Donau- und Altmühltour“ (Linie 6010) ist von Dollnstein aus entlang der Altmühl über Eichstätt, Beilngries, Dietfurt, Riedenburg, Essing und Kelheim sowie den Bahnhof Saal/Donau bis nach Regensburgs unterwegs. Die „Römer- und Hopfentour“ (Linie 6030) fährt von Kelheim aus über Weltenburg, Eining, Bad Gögging, Neustadt a. d. Donau und Abensberg weiter Richtung Freising. Beide starten an Wochenenden und Feiertagen jeweils vier Mal täglich in beide Richtungen.

Besonders beliebt sind die Freizeitbusse im Naturpark Altmühltal unter anderem wegen ihrer Radanhänger: Da die Fahrräder mittransportiert werden können, lassen sich längere Streckentouren und Ausflüge in die Seitentäler des Altmühltals mit dem Freizeitbus besonders gut planen. Die Plätze sind jedoch begrenzt, deshalb sollten Radelnde sich am besten bereits im Vorfeld unter www.freizeitbusse.de anmelden. Die Tagestickets inkl. Radmitnahme sind bereits ab 7 € (3,50 € für Kinder) zu haben, Familien zahlen 17 €. Die Freizeitbus-Saison 2026 dauert bis zum 3. Oktober.

Zusätzlich zu den Freizeitbussen verkehrt mit dem „Kanal-Alt-mühl-Express“ des Verkehrsverbunds Großraum Nürnberg eine Freizeitlinie mit Option zur Fahrradmitnahme zwischen Neumarkt i. d. OPf., Berching, Beilngries und Dietfurt. Zwischen 1. Mai und 1. November verkehren die Busse an Samstagen, Sonn- und Feiertagen.

Informationen zu den Fahrplänen der Linien und zu den Tickets sowie das Fahrplanheft gibt es unter www.naturpark-altmuehlal.de/freizeitbus oder beim Informationszentrum Naturpark Altmühltal unter Tel. 08421/9876-0 und info@natupark-altmuehlal.de.

Spende der Willibald-Schmidt-Stiftung über 36.500,00 €

Das Stiftungsgremium, unter Vorsitz von Hr. Eduard Liebscher freut sich an Organisationen und Vereine Geldzuwendungen in Beilngries und Umgebung überreichen zu können.

Zu den Projekten, an die Fördergelder verteilt wurden, zählen

Freiwilligen Feuerwehren Beilngries und Hirschberg: Jugendarbeit in der Kinderfeuerwehr

Elternvertretung des Schutengelkindergartens: Anschaffung von Djemben.

Mittelschule in Beilngries: Beschaffung eines Basketballkorbes für den Pausenhof

Kgl. priv. Schützengesellschaft Beilngries 1556: Jugendarbeit

Dorfverein Biberbach: Dorfchronik Biberbach & Gösselthal.

1. FC Beilngries, Abteilung Fußball: Erwerb von Jugendtoren

Sulz-Alt-mühltaler Kunstfreunde Beilngries: Jahresschau 2026 mit Verleihung des Kunst- und Kulturpreis der Sulz-Alt-mühltaler Kunstfreunde Beilngries

Grund- und Mittelschule in Denkendorf: Gestaltung einer Freundschaftsbank

Förderverein der Mittagsbetreuung Schelldorf e.V.: Anschaffung von Holzpferden im Außenbereich

Kath. Frauenbund e.V. Walting: Restaurierung eines Gemäldes aus der ersten Hälfte des 18. Jahrhunderts

Förderkreis Buchengarten e.V. Pondorf: Klettergerüst im Buchengarten, ehemals Bavaria Buche

Freundeskreis der Musik von Johann Simon Mayr, Altmannstein: „Singspiel“ Musik von Johann Simon Mayr

Freunde und Förderer von Menschen mit Behinderung e.V.: Unterstützung sozialer Arbeit

Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg und die Technische Hochschule Ingolstadt: „Deutschlandstipendium“

Freundeskreis C.W. Gluck e.V. aus Berching: Jährliche Veranstaltung „Musik in der Stadt“

Kreisverkehrswacht Eichstätt e.V.: Projekt „Fahr Rad aber sicher“

Die Willibald Schmidt Stiftung Beilngries mit Sitz Beilngries ist als rechtsfähige öffentliche Stiftung des bürgerlichen Rechts staatlich anerkannt. Zweck der Stiftung ist die „Förderung der Bildung und Erziehung, der Kunst, Kultur und des Denkmalschutzes, der Jugend- und Altenhilfe, des Umwelt- und Landschafts- und Artenschutzes, der Wissenschaft und der Forschung, mit Schwerpunkt in der Stadt Beilngries und im Naturpark „Altmühltal“. Errichtet hat die Stiftung der langjährig sehr erfolgreiche und in der ganzen Region bekannte Willibald Schmidt aus Beilngries.

Der Stiftungsrat wird im Juni 2026 wieder zusammentreffen. Bis dahin können Anträge auf Projektförderung an die Willibald Schmidt Stiftung Beilngries, Vorstand Eduard Liebscher, Hauptstr. 16, 92339 Beilngries oder per E-Mail an: info@willibald-schmidt-stiftung.de eingereicht werden. Der Projektantrag kann im Internet unter www.willibald-schmidt-stiftung.de heruntergeladen werden.

Senden Sie uns Ihre Termine und Meldungen

Vereine, Einrichtungen und alle Interessierten sind dazu eingeladen, ihre aktuellen Meldungen und Termine an den Altmannsteiner Anzeiger zu senden. Sie können Ihre Informationen unter Angabe des Absenders direkt im Rathaus Altmannstein abgeben oder einfach eine E-Mail senden.

Kontakt:

Markt Altmannstein, Marktplatz 4, 93336 Altmannstein,

Tel.: 09446 9021-0, Fax: 09446 9021-21

E-Mail: altmannsteiner-anzeiger@inmedia-online.de

* (Veröffentlichung unter Vorbehalt)

Wir sind eine unterstützende Gemeinschaft für Betroffene und Angehörige

Gemeinsam finden wir Wege aus der Sucht.
Anonym und kostenlos

Sucht ist ein Begriff, der oft verwendet wird, um verschiedene Formen von Abhängigkeit zu beschreiben. Aber wann genau spricht man von Sucht und was bedeutet das eigentlich? Von Sucht spricht man, wenn das Verlangen nach einem bestimmten Verhalten oder Konsum so stark ist, dass es das Leben der betroffenen Person stark beeinträchtigt. Sucht kann sich auf verschiedene Arten äußern – sei es der Konsum von Substanzen wie Alkohol, Drogen oder Medikamenten, oder Verhaltensweisen wie Glücksspielen, Essen oder der Nutzung von digitalen Medien. Charakteristisch für eine Sucht ist, dass die betroffene Person die Kontrolle über ihr Verhalten verliert und trotz negativer Konsequenzen nicht aufhören kann. Dies führt oft zu physischen, psychischen und sozialen Problemen. Sucht ist nicht einfach eine Schwäche des Willens, sondern eine ernsthafte Störung, die das gesamte Leben beeinflussen kann.

Zusammengefasst gibt es folgende Fakten zur Sucht:



Keine Charakterschwäche:

Sucht verändert das Belohnungssystem im Gehirn. Der unkontrollierbare Zwang entsteht durch diese neurologischen Veränderungen, nicht durch fehlenden Willen.

Vielfältige Formen:

Es gibt stoffgebundene Süchte (wie Alkohol, Nikotin, Medikamente etc.) und nicht stoffgebundene Verhaltenssüchte (wie Glücksspiel oder exzessive Internetnutzung)

Behandelbarkeit:

Da das Gehirn dauerhaft auf den Reiz geprägt bleibt, gilt

Sucht oft als chronisch, ist aber durch Therapien sehr gut behandelbar.

Fazit: Sucht gilt mittlerweile als Krankheit und ist kein Grund, sich zu schämen!

Bei Rückfragen können Sie sich gerne an unsere Gruppenleiter/in wenden:

Selbsthilfegruppe Kipfenberg

Mittwoch, 19 Uhr – 14-tägig (gerade KW)
Evangelisches Gemeindehaus Kipfenberg
Limesweg 4, Kipfenberg
Andrea Schneider, Tel. 0151/25397063

Selbsthilfegruppe Kösching

Dienstag, 19 Uhr – 14-tägig (ungerade KW)
Klosterstraße 3, 85092 Kösching
Telefon: 09446/2618
Wolfgang Koch, Tel. 0151/4955642



Aktiv vernetzt: Pumptrackanlage Altmannstein erhält Förderzusage

Nun kann es endlich losgehen: Im Ortsbereich von Altmannstein soll eine Pumptrackanlage entstehen. Der geplante Standort befindet sich direkt am Radweg zwischen Altmannstein und Sollern und damit gut erreichbar und zentral im Gemeindegebiet. Auf dem ca. 2.000 qm großen Gelände gibt es neben der Anlage auch ausreichend Platz für Grünflächen und Aufenthaltsbereiche. Die ganzjährige Befahrbarkeit bietet Möglichkeit, gemeinsam die Rollsportanlage als sozialen Treffpunkt zu nutzen.

LAG-Managerin Lena Oginski und LAG-Vorsitzender Andreas Brigl übergaben den LEADER-Förderbescheid an die Altmannsteiner Bürgermeisterin Michaela Stark und die in der Verwaltung zuständige Ansprechpartnerin Elisabeth Riegler (v.l.).



Im Kiga St. Josef tut sich was

Es ist immer viel los bei uns. Vor ein paar Tagen erst waren wir im Hofergarten. Dort hat der OGV mit uns Brezen gebacken. Viel Spaß haben die Zwerge immer im Turnraum bei der Bewegungsbaustelle. Im zeitigen Frühjahr hat uns ein Falkner besucht. Dieser macht sich jetzt im Sommer mit seinen Greifvögeln auf den Weg zur Insel Rügen. Unsere eigenen Hochbeete haben wir mit Erdbeeren bepflanzt. Zum Abschluss unserer Projektwoche zum Thema Erste Hilfe, besuchte uns der örtliche HvO. Im Marienmonat Mai brachten wir Blumen zur Mariengrotte des Altenheimes. Nun kommt die schöne Sommerzeit und auch die Zwerge genießen unseren Garten.



Tennis-Schnuppertag der Simon-Mayr-Grundschule

Bei strahlendem Sonnenschein erlebten die Klassen 1a, 1b und 2b der Simon-Mayr-Grundschule Sandersdorf am 24. April einen sportlichen Vormittag ganz im Zeichen des gelben Balls. Der FC Sandersdorf öffnete seine Tennisanlage für die jungen Schülerinnen und Schüler und lud zum großen Tennis-Schnuppertag ein. Mit viel Begeisterung und Neugier gingen die Kinder ans Werk. Nach einer kurzen Aufwärmphase zeigten die Trainerinnen und Trainer, wie man den Tennisschläger richtig hält und den Ball gezielt übers Netz spielt. Schnell wurde die gesamte Anlage von fröhlichem Lachen und lauten Jubelrufen erfüllt – der Spaß stand klar im Vordergrund. Manche Kinder entdeckten dabei sogar ihr Talent für den Sport und schlugen schon erstaunlich sicher auf. Ein herzliches Dankeschön gilt den engagierten Trainerinnen und Trainern des FC Sandersdorf, die mit Geduld, Motivation und guter Laune allen Teilnehmenden ein unvergessliches Sporterlebnis ermöglichten. Am Ende des Vormittags waren sich alle einig: Dieser Tennis-Schnuppertag war ein Volltreffer – und vielleicht der Beginn einer neuen Leidenschaft für den Tennissport in Sandersdorf.



Großer Andrang beim Kinderflohmarkt in Altmannstein

Gut besucht war der Kinderflohmarkt des Kindergartens St. Josef am 26 April in der Schulumhalle in Altmannstein. Los ging es bereits um 13 Uhr. Rund 40 Verkaufstische waren aufgebaut, die bereits im Vorfeld vollständig ausgebucht waren. Entsprechend groß war die Auswahl für die zahlreichen Besucher. Angeboten wurde alles rund ums Kind: Von gut erhaltener Kinderkleidung über Babyausstattung bis hin zu Spielen, Büchern, Bobbycars und Fahrrädern. Viele der angebotenen Stücke fanden schnell neue Besitzer, sodass sowohl Verkäufer als auch Käufer zufrieden waren. Auch für das leibliche Wohl war ebenfalls bestens gesorgt. Der Elternbeirat des Kindergartens übernahm die Bewirtung und bot Kaffee, Kuchen, Brezen, Wurstsemmeln sowie verschiedene Getränke an. Während die Erwachsenen an den Ständen stöberten, kamen auch die kleinen Besucher auf ihre Kosten. Kinderschminken und ein großer Maltisch sorgten für Unterhaltung und machten den Flohmarkt zu einem gelungenen Nachmittag für die ganze Familie.



Preisverleihung zum Malwettbewerb „Meer entdecken“ an der Grundschule Pondorf



Große Freude herrschte am vergangenen Dienstagvormittag an der Grundschule Pondorf: Im Rahmen des 56. Internationalen Jugendwettbewerbs jugend creativ wurden die besten Beiträge zum Thema „Meer entdecken“ ausgezeichnet. Der Wettbewerb, der jährlich von der Raiffeisenbank organisiert wird, stand diesmal ganz im Zeichen der faszinierenden Unterwasserwelt. Bunte Korallenriffe, geheimnisvolle Tiefsee-Landschaften und lebendige Meeresbewohner fanden sich in den eingereichten Bildern wieder. Jeweils die zwei besten Kinder jeder Klasse wurden für ihre gelungenen Kunstwerke prämiert. Die Preisverleihung übernahm Michael Achhammer, der die Preise persönlich an die stolzen Gewinnerinnen und Gewinner überreichte.

Pondorfer Grundschüler packen an: Saubere Umwelt dank fleißiger Helfer

Gleich in der ersten Woche nach den Osterferien hieß es für die Schülerinnen und Schüler der Grundschule Pondorf: Ärmel hochkrempeln und Müll sammeln! Rund 70 Kinder machten sich zusammen mit ihren Klassenleiterinnen auf den Weg, um beim „Tag der Umwelt“ in und rund um Pondorf für Ordnung zu sorgen. Mit Handschuhen, Müllzangen und Eimern ausgestattet, waren die jungen Umweltschützer in Gruppen unterwegs und sammelten alles ein, was achtlos weggeworfen worden war – von Plastikflaschen bis zu alten Verpackungen. Neben dem praktischen Einsatz stand auch das Bewusstsein für Nachhaltigkeit im Mittelpunkt. Es ist schön zu sehen, mit wie viel Begeisterung die Kinder dabei sind und Verantwortung für ihre Umwelt übernehmen. Der „Tag der Umwelt“ soll auch im kommenden Jahr wieder Teil des Schuljahreskalenders sein – schließlich gilt: Gemeinsam für ein sauberes Pondorf!



Viele Sieger beim Malwettbewerb „jugend creativ“

Unter dem Motto „Meer entdecken“ stand der 56. Internationale Jugendwettbewerb „jugend creativ“, an dem sich auch in diesem Jahr wieder zahlreiche Kinder und Jugendliche mit großer Begeisterung beteiligten. Von farnefrohen Unterwasserlandschaften bis hin zu fantasievollen Darstellungen unbekannter Meereswelten zeigten die Kinder, wie intensiv sie sich mit dem Thema beschäftigt haben.



Bei der Preisverleihung am vergangenen Freitag überreichte Herr Benedikt Häckl von der Raiffeisenbank Altmannstein die Auszeichnungen an die Gewinnerinnen und Gewinner. Geehrt wurden jeweils die Erst- und Zweitplatzierten der einzelnen Jahrgangsstufen. Als Preise durften sich die Kinder und Jugendlichen über Kinogutscheine sowie Spiele freuen. Besonders schön war es, in die strahlenden Gesichter der jungen Künstlerinnen und Künstler zu blicken, die stolz ihre Werke präsentierten. Ein großer Dank gilt auch der Organisatorin und Lehrkraft Evi Pöheim, die den Wettbewerb mit viel Engagement begleitet und die Schülerinnen und Schüler motiviert hat. Der Wettbewerb zeigte einmal mehr, wie wichtig kreative Förderung ist – und wie inspirierend es sein kann, sich künstlerisch mit der faszinierenden Welt der Meere auseinanderzusetzen.

Kleine Helfer mit großem Herz

Die Mädchen und Buben der 2. Klasse der Grundschule Pondorf haben erfolgreich einen Erste-Hilfe-Kurs absolviert. Unter der Leitung von Carola Treffer lernten die Kinder wichtige Grundlagen, um in Notfällen richtig zu handeln. Im Mittelpunkt des Kurses standen unter anderem das richtige Absetzen eines Notrufs, der Inhalt eines Verbandkastens sowie die Überprüfung des Bewusstseinszustands. Außerdem übten die Schülerinnen und Schüler die stabile Seitenlage und erhielten erste Einblicke in die Grundlagen der Reanimation. Ein besonderes Augenmerk lag auch auf dem Eigenschutz, damit die Kinder lernen, sich selbst nicht in Gefahr zu bringen. Mit großem Interesse und viel Engagement nahmen die Kinder an den Übungen teil. Zum Abschluss erhielten alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer ein „Kleine Helfer – großes Herz“-Armband sowie eine Urkunde als Anerkennung für ihre Leistung. Die Grundschule Pondorf bedankt sich herzlich bei Carola Treffer für die kindgerechte und lehrreiche Durchführung des Kurses.



Großer Andrang beim 2. Bücherfest an der Grundschule Pondorf

Am 23. April stand die Grundschule Pondorf ganz im Zeichen der Bücher. Beim Bücherfest der Schule herrschte von Beginn an reger Betrieb. Zahlreiche Besucherinnen und Besucher nutzten die Gelegenheit, in dem vielfältigen Angebot zu stöbern. Viele Bücher wechselten an diesem Tag den Besitzer, und überall auf dem Schulgelände war eine ausgesprochen gute Stimmung zu spüren. Eine große Auswahl an Büchern hatten die Verkäuferinnen und Verkäufer in der Turnhalle vorbereitet. Dort konnten Kinder und Erwachsene nach Herzenslust schmökern und neue Lektüre entdecken. Besonderer Anziehungspunkt war die Vorleseaktion im Speisesaal des offenen Ganztags. Für die Vorschulkinder wurden spannende Abenteuer von „Paw Patrol“ vorgelesen. Die Schülerinnen und Schüler der ersten und zweiten Klassen hörten Geschichten über eine besondere Pfannkuchenfreundschaft. Für die älteren Kinder der dritten und vierten Klassen ging es sogar ins Weltall: In einer fantasievollen Geschichte besuchten Ned und Anna eine Weltraumschule und lernten dort ihre Alien-Freunde kennen. Zusätzlich gab es einen Losverkauf, bei dem attraktive Preise warteten. Als Hauptgewinne wurden drei Gutscheine für den Buchladen in Beilngries verlost. Für das leibliche Wohl sorgte der Elternbeirat. Die Besucherinnen und Besucher konnten sich mit Kaffee, Kuchen und frischem Popcorn stärken und das Bücherfest in entspannter Atmosphäre genießen. Am Ende des Tages waren sich Veranstalter und Gäste einig: Das Bücherfest der Grundschule Pondorf war ein voller Erfolg und zeigte einmal mehr, wie viel Freude Lesen und Geschichten machen können.



Wanderung nach Thannhausen

Die Krähenkinder vom Waldkindergarten Altmannstein haben kurz vor Ostern die Dorfbewohner von Thannhausen besucht. Die zwanzig Kinder wanderten mit ihren Erzieherinnen ins nahegelegene Dorf Thannhausen. Dort überbrachten sich die Ostergrüße von Haus zu Haus. Dabei sangen die Kleinen Frühlings- und Osterlieder und verschenkten bemalte Ostereier, welche sie in einem selbstgebastelten Osternest mitbrachten. Die Ostereier wurden vom Thanner Wiesenei gesponsert.

Bernhard Hegenberger



Toller Tag beim Schulfest der Simon-Mayr-Grundschule in Sandersdorf



Bei bestem Wetter feierte die Simon-Mayr-Grundschule in Sandersdorf am Freitag ihr gelungenes Schulfest. Bereits zur Begrüßung sorgten das Schulorchester und der Schulchor unter der Leitung von Dr. Bernhard Strunz für beste Stimmung. Besonders begeistert waren die Gäste von dem eigens komponierten Lied „In Sandersdorf is schee“. Im Anschluss präsentierten die einzelnen Klassen ein abwechslungsreiches Programm mit Akrobatik, Schauturnen und Liedbeiträgen. Schulleiterin Dr. Gabriele Hirte blickte in ihrer Ansprache auf das laufende Schuljahr zurück und gab zugleich eine Vorschau auf kommende Projekte und Veranstaltungen. Auch Bürgermeisterin Dr. Michaela Stark richtete herzliche Grußworte an Eltern, Großeltern, Schülerinnen und Schüler, Lehrkräfte sowie Geschwister. Zum Abschluss sangen alle Schülerinnen und Schüler gemeinsam das Lied „Hands Up“. Für das leibliche Wohl war ebenfalls bestens gesorgt: In der Mensa gab es Hot Dogs und Butterbrezen, während in der Aula ein großes Kaffee- und Kuchenbüfett auf die Besucher wartete. Soft- und Slusheis sorgten zudem für eine kleine Abkühlung. Ein besonderes Highlight war der Auftritt der Schanzengeber Flash-Mops unter der Leitung von Lea Schröder im Schulgarten. Auch das Alphornbläser-Trio aus Kösching begeisterte das Publikum mit seinem musikalischen Können. Der größte Star des Tages war jedoch „Schanzi“, das Maskottchen des FC Ingolstadt. Er mischte sich unter die Besucher, verteilte Autogramme, posierte für Selfies und nahm sogar an den Spieleparcours in den Klassenzimmern teil. Große Freude gab es zudem über die Geschenke des FC Ingolstadt. Juanita Soffner überreichte der Schulleitung offiziell das Schild „Partnerschule des FC Ingolstadt“ sowie ein Trikot mit Unterschriften aller Spieler der laufenden Saison. Die Kooperation mit dem Verein besteht seit Oktober 2025 und konnte bereits mehrere tolle Projekte unterstützen – darunter den Vorlesetag mit Torwart Markus Ponath sowie den Schanzengeber-Tag im April 2026 im Ingolstädter Stadion. Die Kinder konnten sich bei zahlreichen Mitmachaktionen austoben: Ob Riesenmikadospiel, Märchenecke, Bastelecke, Schätzspiele oder Wikinger-Schach – überall herrschte reges Treiben. Besonders spannend war auch die Möglichkeit, die eigene Kondition beim Spielen von Alphorn und Trompete zu testen. Gegen 14 Uhr endete ein toller Tag, der allen Beteiligten noch lange in schöner Erinnerung bleiben wird.



Muki-Gruppe Hagenhill



Vor Ostern kam in die Muki-Gruppe Hagenhill zu den 16 Kindern der Osterhase, dafür wurden extra Osternester gebastelt. Der Osterhase füllte die Osternester mit Stifte, Sandspielzeug und Quetschies und versteckte diese, damit sie die Kinder suchen konnten. An Palmsonntag fand noch eine Ostereiersuche statt, dort konnten über 40 Kinder bunte Ostereier suchen, dabei durfte jedes Kind nur ein Goldes suchen, in dem eine Nummer war und dafür ein Geschenk erhielt. Die Geschenke wurden von den umliegenden Firmen gesponsert, unter anderem eine Schaukel, Lego Osteredition und natürlich erhielt jeder eine Kugel Eis vom Funk. Danach wurde sich im Pfarrheim mit Kaffee und selbstgemachten Kuchen gestärkt.

MuKi-Gruppe in Schamhaupten

Um sich untereinander in der Pfarrgemeinde kennenzulernen, gründeten engagierte Frauen vor einigen Jahren die „Mutter-Kind-Gruppe“ Schamhaupten. Regelmäßig treffen sich die Mamas mit ihren Kindern immer dienstags von 8.15 Uhr bis 9.45 Uhr im Schamhauptener Pfarrheim. Gegenwärtig nutzt die Muki-Gruppe das Feuerwehrhaus als Ersatz.

Im Mittelpunkt der Dienstagstreffen steht das spielerische Kennenlernen der Kinder untereinander und die Förderung der Kleinen. Durch diese Aktivitäten haben aber auch die Mamas gute Kontakte untereinander und es sind viele Freundschaften entstanden und gewachsen. Das ganze Jahr über organisieren Julia Schmailzl (Schafshill) und Regine Sendtner (Thannhausen) unterschiedliche Treffen im Pfarrheim – und bei schönem Wetter natürlich im Freien. „Die Kinder sind am liebsten in der Natur beim Spielen, Erkunden und Kennenlernen“, so die beiden engagierten Organisatoren. Während des Jahres starten die Mütter den Jahresverlauf entsprechend verschiedene Aktionen. In den Sommermonaten wollen die Mamas mit ihren Kindern verschiedene Spielplätze besuchen und Picknick machen, gerne auch eine kurze Radtour mit den Jüngsten und im Herbst den farbenprächtiger Lichterzug am Sankt-Martins-Tag genießen und Sankt Nikolaus in ihrer Runde willkommen heißen. Herzlich und gern begrüßen die Organisatoren Neue. Alle weiteren Informationen bei Julia Schmailzl, Telefon 0171/2127337.

Bernhard Hegenberger



Zu einer fröhlichen Osterfeier trafen sich Mamas und Kinder der Muki-Gruppe Schamhaupten.

Foto: Hegenberger



Flashmob-Auftritt der Simon-Mayr-Grundschule beim Schanzergeber-Tag

Einen besonderen Ausflug erlebten die Schülerinnen und Schüler der Simon-Mayr-Grundschule aus Sandersdorf am Samstag, 18. April. Sie waren zu Gast beim Schanzergeber-Tag des FC Ingolstadt 04 im Stadion der Schanzer. Seit Ende des vergangenen Jahres ist die Grundschule Partnerschule des Vereins. Für den Aktionstag hatten die Kinder gemeinsam mit ihrer Lehrerin Lea Schröder bereits seit mehreren Wochen einen Flashmob einstudiert. Pünktlich um 13 Uhr folgte dann der große Auftritt: Auf der Piazza vor dem Stadion präsentierten die Schülerinnen und Schüler ihre Choreografie vor zahlreichen Besuchern und sorgten damit für begeisterten Applaus. Besonders großen

Jubel gab es, als auch Maskottchen Schanzi, das Maskottchen des FC Ingolstadt 04, spontan mittanzte und gemeinsam mit den Kindern für Stimmung sorgte. Die jungen Tänzerinnen und Tänzer hatten sichtlich Spaß an ihrem Auftritt und wurden mit viel Applaus belohnt. Im Anschluss an ihren Auftritt durften die Kinder zusammen mit ihren Eltern noch das Spiel des FC Ingolstadt 04 gegen den VfL Osnabrück live im Stadion verfolgen. Für viele der jungen Fans war es das erste Mal, ein Spiel der Schanzer aus nächster Nähe zu erleben – ein rundum gelungener Tag, der allen Beteiligten noch lange in Erinnerung bleiben dürfte.

Erfolgreiche Teilnahme am Känguru-Wettbewerb der Mathematik

Mit viel Freude und großem Einsatz nahmen die Schülerinnen und Schüler der Klassen 3 und 4 in diesem Jahr am bundesweiten Känguru-Wettbewerb der Mathematik teil. Der Wettbewerb fordert logisches Denken, Kreativität und mathematisches Geschick und begeistert jedes Jahr zahlreiche Kinder. Besonders erfolgreich waren in diesem Jahr Elli Götz (3) mit hervorragenden 65 Punkten sowie Hanna Schwarzmeier (4) mit starken 64,5 Punkten. Elli Götz wurde damit Schulbeste und erhielt als besondere Anerkennung für ihre ausgezeichnete Leistung ein T-Shirt. Alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer durften sich über eine Urkunde sowie über sogenannte „Creatorsteine“ als Erinnerung und Anerkennung freuen.

Ein herzlicher Dank gilt außerdem den Klassenleiterinnen Louise Schmidt und Andrea Gerth, die die Kinder motiviert und bei der Vorbereitung und Durchführung des Wettbewerbs unterstützt haben.



Aktionen der kleine Krähen



„Auf die Plätze fertig los!“, sagten wir am 15. April zueinander. Wir sattelten unsere Fahrräder und fuhren los. Denn es begann die Fahrradaktion „Ab aufs Rad“. Damit alle unsere Fahrräder einen guten Platz haben, hat sich ein Papa aus dem Waldkindergarten etwas überlegt. Er hat uns einen Radlstander aus einem Baumstamm geschnitten. Jetzt heißt es für uns fleißig in die Pedale treten, um bis zum 15. Juni den Radlpass voll zu bekommen.

Um dem Tag der Brezel alle Ehre zu machen, durften wir zu Josef Schmailzl und Sigi Hackenberg zum Brezen backen kommen. Dafür sind wir Krähen nach Altmannstein geflogen und trafen uns im Hofergarten. Nachdem es im Ofen fertig war, bewunderten wir unsere Meisterwerke und ließen sie uns schmecken. Während wir auf das Gebäck im Ofen gewartet haben, durften wir uns die Bücherei bei Frau Banzer ansehen. Sie hat uns einiges über die Bücherei erzählt und wir wissen nun, dass es 1000 Bücher hier gibt. Der Sommer im Wald ist die Zeit der Exkursionen. Und zwischen den Ausflügen müssen wir so viel entdecken und forschen, dass die Wochen nur so dahinfliegen.

Vatertagsfeier im Mäusenest



Im Mäusenest Schamhaupten wurde der Vatertag mit einer fröhlichen Feier im Garten des Kindergartens gefeiert. Zahlreiche Väter waren der Einladung gefolgt und verbrachten gemeinsam mit ihren Kindern einen abwechslungsreichen Nachmittag voller Spiel, Spaß und schöner Momente. Zur Begrüßung sangen die Kinder das Lied „Mein Papa ist der Champion“ und sorgten damit gleich zu Beginn für große Begeisterung bei den Gästen. Anschließend trugen die Kinder ein Gedicht vor, das bei vielen Vätern für stolze und gerührte Gesichter sorgte. Mit viel Liebe hatten die Kinder auch kleine Geschenke vorbereitet: bemalte Gläser, gefüllt mit Grill- oder Kartoffelgewürz, die den Papas als Erinnerung an den gelungenen Nachmittag überreicht wurden. Für das leibliche Wohl war ebenfalls bestens gesorgt. Bei Kaffee, Kuchen und Fingerfood konnten sich die Familien stärken. Im Garten warteten auch verschiedene Spielstationen auf die Besucher. Ob beim Schubkarrenrennen, Dosenwerfen oder Tauziehen – überall herrschte ausgelassene Stimmung. Eine rundum gelungene Vatertagsfeier im Mäusenest.

Frühlingsfest im Mäusenest

Bei strahlendem Frühlingswetter feierte der Kindergarten Mäusenest ein fröhliches Frühlingsfest. Zahlreiche Familien, Kinder und Gäste versammelten sich im Garten der Einrichtung, um gemeinsam einen abwechslungsreichen Nachmittag zu genießen. Den Auftakt bildete ein festlicher Einzug aller Krippen- und Kindergartenkinder. Mit blau-weißen Fahnen marschierten sie zum bayerischen Defiliermarsch auf das Festgelände ein. Anschließend präsentierten die Kinder das Lied „I kimm aus Bayern, des is schee“, eine Eigenkomposition des Kindergartens, die mit der Zeile „Mäusenest, mein Lieblingsort“ endete und von den kleinen Sängern mit großer Begeisterung vorgetragen wurde. Ein besonderer Höhepunkt war das Gstanzsingen der Vorschul- und Zahlenlandkinder. Im Anschluss klang das Fest bei einem gemütlichen Beisammensein im Garten aus. Bei Kaffee, Kuchen und Fingerfood konnten sich die Besucher stärken, während für die Kinder zahlreiche Spiel- und Mitmachstationen bereitstanden. So wurde das Frühlingsfest zu einem rundum gelungenen Nachmittag.





Das Eis der Region!

Jubiläumsaktion

20 Jahre Eis vom Funck

An 4 Sonntagen:
jeweils die ersten Sonntage von Mai bis August
(3. Mai, 7. Juni, 5. Juli, 2. August)

20%

auf Eiskugeln,
Eisbecher
und Kaffee

außer Portions-, Genießerbecher und Kaltgetränke

In unseren Eisdielen:

Dörndorf
Riedenburger Str. 33
Dienstag–Samstag: 15–18 Uhr
Sonn- und Feiertag: 13–18 Uhr

Mindelstetten
Marktplatz 4
Freitag + Samstag +
Sonn- und Feiertag: 13–18 Uhr

Eisliebe,
die funckt!

selbstgemacht
vom Hof

www.Eis-vom-Funck.de

EvF GmbH & Co. KG, Riedenburger Str. 33, 85095 Denkendorf



**Metzgerei
Partyservice**

STREITBERGER

Dem Geschmack zuliebe!

Unsere Grillspezialitäten:

- Filetspieße
- Nackensteaks, verschieden gewürzt
- gefüllte Lendchensteaks
- Hüftsteaks vom Rind, gewürzt
- Schweinswürstl, roh und gebrüht
- Chorizogriller
- Gyros-Käsegriller
- Bratwurst nach Thüringer Art
- Cevapcici

Familie Streitberger

Marktplatz 2 | 93336 Altmannstein | Tel. 09446/649

Filiale:

Marktplatz 1 | Mindelstetten | Tel. 084 04/93 95 81

vhs Programm der Volkshochschule Beilngries

Anmeldungen für unsere vhs-Kurse sind telefonisch möglich, unter 08461/266, per Mail: bildung@vhs-beilngries.de oder auf unserer Homepage: www.vhs-beilngries.de

Wichtige Hinweise für das neue Semester ab September 2026 bis Juli 2027:

Das neue Kursprogramm der vhs Beilngries ist ab etwa Anfang August auf unserer Website einsehbar, jedoch zunächst noch nicht zur Anmeldung freigegeben. Ab ungefähr Mitte/Ende Juli 2026 erhalten bisherige Teilnehmende einen exklusiven AnmeldeLink (gültig ca. zwei Wochen), anschließend erhalten die Personen auf den Wartelisten eine Anmeldeöglichkeit. Ab Ende August ist die Anmeldung dann für alle Interessierten freigeschaltet.

Bitte beachten Sie ausserdem: Das Heft wird wie in den vergangenen Jahren, nicht an alle Haushalte verteilt, liegt aber ab Ende August in vielen öffentlichen Verteilstellen (zahlreichen Geschäften, Banken, Rathäusern, Arztpraxen) in Beilngries und den Nachbargemeinden sowie in der vhs Beilngries, Ringstraße 16, zur Mitnahme aus.

Liebe Bürgerinnen und Bürger, das Semester an der vhs Beilngries neigt sich langsam dem Ende zu. Hier finden Sie einen kleinen Überblick der noch geplanten Kurse bis Ende des Semesters.

Kursangebote in Beilngries ab Juni 2026:

Gesellschaft / Leben:

A1212D Einkommensteuer Online abgeben - Der Umstieg auf Elster, Freitag, 05.06.2026, 17:30 - 19:30 Uhr, 1x, Referent*in: Tim Klein

A1212E-O Onlinekurs: „Einkommensteuer Online abgeben - Der Umstieg auf Elster“, Freitag, 10.07.2026, 17:30 - 19:30 Uhr, 1x, Referent*in: Tim Klein

A1502 Wildkräuterwanderung im Juni, Samstag, 20.06.2026, 14:00 - 16:30 Uhr, 1x, Referent*in: Marie-Luise Schmidt

A1600E Alpaka-Führung im Sommer, Samstag, 18.07.2026, 14:00 - 15:30 Uhr, 1x, Referent*in: Ingrid Olbrich

A1910 Schnupperkurs Segelfliegen - Abheben leicht gemacht!, Freitag, 31.07.2026 - Sonntag 02.08.2026, 3x, Referent*in: Thomas Pipp LSV Beilngries

Beruf und Digitales:

A2301 NEU Smartphone im Alltag nutzen für Einsteiger, Mittwoch, 10.06.2026, 19:00 - 20:30 Uhr, 3x, Referent*in: Jens Kielstein

Gesundheit:

A4034 Akupressur - der sanfte Weg der Selbstheilung, Montag, 08.06.2026, 19:00 - 20:30 Uhr, 2x, Referent*in: Hannelore Reindl

A4306G Schwangerschaftsyoga - PRÄSENT oder ONLINE, Donnerstag, 02.07.2026, 18:00 - 19:15 Uhr, 5x, Referent*in: Yelena Lukicheva

A4306H Schwangerschaftsyoga - PRÄSENT oder ONLINE, Donnerstag, 06.08.2026, 18:00 - 19:15 Uhr, 5x, Referent*in: Yelena Lukicheva

A4512D Gesunder Rücken, Montag, 08.06.2026, 18:00 - 19:00 Uhr, 7x, Referent*in: Petronella Cannon

A4513D Rücken-Fit, Montag, 08.06.2026, 19:00 - 20:00 Uhr, 7x, Referent*in: Petronella Cannon

A4516D NEU - Bewegungstraining auf dem Stuhl (Sitzgymnastik), Dienstag, 23.06.2026, 16:05 - 17:05 Uhr, 5x, Referent*in: Christiane Tobias

A4668 Fitness im Sulzpark - Ferienangebot, Montag, 10.08.2026, 19:00 - 20:00 Uhr, 5x, Referent*in: Kerstin Seidenbusch

Kultur:

A5442 NEU - „Müslis selbstgemacht – Müsliriegel – Energieballs“, Donnerstag, 16.07.2026, 18:00 - 21:00 Uhr, 1x, Referent*in: Anita Mödl

A5445A NEU - KOCHEN „Männer unter sich“, Donnerstag, 11.06.2026, 18:00 - 22:00 Uhr, 1x, Referent*in: Anita Mödl

A5504C Gesangsunterricht mit Dipl. Komponistin u. Sängerin Katrin Schweiger, Freitag, 12.06.2026, 13:00 - 19:30 Uhr, 8x, Referent*in: Katrin Schweiger

A5900D Linedance für Anfänger mit Vorkenntnissen

Freitag, 12.06.2026, 18:30 - 20:00 Uhr, 7x, Referent*in: Angelika Friedrich

A5901D Linedance - Anfängerkurs mit etwas Vorkenntnissen, Montag, 08.06.2026, 20:00 - 21:30 Uhr, 8x, Referent*in: Erna Pöringer

A5902D Linedance - Fortgeschrittene

Montag, 08.06.2026, 18:20 - 19:50 Uhr, 8x, Referent*in: Erna Pöringer

A5910D Linedance für Fortgeschrittene zu unterschiedl. Tanzrhythmen I, Dienstag, 09.06.2026, 18:00 - 19:30 Uhr, 7x, Referent*in: Angelika Friedrich

A5913D Linedance für Fortgeschrittene zu unterschiedlichen Tanzrhythmen II, Donnerstag, 11.06.2026, 18:00 - 19:30 Uhr, 7x, Referent*in: Angelika Friedrich

Onlinekurse und -vorträge:

A61183-O Mit Sonne rechnen - Das eigene Dach nutzen, Dienstag, 09.06.2026, 19:00 - 20:30 Uhr, 1x, Verbraucherzentrale Bayern

A61184-O Aus Alt mach Neu - Wie richtig sanieren?, Donnerstag, 11.06.2026, 19:00 - 20:30 Uhr, 1x, Verbraucherzentrale Bayern

A61185-O Neue Heizung? Aktuelle Gesetze, Förderungen und technische Möglichkeiten, Dienstag, 16.06.2026, 10:00 - 11:00 Uhr, 1x, Verbraucherzentrale Bayern

A61186-O Sanierungspflicht bei Hauskauf und Erbe, Dienstag, 16.06.2026, 19:00 - 20:30 Uhr, 1x, Verbraucherzentrale Bayern

A61187-O Photovoltaik im Mehrfamilienhaus - die „Gemeinschaftliche Gebäudeversorgung“!, Donnerstag, 25.06.2026, 19:00 - 20:00 Uhr, 1x, Verbraucherzentrale Bayern

A61188-O Sanierung und Heizung - Förderlandschaft im Überblick, Montag, 06.07.2026, 19:00 - 20:00 Uhr, 1x, Verbraucherzentrale Bayern

A61189-O Energieausweis für Wohngebäude, Dienstag, 07.07.2026, 19:00 - 20:00 Uhr, 1x, Verbraucherzentrale Bayern

A61190-O Solarstrom selbst erzeugen mit PV-Kleinstanlagen, Donnerstag, 09.07.2026, 12:30 - 13:30 Uhr, 1x, Verbraucherzentrale Bayern

A61191-O Die Wärmepumpe - Praxistipps zu Planung, Hydraulik und Effizienzsteigerung, Donnerstag, 09.07.2026, 19:00 - 20:00 Uhr, 1x, Verbraucherzentrale Bayern

A61192-O E-Mobilität - Elektrisiert in die Zukunft?, Dienstag, 14.07.2026, 19:00 - 20:30 Uhr, 1x, Verbraucherzentrale Bayern

A61193-O Tipps zum Hitzeschutz: Kühle Wohnräume auch an heißen Tagen, Donnerstag, 16.07.2026, 19:00 - 20:00 Uhr, 1x, Verbraucherzentrale Bayern

A61194-O Heizungserneuerung: Wie packt man's richtig an?, Freitag, 17.07.2026, 12:30 - 14:00 Uhr, 1x, Verbraucherzentrale Bayern

A61195-O Lüftungsanlagen im Neubau und Bestand, Montag, 20.07.2026, 19:00 - 20:00 Uhr, 1x, Verbraucherzentrale Bayern

A61196-O Gasheizung am Scheideweg: Mögliche Szenarien der zukünftigen Gasnutzung, Dienstag, 21.07.2026, 19:00 - 20:00 Uhr, 1x, Verbraucherzentrale Bayern

A61508-O Zwischen Selbsthilfe und Radikalisierung: Welche Rolle spielt das Netz, Dienstag, 16.06.2026, 19:00 - 20:00 Uhr, 1x, Online-Schulung

A61625-O vhs.wissen live: Die Wiederkehr der Imperien, Samstag, 01.08.2026, 19:30 - 21:00 Uhr, 1 Termin

A61637-O vhs.wissen live: Cahokia: Eine präkolumbische indigene Hochkultur, Dienstag, 09.06.2026, 19:30 - 21:00 Uhr, 1 Termin

A61638-O vhs.wissen live: Bauchentscheidungen: Die Intelligenz des Unbewusst, Donnerstag, 18.06.2026, 19:30 - 21:00 Uhr, 1 Termin

A61639-O vhs.wissen live: „Zukunft der industriellen Produktion in Deutschland“, Dienstag, 23.06.2026, 19:30 - 21:00 Uhr, 1 Termin

A61640-O vhs.wissen live: Musik, Wissenschaft und Technik, Dienstag, 21.07.2026, 19:30 - 21:00 Uhr, 1 Termin

Junge vhs:

A7547 NEU - „Kinder-Küche“ - Kinder von 6 - 12 Jahre, Samstag, 13.06.2026, 10:00 - 12:30 Uhr, 1x, Referent*in: Anita Mödl

A7548 NEU - „Kinder-Küche“ - Kinder von 6 - 12 Jahre, Samstag, 11.07.2026, 10:00 - 12:30 Uhr, 1x, Referent*in: Anita Mödl

A7620E HipHop-Dance für Jugendliche von ca. 14 - 16 Jahren, Donnerstag, 11.06.2026, 17:00 - 18:00 Uhr, 7x, Referent*in: Daria Nikolajewski

A7621E HipHop-Dance für Jugendliche von ca. 12 - 14 Jahren, Donnerstag, 11.06.2026, 16:00 - 17:00 Uhr, 7x, Referent*in: Daria Nikolajewski

A7635B Skateboard-Kurs bzw. Stunt-Scooter-Kurs f. Fortgeschrittene 4 - 8 Jahre, Freitag, 12.06.2026, 14:30 - 16:45 Uhr, 1x, Referent*in: Karl Heinz Magnus

A7636B Skateboard-Kurs/Stunt-Scooter-Kurs f. Fortgeschrittene 8 - 16 Jahren, Freitag, 19.06.2026, 15:00 - 17:15 Uhr, 1x, Referent*in: Karl Heinz Magnus

A7641 Fitness am „Rasen“ - Kids in Bewegung im Sulzpark - Ferienangebot, Montag, 10.08.2026, 18:00 - 19:00 Uhr, 5x, Referent*in: Kerstin Seidenbusch



vhs Beilngries – Öffnungszeiten

Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag von 8.00 bis 12.30 Uhr und Montag und Donnerstag von 14.00 bis 16.30 Uhr
Tel. 0 84 61 / 266 · E-Mail bildung@vhs-beilngries.de
Homepage: www.vhs-beilngries.de
Volkshochschule Beilngries, Ringstraße 16
in 92339 Beilngries

Veranstaltungen im Markt Altmannstein www.altmannstein.de

Freitag, 5. Juni

Heimturnier 3 der Stockschiützen vom TSV Altmannstein, 18:00 Uhr, Ort: Stockbahn Altmannstein, Hofbauernfeld 1, Veranstalter: Stockabteilung TSV Altmannstein, Infotelefon: 0170/2370986

Freitag, 19. Juni

Italienisches Weinfest, 18:30 Uhr, Ort: Pfarrhof Sollern, Marienstr. 11, OT Sollern, 93336 Altmannstein, Veranstalter: Gemütlichkeitsverein Neuenhinzenhausen/Sollern, Infotelefon: 0176/21052266

Samstag, 20. Juni

Marktklauf & Entenrennen, 12:00 Uhr, Ort: Hoferstadel und Museumsgarten, Mühlgasse 3, 93336 Altmannstein, Veranstalter: Gewerbeverein Altmannstein, Infotelefon: 09446/348

Sonntag, 21. Juni

Bürgerschießen, 15:00 Uhr, Ort: Schützenhaus Altmannstein, Ingolstädter Str. 41, Veranstalter: Schützengesellschaft 1560 Altmannstein, Infotelefon: 09446/348

Samstag, 27. Juni

Weinfest der KLJB Altmannstein-Berghausen, 18:00 - 01:00 Uhr, Ort: Hoferstadel und Museumsgarten, Mühlgasse 3, 93336 Altmannstein, Veranstalter: KLJB Altmannstein-Berghausen, Infotelefon: 0152/01946576

3. – 5. Juli

55 Jahre Schambachtaler Blaskapelle & 75 Jahre Schützengesellschaft Tell Steinsdorf & Bezirksmusikfest, 19:00 Uhr, Ort: Dorfgemeinschaftshaus Steinsdorf, Hohenwartstraße 4 a, OT Steinsdorf, 93336 Altmannstein, Veranstalter: Schambachtaler Blaskapelle, Infotelefon: 09446/918063

Samstag, 4. Juli

Griechischer Abend mit Live-Musik, 18:00 Uhr, Ort: Restaurant „Delphi“, Bahnhofstraße 1, 93336 Altmannstein, Veranstalter: Restaurant „Delphi“, Infotelefon: 09446/918858

Sonntag, 5. Juli

Der Jägersteig bei Hexenagger, 14:00 - 16:00 Uhr, Treffpunkt: Altmannstein, Hexenagger Talstraße 13 Park-

platz beim Maibaum, Veranstalter: Umweltzentrum Naturpark Altmühltal Eichstätt, Infotelefon: 08421/9876-0

18. – 19. Juli

95 Jahre FC Sandersdorf, Ort: FC Sandersdorf, Am Felsenstadion 2, 93336 Altmannstein, Veranstalter: FC Sandersdorf, Infotelefon: 0176/61324667

Freitag, 24. Juli

Singspiel „I Commedianti“, 20:00 Uhr, Ort: Schloss Sandersdorf, de Bassus Straße 1-3, OT Sandersdorf, 93336 Altmannstein, Veranstalter: Freundeskreis der Musik von Johann Simon Mayr, Infotelefon: 09446/1360

Samstag, 8. August

60 Jahre SV 66 Pondorf, Ort: Jurasportplatz, Windener Straße, 93336 Pondorf, Veranstalter: SV 66 Pondorf, Infotelefon: 0160/90864348

Freitag, 25. September

20 Jahre Wolfmen, 20:00 Uhr, Ort: Parkplatz Ortsmitte, Bahnhofstraße, 93336 Altmannstein, Veranstalter: Wolfmen MC e.V. Eichstätt, Infotelefon: 0176/43856559

Wandertouren im Markt Altmannstein



Datum	Gehzeit	Treffpunkt	Tourenverlauf	Wanderführer
13.06.2026	ca. 3 Std.	11 Uhr, Stammham - Westerhofen, Echenzeller Weg 2 (Tennisplatz)	Westerhofen - Neuhaus - Steinberg - Högnerhäusl - dort Einkehr - zurück über süße Rinne	Annelies Pöpl
11.07.2026	ca. 3 Std.	11 Uhr, Lenting Landratsamt Dienstleistungszentrum	Manterinbach - Weinberghöhe - Oberhaunstadt - dort Einkehr - zurück über Schambachtalbahnradweg	Bernhard Meyer
12.09.2026	ca. 3 Std.	11 Uhr, Großparkplatz Altmannstein	30 Jahre Wandern beim Fremdenverkehrsverein , Runde zur Burg - Einkehr und Jubiläumsfeier mit Blasmusik im Hofergarten	Richard Dirsen
17.10.2026	ca. 3 Std.	11 Uhr, Deising Himmelreich	Deising - Wanderweg am Kanal Richtung Griesstetten - dort Einkehr - Besichtigung des Körnersteppichs in der Kirche zu den drei elenden Heiligen - zurück über Radweg	Anton Haid
07.11.2026	ca. 3 Std.	11 Uhr, Großparkplatz Altmannstein	Altmannstein - romantischer Steig - Viermarken - Hagenhill - dort Einkehr - Zurück über Limesweg - Burg	Bernhard Meyer
12.12.2026	ca. 3 Std.	11 Uhr, Kirche Grashausen	Grashausen - über Waldwege nach Altmannstein - dort Einkehr - zurück über Viermarken	Annelies Pöpl

Hinweise: Tourenänderungen sind vorbehalten! Die Wanderungen finden bei jedem Wetter statt! Geeignete Wanderschuhe und -kleidung sind Voraussetzung! Die Haftung für Unfälle übernimmt jeder Teilnehmer selbst und verzichtet auf Schadensersatzansprüche gegenüber Veranstalter und Wanderführer.

Veranstalter: Markt Altmannstein und Heimat- und Fremdenverkehrsverein

Wanderführer: Richard Dirsen, Dollnhof (Tel.: 01 52 / 27 16 40 75), Anton Haid, Neuenhinzenhausen (Tel.: 01 70 / 48 94 220), Bernhard Meyer, Pondorf (Tel.: 01 75 / 82 13 620), Annelies Pöpl, Stammham (Tel.: 01 76 / 51 64 50 47)



Sorgenfrei
finanzieren

RAINER BANZER

Allianz Generalvertretung
Bahnhofstr. 20
93336 Altmannstein
☎ 0 94 46.91 00 20
banzer.rainer@allianz.de

Mit dem Volltilger-Darlehen der Allianz sichern Sie sich günstige Zinsen bis zur vollständigen Rückzahlung Ihrer Immobilie. Ich berate Sie gerne.

banzer-allianz.de

Veranstaltungen aus der Altmühl-Jura-Region www.altmuehl-jura.de

Juni

Beilngries: 3.06. - 5.06., Open-Air-Kino im Sulzpark, Ort: Sulzpark, (21:15 Uhr), Info: Stadt Beilngries, Tourismus und Kultur, 08461/8435

Dietfurt: Freitag, 5. Juni, Freilichttheater im Schlosshof Töging - Freig'sperrt, Treffpunkt: Schloss Töging, Im Schloss Innenhof, (20:00 Uhr), Info: Kulturverein Töging e.V., 08464/605566, Dietfurt a.d.Altmühl

Berching: Samstag, 13. Juni, MUSIKnacht mit Nick's; „Classic Rock für junge Talente“, Treffpunkt: Post Berching, Biergarten Hotel POST Berching, (19:00 - 22:00 Uhr), Info: Freundeskreis C.W.Gluck e.V. Berching, 08462/2218

Dietfurt: Samstag, 13. Juni, Freilichttheater im Schlosshof Töging - Freig'sperrt, (Details siehe Freitag, 5. Juni)

Dietfurt a.d.Altmühl: Sonntag, 14. Juni, Familienausflug zu den Luisenburg-Festspielen; Meister Eder und sein Pumuckl, Treffpunkt: Chinesenbrunnen, Anmeldung: Kolpingfamilie Dietfurt, 08464/223611

Dietfurt: Samstag, 20. Juni, Freilichttheater im Schlosshof Töging - Freig'sperrt, (Details siehe Freitag, 5. Juni)

Dietfurt: 20.06. - 21.06., BAYRISCH-CHINESISCHER SOMMER 2026, Ort: Innenstadt, Info: Stadt Dietfurt, 08464/640049

Juli

Berching: Freitag, 10. Juli, Waldfestkabarett mit Sara Brandhuber, Treffpunkt: Pollanten, Förderverein SC Pollanten e.V., Sportgelände SC Pollanten, Herdweg 1, 92334 Pollanten, (18:00 - 23:00 Uhr, Einlass 18 Uhr - Beginn 20 Uhr), Info: SC Pollanten e.V., 08462/905746

Berching: Freitag, 10. Juli, schadd.net - live im Biergarten; Post Berching, Ort: Post Berching, (20:00 Uhr), Info: Post Berching, 08462/200420

Dietfurt: Samstag, 11. Juli, Irish Folk mit MistleToe & Ivy, Ort: BAY.CHI - Café & mehr, (20:00 Uhr), Anmeldung: BAY.CHI - Café & mehr, 08464/6427800

Dietfurt: Samstag, 11. Juli, Magischer Kinoabend unter Sternen, Open Air Kino in Dietfurt; Kung Fu Panda 4, Ort: 7-Täler-Panoramabad, (21:00 Uhr, Einlass ab 19:30 Uhr), Info: Stadt Dietfurt, 08464/640019

Dietfurt: Sonntag, 12. Juli, Magischer Kinoabend unter Sternen, Open Air Kino in Dietfurt; DAS BESTE KOMMT NOCHI, Ort: 7-Täler-Panoramabad, (21:00 Uhr, Einlass ab 19:30 Uhr), Info: Stadt Dietfurt, 08464/640019

Beilngries: 18.07. - 19.07., Beilngrieser Altstadtfest, Ort: Stadt Beilngries, Tourismus und Kultur, (Samstag: 18:00 Uhr, Sonntag: 12:00 Uhr), Info: Stadt Beilngries, Tourismus und Kultur, 08461/8435

Beilngries: Sonntag, 19. Juli, Verkaufsoffener Sonntag zum Altstadtfest, Ort: Hauptstraße, (12:30 - 17:30 Uhr), Info: Werbekreis Beilngries, 08461/70287

Greding: Donnerstag, 23. Juli, Wolfgang Krebs & Die Bayerischen Löwen, OberhammerGau., Ort: Volksfestzelt, (20:00 Uhr, Einlass: 18.30 Uhr), Info: Stadt Greding, 08463/904-20

Dietfurt: 23.07. - 27.07., 7-Täler-Volksfest 2026 vom 23. - 27.07., Ort: Volksfestplatz, Info: Stadt Dietfurt, 08464/640049

September

Beilngries: 4.09. - 13.09., Beilngrieser Volksfest, Ort: Volksfestplatz, Info: Stadt Beilngries, 08461/70732

Beilngries: Sonntag, 6. September, Traditioneller Volksfestzug, Ort: Hauptstraße, (14:00 Uhr), Info: Stadt Beilngries, 08461/70732

Beilngries: Dienstag, 8. September, Großer Volksfest-Waren- und Krammarkt, Ort: Ringstraße, (08:00 - 15:00 Uhr), Info: Stadt Beilngries, 08461/70718

STERNE IN UNS – Vernissage mit Werner Engelmann am 19. Juni 2026 in Altmannstein

Der Förderverein der Ignaz-Günther Grund- und Mittelschule Altmannstein lädt herzlich zur Vernissage unter dem Titel „STERNE IN UNS“ ein. Im Mittelpunkt der Ausstellung stehen die Arbeiten des Künstlers Werner Engelmann, der die zwölf Sternzeichen als Federhandzeichnungen im Jahr 2019 interpretiert hat. Die Werke eröffnen unterschiedliche Zugänge zu Symbolik, Persönlichkeit und künstlerischem Ausdruck. Begleitet wird die Ausstellung von musikalischen Impulsen der Gruppe Wamaluru.

Die Vernissage findet am Freitag, 19. Juni 2026 um 20:00 Uhr in der Ignaz-Günther Grund- und Mittelschule Altmannstein statt. Die Eröffnung übernimmt Rektor Richard Feigl. Nach einer Begrüßung durch Bürgermeisterin Dr. Michaela Stark führt der ehem. Schulamtsdirektor aus Eichstätt, Dr. Michael Miedaner, in die Ausstellung ein.

Im Anschluss laden Schülerinnen und Schüler der Schule zum Büfett und zum persönlichen Austausch ein.

Die Veranstaltung verbindet Kunst, Musik und Begegnung und möchte Raum schaffen für Inspirationen, Gespräche und neue Blickwinkel auf die Zeichen des Himmels – und auf die Sterne in uns selbst.

Der Förderverein lädt die gesamte Bevölkerung herzlich ein, Teil dieses besonderen Kulturabends zu sein.

Die Ausstellung kann werktags zwischen 14:00 und 16:00 Uhr sowie nach individueller Terminvereinbarung mit der Schulverwaltung besichtigt werden (Tel. 09446/424).



Foto: Markt Altmannstein

Uraufführung von Susan Oswell im Rahmen der Ausstellung „STERNE IN UNS“ am 3. Juli 2026



Elena Denisova

Im Rahmen der Ausstellung „STERNE IN UNS“ lädt der Förderverein der Ignaz-Günther Grund- und Mittelschule Altmannstein am 3. Juli 2026 um 20:00 Uhr zu einem besonderen Konzertabend ein. Nach der Vernissage im Juni, bei der die Federhandzeichnungen von Werner Engelmann vorgestellt werden, wird das Ausstellungsprojekt nun musikalisch weitergeführt. Die Komponistin Susan Oswell ließ sich von den Werken Werner Engelmanns zu ihrer Komposition für Violine und Klavier inspirieren. Entstanden ist ein feinfühliges musikalischer Zyklus, der die künstlerischen Eindrücke der Ausstellung aufgreift und in Klang verwandelt. Die Werke erklingen an

diesem Abend erstmals öffentlich als Uraufführung.

Vorgetragen werden die Kompositionen von der international bekannten Violinistin Elena Denisova und dem Pianisten Alexei Kornienko. Das Konzert knüpft damit unmittelbar an die Ausstellung an und verbindet Bildende Kunst und Musik zu einem gemeinsamen kulturellen Erlebnis.

Der Eintritt ist frei. Um Spenden zur Unterstützung der kulturellen Arbeit des Fördervereins wird gebeten.

Die gesamte Bevölkerung sowie alle Interessierten sind herzlich eingeladen, diesen besonderen Abend mitzuerleben.

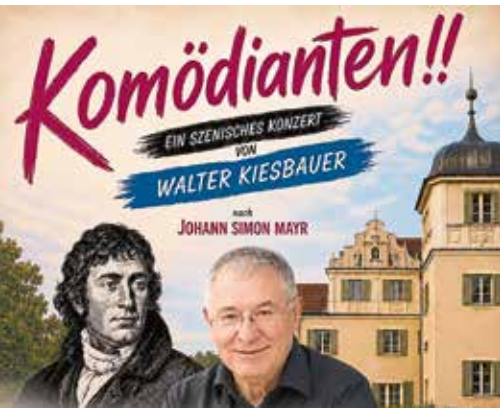
Fotos: WoertherSee Classics Festival



Alexei Kornienko

„Komödianten!!“

Ein Szenisches Konzert von Walter Kiesbauer nach dem Vorbild von Johann Simon Mayr



Im Juli 2026 lädt der Freundeskreis der Musik von Johann Simon Mayr zu einem besonderen kulturellen Ereignis ein: Komödianten!! – ein Szenisches Konzert nach Mayrs Oper I Commedianti, neu eingerichtet und komponiert von Walter Kiesbauer. Das Projekt eröffnet einen modernen und lebendigen Zugang zu Mayrs

Werk. Im Mittelpunkt steht eine reisende Künstlertruppe, die sich auf eine Aufführung vorbereitet – und dabei mit all den Fragen konfrontiert ist, die das Theaterleben seit Jahrhunderten prägen: künstlerische Freiheit, Anerkennung, Arbeitsbedingungen, kleine Eitelkeiten und große Träume.

Musikalisch erscheint Mayrs Werk in frischem Gewand. Neben den Originalkompositionen kommen unter anderem Piano, Percussion, Saxophon und Gitarre zum Einsatz. Dabei steht eine klassische Mayr Opernarie beinahe selbstverständlich neben dem Elvis Blues des Bühnenhelden Massimo. Auch eine swingende Jazz-Nummer kommt mit augenzwinkernder Leichtigkeit daher und fügt sich wunderbar in das Gesamtkonzept ein. So entsteht ein Abend, der Mayrs Musik nicht als museales Erbe präsentiert, sondern als lebendige und überraschend zeitlose Unterhaltung. Das Publikum erlebt einen Mayr, der modern klingt und Spaß macht – versprochen!

Es finden insgesamt drei Aufführungen statt:

- Freitag, 24. Juli, 20:00 Uhr – Schloss Sandersdorf
- Samstag, 25. Juli, 20:00 Uhr – Bauerngerätemuseum Hundszell (Ingolstadt)
- Sonntag, 26. Juli, 18:00 Uhr – Johann Simon Mayr Realschule Riedenburg

Der Vorverkauf findet statt:

- für Sandersdorf: bei der Gemeinde Altmannstein (09446 / 9021-0 bzw. poststelle@altmannstein.de)
- für Hundszell: bei Walter Kiesbauer (walter.kiesbauer@gmx.de)
- für Riedenburg: bei Schreibwaren Lösch (09442 / 9911616 bzw. schreibwaren.riedenburg@gmx.de)

Restkarten gibt es an der Abendkasse.

Johannes Kammerl

Doppeljubiläum in Steinsdorf

Ein Dorf feiert 130 Jahre Vereinsgeschichte



Dem Austragungsort Steinsdorf steht ein Party- und Traditionswochenende der Superlative bevor. Gleich zwei tragende Säulen der örtlichen Gemeinschaft feiern gemeinsam ihren runden Geburtstag: Die Schambachtaler Blaskapelle e.V. blickt auf ihr 55-jähriges Bestehen zurück, während die Schützengesellschaft Tell Steinsdorf e.V. stolze 75 Jahre Vereinsgeschichte zelebriert – ein Grund, den die Verantwortlichen mit einem dreitägigen Festprogramm vom 3. bis 5. Juli 2026 gebührend feiern wollen. Das Festwochenende startet am Freitag um 18:00 Uhr im gemütlichen Biergartenambiente. Unter dem Motto „Schambachrauschen“ wird das Event mit traditioneller Blasmusik eingeläutet. Für den anschließenden Stimmungsteil werden die Stimmungsgaranten „Sautoimusi“ und „DJ X“ das Festzelt ordentlich einheizen.

Der Samstag steht im Zeichen der Schützen. Nach dem Festbieranstich an der Kirche (16:00 Uhr) folgt um 17:00 Uhr ein Sternmarsch mehrerer Vereine zum Festzelt. Nach dem Abendessen wartet ab 20:30 Uhr das musikalische Highlight: der Auftritt der Brass Band „Dezent Böhmisches“. Der Sonntag bildet den krönenden Abschluss und steht im Zeichen des Bezirksmusikfests des Musikbundes von Ober- und Niederbayern für den Bezirk Mittelbayern. Frühes Aufstehen lohnt sich: Ab 08:00 Uhr beginnt der Tag mit dem traditionellen Frühschoppen. Um 10:00 Uhr versammeln sich die Festgäste zum Festgottesdienst in der Steinsdorfer Kirche, ehe es ab 11:00 Uhr zum gemeinsamen Mittagstisch ins Festzelt geht. Der absolute Publikumsmagnet wird um 14:00 Uhr der große Festumzug sein. Alle teilnehmenden Vereine und Blaskapellen ziehen gemeinsam durch Steinsdorf zum Sportplatz. Dort erwartet die Besucher ein Gänsehaut-Moment, wenn alle Musikerinnen und Musiker im Gemeinschaftschor gemeinsam musizieren. Ab 15:00 Uhr übernimmt die Partyband „Bayrisch Jambalaya“ das Ruder im Festzelt, um das Jubiläumswochenende mit einem fulminanten Endspurt ausklingen zu lassen. Die gesamte Bevölkerung aus nah und fern ist herzlich eingeladen, dieses doppelte Jubiläum vom 3. bis 5. Juli 2026 gebührend mitzufeiern.

Ihr Partner in Sachen moderner Badgestaltung



Fliesen- und Naturstein- Fachbetrieb IRRLER in Diefurt

Fachhandel für: Fliesen, Natursteine, Mosaike, Bordüren, Fensterbänke, Terrassenplatten, Verlegematerial

Fachmännische Verlegung, Beratung und Planung vor Ort

Öffnungszeiten: Montag bis Freitag 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr und 13.00 Uhr bis 17.00 Uhr, Samstag nach Vereinbarung

IRRLER

Fliese & Stein

Industriestraße 47
92345 Diefurt
Telefon: 08464 8670
www.fliesen-irrler.de · fliesen@irrler.de

PFALLER

HEIZUNG · LÜFTUNG · SANITÄR

Wärmepumpen • Pellet-/Hackschnitzelheizung • Wohnraumlüftung
Klima-/Kältetechnik • Gas-/Ölheizsysteme • Badsanierungen

Untere Ringstraße 19 • 93336 Schamhaupten

Telefon 09446 2534 • www.pfaller-hls.de

LAMBDA
Wärmepumpen

ENERGIEEFFIZIENZ

AUßER KONKURRENZ

SCOP 5,7 42 dB(A) Schalleistung 70°C Vorlauf

Jetzt Förderung beantragen!
Wir beraten Sie gerne!

WIR SUCHEN

VERSTÄRKUNG

Kundendienstmitarbeiter (m/w/d)
Anlagenmechaniker (m/w/d)
Auszubildender (m/w/d)

Interessiert? Jetzt bewerben & Zukunft sichern!



09446 / 2534



info@pfaller-hls.de

ÄRZTE, APOTHEKEN, GESUNDHEIT

Forscht Hören und Sehen,
Augenoptik & Hörgeräteakustik,
Heinrich Forscht, Bahnhofstraße 8,
93336 Altmannstein, 094 46/91 80 71,
altmannstein@forscht.net, www.forscht.net

Mariahilf-Apotheke,
Dr. Jens Köhler, Riedenburger Straße 6,
93336 Altmannstein, 094 46/10 41,
mariahilf@email.de

Naturheilpraxis Stephanie Binkert,
Falkenweg 5, 93336 Altmannstein, 094 46/9 06 94 49,
www.naturheilpraxis-binkert.de,
stephanie.binkert@gmx.de

Naturheilpraxis Gabi Stark,
Heilpraktikerin, Untere Ringstraße 1,
93336 Schamhaupten, 01 70/8 36 80 10,
info@naturheilpraxis-gabistark.de
www.naturheilpraxis-gabistark.de

Fitnessstudio by Oliver Riess,
Neuenkersdorf 16, 93339 Riedenburg,
094 42/20 20, studio@or-fitness.de

Yoga-Dein Raum,
Stefanie Wojcik, Am Schlossberg 6,
93336 Altmannstein, 094 46/91 92 73

MITGLIED SEIT FEBRUAR 2025

Tierheilpraxis Heidi Edelmayer,
Metzstr. 2, 93336 Steinsdorf, 01 76/36 91 31 61,
heidi.edelmayer@gmx.de,
www.tierheilpraxis-edelmayer.de

**Blaues Kreuz Suchtberatung Eichstätt e.V.
Selbsthilfegruppe Kösching,**
Klostergasse 3, 85092 Kösching,
Tel. 015144955642 oder 094462618,
wolfgang.koch@blaues-kreuz-bayern.de

FINANZEN & VERSICHERUNGEN

Allianz Generalvertretung Banzer,
Rainer Banzer, Bahnhofstraße 20,
93336 Altmannstein, 094 46/91 00 20,
www.banzer-allianz.de

**Kreissparkasse Kelheim
(Geschäftsstelle Altmannstein),**
Christian Lanzinger, Ingolstädter Straße 2,
93336 Altmannstein, 094 41/2 99 86 40,
zentrale@kreissparkasse-kelheim.de,
www.kreissparkasse-kelheim.de

Raiffeisenbank Altmannstein,
Daniel Helm, Bahnhofstraße 3
93336 Altmannstein, 094 41/50 19 53 00,
daniel.helm@rbkk.de, www.rbkk.de

Versicherer im Raum der Kirchen -VRK-
Agenturleiterin Ulrike Baer, Kelheimer Str. 2,
93336 Altmannstein/Pondorf, 08468/8046022,
ulrike.baer@vrk-ad.de, vrk.de/ad/ulrike.baer

MITGLIED SEIT MÄRZ 2011

Steuerkanzlei Sandra Mühl,
Brauehausstraße 3 a, 92339 Beilngries,
084 61/7 00 33 22, info@steuerkanzlei-muehl.de

DIENTSTLEISTUNGEN

Forstdienstleistungen Euringer,
Gerhard Euringer, Auf der Biber 8,
93336 Altmannstein, 094 46/16 92, 01 76/70 81 58 98
gerhard.euringer@web.de

Forstbetrieb Sebastian Eberl,
Ziegelstadel 1, 93336 Altmannstein,
01 60/99 15 61 47, forstbetrieb.eberl@gmail.com

Donau Immobilien GmbH,
Hans Hirmer, Arbostraße 28,
85055 Ingolstadt, 0841/85770,
info@donau-immo.de, www.donau-immo.de

DOHN Werbung . Dohn & Frey GmbH,
Alexander Dohn & Monika Frey,
Schambacher Weg 20, 93339 Riedenburg,
094 42/92 06 10, info@dohn.de, www.dohn.de

RIEGER IT- und Softwarelösungen,
Jürgen Rieger, Am Südhang 7, 93336 Altmannstein,
info@rieger-software.de, www.rieger-software.de

GARTEN & HAUS

Blumen Riedel GbR,
Katrin und Sonja Riedel, Riedenburger Str. 11,
93336 Altmannstein, 09446/1421,
eugen.riedel@t-online.de

JEMAKO International GmbH,
Christine Rehm, Limesstraße 2, 93336 Laimerstadt,
094 46/91 09 08, 01 76/30 67 02 84,
www.jemako-shop.com/rehm

Naturreich,
Christina Gogl, Burchard-von-Stein-Str. 2,
93336 Altmannstein, 09446/910101,
t.gogl@web.de

Erdbau Franz,
Ortwin Franz, Ammerbauerweg 2,
93336 Altmannstein/Hagenhill,
094 46/73 99, juliafranz96@web.de

Lagerhaus L. Koch,
Helmut Koch, Bahnhofstraße 35,
93336 Altmannstein, 094 46/12 00,
www.koch-altmannstein.de

MITGLIED SEIT MÄRZ 2000

Raumausstattung Sieber,
Ludwig Sieber, Neumarkter Straße 5,
93336 Altmannstein/Schamhaupten, 094 46/3 43

**Holzmarkt & Gartenwelt
Riegelsberger e.K.,**
Thomas Riegelsberger, Ludwig-Riegelsberger-Platz 2,
93336 Altmannstein/Hexenagger, 094 42/16 90,
info@holzmarkt-riegelsberger.de,
www.holzmarkt-riegelsberger.de

Garten- und Landschaftsbau Kammerer,
Leon Kammerer, Bergstraße 1,
93336 Altmannstein/Schamhaupten,
01 76/97 61 80 50, leon-kammerer@web.de

Max Zwickl e.K.,
Helga Vasall, Bahnhofstraße 27,
93336 Altmannstein, 094 46/3 05,
h.vasall@t-online.de

GASTRONOMIE & BRAUEREIEN

Landgasthof „Zum Gaulwirt“,
Sebastian Forster, Hauptstraße 14,
93336 Altmannstein/Tettenwang,
094 46/5 78, info@zum-gaulwirt.de

„Zur alten Brauerei“,
Rudi Faulstich, Talstraße 13, 93336 Altmannstein/
Hexenagger, 094 91/95 46 66

Restaurant „Delphi“,
griechisches Restaurant, Kostis Tsetsilas,
Bahnhofstraße 1, 93336 Altmannstein,
094 46/91 88 58

MITGLIED SEIT MÄRZ 2000

Landgasthof Neumayer,
Max Neumayer, Bahnhofstraße 15,
93336 Altmannstein, 094 46/10 30,
gasthof-neumayer@t-online.de

de Bassus Schloßbrauerei Sandersdorf GmbH,
Jacob Horsch, Nürnberger Straße 13,
93336 Sandersdorf, 094 43/91 01-0,
info@de-bassus.de, info@kuchlbauer.de

Schlagbauer GmbH,
Georg Schlagbauer, Marienplatz 10,
93336 Altmannstein/Sandersdorf, 094 46/12 36,
g.schlagbauer@gmx.de

Schlossgaststätte & Metzgerei Schmid,
Gabriele Schmid, Talstraße 16,
93336 Altmannstein/Hexenagger, 094 42/13 22

Landgasthof Wild,
Günther Wild, Ottostraße 1, 93336 Altmannstein/
Hagenhill, 094 46/5 73, info@landgasthof-wild.de

HANDWERK

Versorgungstechnik Herbert Bauer GmbH,
Arnbucher Weg 5, 93336 Winden,
084 68/8 04 90 60, info@bauer-versorgung.de,
www.bauer-versorgung.de

Metallbau Robert Betz,
Am Waldrand 3, 93336 Altmannstein,
01 70/2 77 81 22, metallbau-betz@web.de,
www.metallbau-betz.de

Apollon Guitars GbR,
Lukas Osterrieder & Simon Schneider,
Berghäuser Str. 20, 93336 Altmannstein,
01 51 / 56 08 69 92, kontakt@apollonguitars.de,
www.apollonguitars.de

Eichenseer Bau GmbH,
Viehhausen 1, 93336 Altmannstein,
094 46/12 07, xaver.eichenseer@t-online.de
Altmannsteiner Gold- und Silberschmiede,
Stefan Fauner, Riedenburger Str. 1,
93336 Altmannstein, 094 46/9 18 25 60

Schuh- und Lederwerkstatt Geiger-Thumann,

Barbara Geiger-Thumann, Rot-Kreuz-Str. 24,
93336 Altmannstein/Schamhaupten,
094 46/24 06, info@geiger-thumann.de

Malerbetrieb Kaindl,

Willibald Kaindl, Biber 4,
93336 Altmannstein, 094 66/13 52

Sanitärinstallation Schmidtner,

Markus Schmidtner, Graf-Niklas-Straße 8,
93336 Altmannstein, 094 46/91 06 29,
schmidtner.m@t-online.de

W. Klein GmbH,

Bad-Fliesen-Heizung-Solar, Wolfgang Klein,
Installateur, Nußhausen 4, 93339 Riedenburg,
094 42/9 1990, info@bad-klein.de, www.bad-klein.de

Schreinerei im Schloss,

Manfred König, de-Bassus-Straße 3,
93336 Sandersdorf, 094 46/91 09 62, 01 72/8 26 61 31,
info@koenig-schreinerei.de

Friseursalon Kreuzer,

Jürgen Kreuzer, Riedenburger Straße 3,
93336 Altmannstein, 094 46/13 13,
yogi.kreuzer@web.de

MITGLIED SEIT MÄRZ 2015

Friseursalon „Thairesa“,

Theresa Perras, Ingolstädter Straße 37,
93336 Altmannstein, 094 46/3 48,
info@thairesa.de, www.thairesa.de

Veronika Besel Haare & Make-up,

Hofbauernfeld 6, 93336 Altmannstein,
094 46/919 30 23, info@haarglanz-friseur.de,
www.haarglanz-friseur.de

Alfons Kraus GmbH,

Heizung – Sanitär – Solar – Lüftung, Robert Kraus,
Am Steinbuckel 4a, 93336 Altmannstein-Tettenwang,
09446/1287, info@heizung-kraus.com

Pfaller Heizung Sanitär,

Manfred Pfaller, Untere Ringstr. 19,
93336 Schamhaupten, 09446/2534,
info@pfaller-hls.de

Elektrotechnik Ramsauer,

Bernhard Ramsauer, Apianstraße 17,
93336 Altmannstein, 094 46/91 82 88,
info@ramsauer-elektrotechnik.de

Kalkbrennerei Körndl,

Robert Körndl, Am Schlossberg 7,
93336 Altmannstein, 094 46/27 24,
info@holzalkbrennerei-koerndl.de

Petz Holzhandwerk,

Inh. Michael Petz, Hagenhiller Straße 23,
93336 Altmannstein, 094 46/23 54,
info@petz-holzhandwerk.de,
www.petz-holzhandwerk.de

Malerfachbetrieb,

Werner Schmid, Sonnenleite 11,
93339 Riedenburg, 094 42/5 73

Schels GmbH,

Holzbau & Zimmerei, Thomas und Manfred
Schels, Hagenhiller Straße 25, 93336 Altmannstein,
094 46/9 01 40, info@schels-holzbau.de,
www.schels-holzbau.de

Tor-Tür-Antriebstechnik Schubert,

Stephan Schubert, Altmühlstraße 19,
85290 Ilmendorf, 084 52/7 33 57, www.tts-schubert.de

Schreinerei Treffer,

Franz Treffer, Am Görzenberg 16,
93336 Altmannstein, 094 46/79 48,
www.schreinerei-treffer.de,
info@schreinerei-treffer.de

Spenglerei & Dachdecker Tischner,

Franz Tischner, Tassilostraße 4,
93336 Altmannstein, 094 46/23 98,
www.tischner-spenglereiunddacheindeckung.de

Wiegel Feuerverzinken GmbH,

Alemannenstraße 12, 85095 Denkendorf,
084 66/9 51 10, wdf.info@wiegel.de

Max Zehentbauer GmbH,

Erzstraße 2, 93336 Altmannstein-Schafshill,
094 46/91 99 30, info@zehentbauer-gmbh.de,
www.zehentbauer-gmbh.de

Aufbrez't Kosmetik,

Kopp Verena, Burg-Stein-Gasse 17,
93336 Altmannstein, 01 72/8 93 71 94,
aufbrezitkosmetik@web.de,
Instagram: aufbrezit_kosmetik

LEBENSMITTEL

Bayrische Kaffeerösterei

Christian Paris, Bahnhofstr. 25, 93336 Altmannstein,
0162/8733919, info@im-ka-paris.de,
www.bayrische-kaffeeoesterei.de

Bäckerei Pfaller-Grundeil,

Andreas Grundeil, Marienplatz 13,
93336 Altmannstein/Sandersdorf,
094 46/10 59, andi.grundeil@t-online.de

Metzgerei Kloiber,

Franz Kloiber, Bahnhofstraße 4, 93336 Altmannstein,
094 46/6 82, f.kloiber@t-online.de

Metzgerei Streitberger,

Max Streitberger, Marktplatz 2,
93336 Altmannstein, 094 46/6 49

MITGLIED SEIT AUGUST 2010

Frischemärkte Kubitzky KG,

Lothar Kubitzky, Galgenbergring 19,
93336 Altmannstein, 094 46/91 85 47,
edeka.kubitzky.sb@edeka.de,
www.edeka-kubitzky.de

Rehm GmbH,

Christian Rehm, Limesstraße 2, 93336 Laimerstadt,
094 46/91 09 08, 01 76/30 67 02 84,
info@rehm-hanf.de, www.rehm-hanf.de

REISEVERANSTALTER

Bäuml-Reisen GmbH & Co. KG,

OmniBusunternehmen, Gerhard Bäuml,
Am Westring 1, 85104 Lobsing, 084 03/9 29 00,
info@baeuml-reisen.de

Hengl Reisen e. K.,

Michael Hengl, Hölzweg 8, 93349 Mindelstetten,
084 04/13 32, info@hengl-reisen.de,
www.hengl-reisen.de

RUND UMS FAHRZEUG

Agrar & Logistik GmbH,

Rainer Wagner, Kollerhof 1a, 93336 Altmannstein,
094 46/91 03 82, info@wagner-kollerhof.de

Autohaus Rudzki GmbH,

Nicolaus-Otto-Ring 3a, 85098 Großmehring,
084 56/9 19 19-0, info@autohaus-rudzki.de,
www.autohaus-rudzki.de

Autohaus Faulstich,

Horst Faulstich, Riedenburger Straße 17,
93336 Altmannstein, 094 46/12 02,
info@auto-faulstich.de

Autohaus Busch,

Martin Busch, Max-Pollin-Straße 2,
85104 Pfförring, 084 03/9 27 80,
martin.busch@autohausbusch.de

MS Autoservice + Autohandel GmbH,

Manfred Stopfer, Beilngrieser Straße 21,
93336 Altmannstein/Pondorf,
084 68/80 47 40,
info@msautoservice.de, www.msautoservice.de

Autohandel Spragalla,

Robert Spragalla, Bahnhofsweg 3,
93336 Altmannstein/Sandersdorf,
094 46/22 07, spragalla@t-online.de

Faulstich Bagger- & Fuhrunternehmen,

Michael Faulstich, Rehsteig 79,
93336 Altmannstein/Hexenagger, 094 42/27 76,
faulstich.transporte@t-online.de

Autoservice + Landtechnik Schneider,

Andreas Schneider, Zum Wacholdertal 1,
93336 Altmannstein/Berghausen, 094 46/3 80,
info@schneider-autoservice.de

SONSTIGES

Gemeinde Altmannstein,

1. Bürgermeisterin Dr. Michaela Stark,
Marktplatz 4, 93336 Altmannstein,
094 46/9 02 10, www.altmannstein.de

Raiffeisen Waren GmbH Hallertau-Jura,

Raiffeisenstraße 18, 85104 Lobsing,
084 03/9 27 60, info@raibay.de

Thermomix Repräsentantin,

Sonja Eberl, Lindenstraße 2 a,
93336 Altmannstein/Tettenwang, 094 46/18 86,
sonja.eberl@thermomix-kundenberatung.de

Geschenkboutique Schels,

Birgit Schels, Riedenburger Straße 7,
93336 Altmannstein, 094 46/22 72,
www.powershop11.de

Kaufhaus Körndl,

Hans-Bernhard Körndl, Riedenburger Straße 12,
93336 Altmannstein, 094 46/12 15,
www.kaufhaus-koerndl.com

MITGLIED SEIT APRIL 2023

Mane's Drohnenfabrik,

Manuel Halbritter, Berghäuser Str. 13,
93336 Altmannstein, 01 52/27 92 70 08,
Info@manesdrohnenfabrik.de

BEZAHLLEN MIT DEM SchambachTALER

**Währung aus der Region für die Region:
Mit dem Schambachtaler bleibt der Euro im Ort**

Ende 2016 hat der Gewerbeverein Altmannstein den Schambachtaler als neue „Währung“ aus der Region für die Region präsentiert. Inzwischen sind die praktischen Gutscheine bereits fleißig verschenkt und auch ausgegeben worden. Die Region gewinnt mit dem Schambachtaler doppelt: Zum einen macht er das Schenken leichter und zum anderen bleibt der Euro im Ort. Das freut die Bürger und die Gewerbetreibenden gleichermaßen.

Perfekte Geschenkidee

Ob Ostern, Weihnachten, Geburtstag, Jubiläum oder einfach nur als Dankeschön für einen lieben Menschen: Wer nach einem praktischen, sinnvollen Geschenk sucht, das garantiert jeder brauchen kann, der muss nicht lange überlegen, denn Schambachtaler sorgen bei allen Heimatverbundenen für Freude. Und sie kommen bei den Altmannsteinern bestens an – keine zwei Jahre nach der Einführung waren

schon so viele Exemplare in Umlauf, dass bereits nachgedruckt werden musste. Nun ist es an den Altmannsteinerinnen und Altmannsteinern,

die praktischen Gutscheine auch auszugeben! Das ist ganz einfach: Die Schambachtaler können bei allen Mitgliedern des Gewerbevereins eingelöst werden. So kann daraus beispielsweise ein schönes Essen werden oder ein Einkauf in einem der örtlichen Geschäfte. Auch für das Begleichen von Handwerkerrechnungen können sie verwendet werden. Teileinlösungen sind allerdings leider nicht möglich, denn das wäre in den einzelnen Geschäften schwer umzusetzen. Aber dafür kann der Schambachtaler in der Raiffeisenbank Altmannstein auch in Euro umgetauscht werden – zehn Schambachtaler entsprechen dabei zehn Euro. So wird der Schambachtaler tatsächlich zu einer echten, regionalen Währung.

Unterstützung der regionalen Wirtschaft

Wer Schambachtaler kauft und verschenkt, sorgt nicht nur für eine gelungene Überraschung, sondern unterstützt damit auch die Wirtschaft vor Ort, denn jeder Euro bleibt in der Großgemeinde und stärkt den Standort Altmannstein. Der Schambachtaler hat einen festen Wert von zehn Euro und ist in der Raiffeisenbank Altmannstein erhältlich. Die Mitglieder des Gewerbevereins Altmannstein, bei denen mit der „Regionalwährung“ bezahlt werden kann, sind auf jedem Exemplar abgedruckt.

(ubs)



TEILNEHMENDE ALTMANNSTEINER FACHGESCHÄFTE

ÄRZTE, APOTHEKEN, GESUNDHEIT

Forscht Hören und Sehen
Mariahilf-Apotheke, Dr. Jens Köhler
Fitnessstudio by Oliver Riess
Naturheilpraxis Gabi Stark
Naturheilpraxis Binkert
Yoga-Dein Raum
Tierheilpraxis Heidi Edelmayer
Blaues Kreuz Eichstätt e.V.,
Selbsthilfegruppe Kösching

FINANZEN & VERSICHERUNGEN

Allianz Generalvertretung, Rainer Banzer
Raiffeisenbank Altmannstein
Kreissparkasse Kelheim
Steuerkanzlei Sandra Mühl
Steuerberatung Bernhard Winkler
Versicherer im Raum der Kirchen -VRK-,
Ulrike Baer

DIENTSTLEISTUNGEN

DOHN Werbung . Dohn & Frey GmbH
Donau Immobilien GmbH, Hans Hirmer
RIEGER IT- und Softwarelösungen
Forstbetrieb Sebastian Eberl

GARTEN & HAUS

Blumen Riedel GbR
Naturreich, Christina Gogl
Holzmarkt & Gartenwelt
Riegelsberger e.K.
Raumausstattung Sieber
Max Zwickl e.K., Helga Vasall
Erdbau Franz
Lagerhaus L. Koch
Jemako International GmbH,
Christine Rehm
Garten- und Landschaftsbau
Kammerer

GASTRONOMIE & BRAUEREIEN

Restaurant „Delphi“
„Zur alten Brauerei“, Hexenagger
Landgasthof „Zum Gaulwirt“
Schlossbrauerei „de Bassus“
Landgasthof Neumayer
Schlagbauer GmbH,
Gasthof u. Metzgerei Sandersdorf
Schlossgaststätte & Metzgerei Schmid
Landgasthof Wild

HANDWERK

Veronika Besel Haare & Make-up
Metallbau Robert Betz
Eichenseer Bau GmbH
Altmannsteiner
Gold- und Silberschmiede

Schuh- und Lederwerkstatt
Geiger-Thumann
Malerbetrieb Kaindl
W. Klein GmbH, Nußhausen
Schreinerei im Schloss, Manfred König
Kalkbrennerei Körndl
Friseursalon Kreutzer
Friseursalon „Thaïresa“,
Theresa Perras-Blank
Petz Holzhandwerk,
Michael Petz
Pfaller Heizung Sanitär
Elektrotechnik Ramsauer
Schels Holzbau Zimmerei GmbH
Malerfachbetrieb Werner Schmid
Sanitärinstallation Schmidtner
Tor-Tür-Antriebstechnik Schubert
Spenglerei & Dachdecker Tischner
Wiegel Feuerverzinken GmbH
Alfons Kraus GmbH,
Heizungsbau – Sanitäre Anlagen
Max Zehentbauer GmbH
Schreinerei Treffer
Versorgungstechnik,
Herbert Bauer GmbH
Aufbrez!t Kosmetik, Verena Kopp
Apollon Guitars GbR

LEBENSMITTEL

Bäckerei Pfaller-Grunde
Metzgerei Kloiber
Frischemärkte Kubitzky KG

Metzgerei Streitberger
Rehm GmbH
Bayrische Kaffeerösterei, Christian Paris

REISEVERANSTALTER

Bäumli-Reisen GmbH & Co. KG
Hengli-Reisen

RUND UMS FAHRZEUG

Autohaus Rudzki GmbH
Autohaus Busch
Faulstich Bagger- & Fuhrunternehmen
Autohaus Faulstich
Autoservice + Landtechnik Schneider
Autohandel Spragalla
MS Autoservice + Autohandel GmbH,
M. Stopfer
Agrar & Logistik GmbH, Rainer Wagner

SONSTIGES

Forstdienstleistung, Gerhard Euringer
Gemeinde Altmannstein,
1. Bürgermeisterin Dr. Michaela Stark
Kaufhaus Körndl
Raiffeisen Waren GmbH
Hallertau-Jura
Geschenkboutique Schels
Thermomix Repräsentantin, Sonja Eberl
EDV-Beratung Wolfsfellner
Mane's Drohnenfabrik

5. Altmannsteiner Marktlauf mit Lions-Entenrennen und DONIKKL-Mitmachkonzert

Am Samstag, den 20. Juni 2026, verwandelt sich Altmannstein erneut in eine sportliche und familienfreundliche Erlebnismeile. Der Gewerbeverein Altmannstein veranstaltet bereits zum fünften Mal den beliebten Altmannsteiner Marktlauf und hat sich auch in diesem Jubiläumsjahr wieder einiges für Kinder, Familien und Besucher einfallen lassen.

Im Mittelpunkt stehen natürlich die jungen Läuferinnen und Läufer aus den Kindergärten und Grundschulen der Gemeinde. Die verschiedenen Laufstrecken wurden dem Alter der Kinder angepasst, sodass vom Vorschulkind bis zur 4. Klasse jeder mit Freude und Motivation teilnehmen kann.

Der Startschuss fällt um 13:00 Uhr. Bereits ab 12:15 Uhr können die Laufshirts abgeholt werden. Gestartet wird in mehreren Altersklassen – beginnend mit den Vorschulkindern, gefolgt von den 1., 2., 3. und 4. Klassen.

Besonders wichtig ist den Organisatoren dabei nicht nur der sportliche Gedanke, sondern vor allem die Freude an Bewegung, Gemeinschaft und einem unvergesslichen Erlebnis für die Kinder. Deshalb erhält jedes teilnehmende Kind vor dem Lauf ein kostenloses T-Shirt und nach dem Zieleinlauf selbstverständlich eine Medaille als Erinnerung an den großen Tag.



Startschuss für den beliebten Marktlauf ist um 13 Uhr.

Foto: Gewerbeverein Altmannstein

Fantastisches Rahmenprogramm für Groß und Klein



Doch der Marktlauf bietet auch abseits der Laufstrecken ein abwechslungsreiches Rahmenprogramm für die ganze Familie. Ein besonderes Highlight wartet bereits um 14:00 Uhr auf die Besucher: Die DONIKKL-Crew sorgt mit ihrer Kinder-Mitmach-Konzert-Party für Stimmung, Musik und jede Menge Bewegung. Mitsingen, mittanzen und mitfeiern ist ausdrücklich erwünscht. Das Konzert verspricht beste Unterhaltung für Kinder und Eltern gleichermaßen und dürfte für viele Familien ein ganz besonderer Höhepunkt des Tages werden.



Die DONIKKL Crew sorgt für Stimmung.

Foto: DONIKKL Productions

Entenrennen des Lions Club

Auch das traditionelle Entenrennen des Lions Club Beilngries darf selbstverständlich nicht fehlen. Bereits um 15:00 Uhr startet das Sponsoren-Entenrennen, bevor um 16:00 Uhr das große Entenrennen beginnt, das Jahr für Jahr zahlreiche Besucher an die Schambach lockt.

Neben Spiel, Spaß und Unterhaltung ist selbstverständlich auch für das leibliche Wohl bestens gesorgt. Die Stockschützen-Abteilung des TSV Altmannstein übernimmt die Verpflegung mit verschiedenen Speisen, während sich der Gewerbeverein Altmannstein um Getränke, Kaffee und Kuchen kümmert. Der Gewerbeverein Altmannstein freut sich schon heute auf viele sportbegeisterte Kinder, zahlreiche Besucher, lautstarke Unterstützung entlang der Strecke und einen unvergesslichen gemeinsamen Tag in Altmannstein.



Infos zum Marktlauf

- Vorschulrunde: ca. 300–350 Meter
- 1. & 2. Klassen: ca. 1 Kilometer
- 3. & 4. Klassen: ca. 1,2–1,5 Kilometer
- Strecken altersgerecht angepasst.
- Start und Ziel im Hofergarten
- Entlang der Strecke sorgen Zuschauer, Helfer und die Feuerwehr Altmannstein für Stimmung und Sicherheit.

Thairesa
Friseursalon by Theresa Perras

Dienstag bis Samstag
Termine nach Vereinbarung
WhatsApp und Telefon 094 46/348

Friseursalon
Thairesa
Ingolstädter Straße 37
93336 Altmannstein

Emmausjünger unterwegs zum Ziegelstadel

Drei Tage lang haben die Pfarrangehörigen der Pfarrei St. Bartholomäus Tettenwang vom Karfreitag bis Ostermontag kirchlich gefeiert. Nach dem Karfreitagskreuzweg, gestaltet durch die Ministranten, und der feierlichen Osternacht am Karsamstagabend erlebten rund drei Dutzend Kinder, Jugendlichen und Erwachsene am Ostermontagnachmittag den Emmausgang. Ziel war dieses Jahr die heimische Flur rund um das Hopfendorf. Vom Kirchplatz aus marschierten die Emmausjünger am Lohweg entlang zum Weiler Ziegelstadel. Dort am Holzkreuz angekommen sangen und beteten die Ausflügler ein Osterandacht und hielten innere Einkehr. Weiter führte die abwechslungsreiche und kinderwagentaugliche Strecke zur nahegelegenen Jagdhütte und von dort weiter bis zur Kreuzung am Holzlahgerplatz. „Kein Kind war mehr zu halten, als es hieß: der Osterhase hat Eier versteckt“. Groß war die Freude auch bei den erwachsenen Pilgern. Über den Weiler Bruckhof führte die Wegstrecke zurück über die Holzkalkbrennerei ins Dorf Tettenwang zurück. Mit einem gemütlichen Ausklang beim Gaulwirt bei Kaffee und Kuchen ließen es sich die Emmauspilger gut gehen.

Text/Foto: Hegenberger Bernhard



Sichtlich erfreut zeigten sich über drei Dutzende Pfarrangehörige beim Emmausgang bei der ersten Station beim Holzkreuz.

Kinder und Jugendliche gestalten Kreuzweg in Hagenhill

Einen eindrucksvollen Kreuzweg in der Fastenzeit gestalteten am Sonntagnachmittag Erstkommunionkinder, Firmlinge und Ministranten in der Pfarrkirche in Hagenhill. Die Kinder und Jugendlichen übernahmen bei den einzelnen Stationen verschiedene Aufgaben. Sie lasen Texte und Gebete vor, trugen kurze Impulse vor und gestalteten die Kreuzwegstationen mit Symbolen und Bildern. Dadurch wurde der Kreuzweg zu einer lebendigen Andacht. Für die Erstkommunionkinder und Firmlinge bot die gemeinsame Gestaltung zugleich eine gute Möglichkeit, sich in der Fastenzeit intensiver mit dem Glauben und der Bedeutung des Kreuzwegs auseinanderzusetzen. Viele Eltern, Geschwister und Großeltern begleiteten den Kreuzweg der wieder einmal deutlich machte, wie engagiert sich Kinder und Jugendliche in der Pfarrgemeinde einbringen und wie lebendig das kirchliche Leben vor Ort ist.





Ortwin Franz

Minibagger & Erdarbeiten

Ammerbauerweg 2
Altmannstein/Hagenhill
Tel.: 09446 7399
Mobil: 0171 8266360



Bestattungen Adamczyk

Tradition mit Würde seit 1987

Alle Bestattungsarten • Überführungen weltweit • Tag und Nacht dienstbereit • Bestattungsvorsorge

Kelheim Ludwigstr. 8 • **24 Std-Tel 09441 2251**

Tettenwang Schulstr. 12 • **24 Std-Tel 09446 561**

Riedenburg An der Altmühl 17 • **24 Std-Tel 09442 9069640**



Neue Urnengrabstätte gesegnet



Nach dem Gottesdienst am weißen Sonntag segnete Pfarrer Shijo Alappattu die neue Urnengrabstätte auf dem Ponderfer Friedhof.

Foto: Bernhard Meyer

Nach dem Gottesdienst am weißen Sonntag zogen die Gottesdienstbesucher noch auf den Ponderfer Friedhof. Eine neue Urnengrabstätte mit zwölf Urnengräbern ist am nordwestlichen Ende des Friedhofs entstanden. In einer feierlichen Andacht segnete Pfarrer Shijo Alappattu die Grabstätte. „Sie soll nicht nur ein Ort der Trauer, sondern auch der Erinnerung, der Hoffnung, des Trostes und des Vertrauens sein“. Die mit Natursteinen gestaltete Grabstätte passt sich sehr gut in das Bild des Ponderfer Friedhofs ein.

mbv

Palmprozession in Sollern



In der Pfarrei Sollern startete die Karwoche mit einer Palmprozession. Die Gläubigen der Pfarrei trafen sich an der Kapelle im Liebfrauental bei Sollern. Ministranten und Erstkommunionkinder machten sich mit selbstgemachten Palmbüschen mit den Gläubigen auf den Prozessionsweg zur Kirche „Unserer lieben Frau“ nach Sollern. Dort zelebrierte Pfarrer Wolfgang Stowasser die heilige Vorabendmesse zum Palmsonntag!

Frank Waltinger



„Gockelkreuz“ in Ried

Das „Gockelkreuz“ in Ried bei Laimerstadt erfreut sich zahlreicher Radfahrer oder Spaziergänger. Das 2005 von der Familie Pöppel aus Ried erbaute Holzkreuz wurde im letzten Jahr umfassend renoviert. Das schwere Holzkreuz beinhaltet den gekreuzigten Jesus Christus. Neben dem Gockelkreuz laden zwei hölzerne Ruhebänke zum Verweilen, Nachdenken und Ausruhen ein.

Text/Foto: Hegenberger



Dein Leben. Driven by you.

Berufsausbildung oder duales Studium:
Werde zum Hero deines Lebens.
Wie das geht? Entscheide dich für Audi.

Automatisierungs- und IT-Berufe

- › Fachinformatiker Fachrichtung Anwendungsentwicklung (w/m/d)
- › Fachinformatiker Fachrichtung Digitale Vernetzung (w/m/d)
- › Fachinformatiker Fachrichtung Daten- und Prozessanalyse (w/m/d)
- › Kaufmann für Digitalisierungsmanagement (w/m/d)
- › Mechatroniker (w/m/d)

Fahrzeugberufe

- › Fahrzeuglackierer (w/m/d)
- › Karosserie- und Fahrzeugbaumechaniker (w/m/d)
- › Kraftfahrzeugmechatroniker (w/m/d)

Fertigungsprozessberufe

- › Fachkraft für Lagerlogistik (w/m/d)
- › Fertigungsmechaniker (w/m/d)
- › Gießereimechaniker (w/m/d)
- › Werkzeugmechaniker (w/m/d)
- › Zerspanungsmechaniker (w/m/d)

Weitere Ausbildungsberufe

- › Fachmann für Systemgastronomie (w/m/d)
- › Koch (w/m/d)
- › Fachmann für Restaurants und Veranstaltungsgastronomie (w/m/d)
- › Industriekaufmann (w/m/d)
- › Kaufmann für Büromanagement (w/m/d)
- › Notfallsanitäter (w/m/d)
- › Werkfeuerwehrmann (w/m/d)

Duale Bachelorstudiengänge

- › Wirtschaftsinformatik
- › Künstliche Intelligenz
- › Digital Business
- › User Experience Design
- › Wirtschaftsingenieurwesen
- › Maschinenbau
- › Elektrotechnik und Elektromobilität



Bewirb dich ab sofort für deinen Einstieg im September 2027 unter audi.com/deineZukunft.

Oide Hundskrippln, Starkbierbeichte und Brandrednerinnen



Das Jubiläumsstarkbierfest der Steinsdorfer Feuerwehr war wohl das beste in der 20-jährigen Geschichte. Bereits mit dem Einzug der „oidn Hundskrippln“ in den vollbesetzten Saal des Dorfgemeinschaftshauses war das Publikum auf „Betriebstemperatur“ und alle sangen die Hymne „Starkbierfest der Feiawehr, ja do muaß i hi, Starkbierfest der Feiawehr des is wos für mi“ textsicher und lautstark mit. Unter den vielen Besuchern war auch zahlreiche örtliche Politprominenz vertreten. Zunächst war noch einmal der scheidende Bürgermeister gefordert. Norbert Hummel, assistiert von Vizefeuerwehrchef Christian Danhauer, zapfte das erste Fass Starkbier an. Durch die zwischen den Liedern eingestreuten kleinen Geschichten und Witze war der Auftritt der drei Musiker eine unterhaltende runde Sache. Besonders als Bernhard Winkler mitten im Publikum am Stuhl stehend sein Akkordeonsolo spielte und die Band immer wieder zum Mitmachen animierte, kochte die Stimmung im Saal. Nach einer kurzen Verschnaufpause folgte der nächste Kracher: Bei den Steinsdorfer Beichtgesprächen wurden die Sünden so mancher Bürger gebeichtet. Höhepunkt war zuletzt die Fastenpredigt der Brandrednerinnen Maria Kreuzer und Brigitte Drosdziok. Ein langanhaltender Applaus dankte ihnen für einen gelungenen Vortrag.

Text/Foto: Schmied

Weiberballteam spendet 500 Euro für Nadine Heiselbetz

Das Steinsdorfer Weiberballteam hat aus dem Erlös des Weiberballs 2026 500 Euro für Nadine Heiselbetz gespendet. Nadine aus dem Dietfurter Ortsteil Ottmaring ist nach einer Coronainfektion 2022 an ME/CFS erkrankt und ist seit dieser Zeit weitestgehend ans Bett gefesselt und kann das Haus nicht verlassen. Durch einen Bericht im Donau Kurier im Herbst 2025 über das Schicksal der jungen Frau sind die Steinsdorferinnen auf sie aufmerksam geworden und beschlossen spontan für die Unterstützung von Nadine und ihrer Familie den Erlös des diesjährigen Weiberballs zu spenden. Vergangenen Samstag ist ihr Ehemann Christoph Geitner zur Übergabe des Spendenschecks nach Steinsdorf gekommen.



Das Weiberballteam Steinsdorf, Barbara Federhofer, Susanne Gabler und Laura Pöppel (von li.) übergaben den Spendenscheck für die Unterstützung seiner Frau an Christoph Geitner



Werner

Schmid

MALERFACHBETRIEB



Unser Malerbetrieb präsentiert sich mit der neuen Glätte-/Spachteltechnik unter anderem im Kupferdesign, sowie die neuesten Trends der Bodenbeläge.

Sonnenleite 11 · 93339 Riedenburg · Tel.: (09442) 1859 · Fax (09442) 31 22

20 JAHRE
KAMINBAU LINDNER

200€

JUBILÄUMSPRÄMIE

auf alle Öfen, Einsätze und Herde -
Jetzt vorbeikommen und profitieren!

ÜBER
90 ÖFEN
AUF 160 M²





LINDNER
KAMIN UND OFEN

Seestraße 9 | 85125 Kinding - Haunstetten
Tel. 08467801900 | mail@kaminbau-lindner.de
WWW.KAMINBAU-LINDNER.DE

TSV-Tischtennisler stolz auf die Saison

Die Abteilung Tischtennis hat die Saison 2025/2026 mehr als erfolgreich beendet. Zum ersten Mal in der Vereinsgeschichte gelang es drei Mannschaften die Meisterschaft in ihren jeweiligen Ligen zu erringen. Bei insgesamt fünf startenden Mannschaften ein historischer Erfolg. Erstmals war es auch der Fall, dass überhaupt vier Herrenmannschaften und eine Jugendmannschaft am Spielbetrieb teilgenommen haben. Die Abteilung verzeichnet damit einen regen Zulauf und ein stark gestiegenes Interesse.

Die erste Mannschaft spielte in der höchsten Klasse des Kreises Eichstätt / Neuburg a.d. Donau, dies ist die Bezirksklasse A. Dort wurde ein solider 5. Platz von 11 Mannschaften erreicht. Der Spieler mit der besten Bilanz war Georg Santl. Die zweite Mannschaft schaffte einen überragenden 1. Platz und sicherte sich damit die Meisterschaft in der Bezirksklasse C des Kreises Eichstätt/Neuburg a.d. Donau. Insgesamt waren in dieser Liga 10 Mannschaften vertreten. Durch den souveränen Meistertitel steigt die Mannschaft in die Bezirksklasse B auf. Die Spieler mit den besten Bilanzen waren Hans-Peter Haimerl und Jakob Sobel. Die dritte Mannschaft war in ihrer Liga ebenfalls das Maß aller Dinge. Der 1. Platz und die damit verbundene Meisterschaft in der Bezirksklasse D sicherten den Aufstieg in die Bezirksklasse C. Auch in dieser Liga traten 10 Mannschaften an. Spieler mit der besten Bilanz war Markus Ostermeier. Markus Schlagbauer sagt dazu: „Bei der zweiten und dritten Mannschaft konnten wir keinesfalls voraussehbare Erfolge feiern. Beide haben es geschafft, in ihren Ligen die Meisterschaft zu erringen, obwohl beide Mannschaften in der vorhergehenden Saison im hinteren Teil der Tabelle angesiedelt waren. Als Hauptgrund für die klare Leistungssteigerung ist hier wohl der Trainingsfleiß aller zu nennen.“ Die vierte Mannschaft erreichte einen soliden 7. Platz in der Bezirksklasse D des Kreises Eichstätt/Neuburg a.d. Donau von 10 Teams. Der erfolgreichste Spieler im Team war Steffen Nagler. Markus Schlagbauer: „Die vierte Mannschaft dient vor allem Neu- und Wie-



Alle Spieler der Meistermannschaften

derinsteigern eine Möglichkeit am sportlichen Wettbewerb teilzunehmen. Bei den Spielern war vor allem in der Rückrunde eine deutliche Leistungssteigerung zu erkennen. Auch hier sieht man was regelmäßiges Training ausmachen kann.“

Die Jugendmannschaft komplettierte den Reigen der Meisterschaften mit einem 1. Platz in der Bezirksklasse C Donau / Oberbayern Nord. Dort gingen insgesamt 8 Mannschaften an den Start. Die Jungs konnten die Saison ohne einen einzigen Verlustpunkt abschließen und erhalten dadurch in der kommenden Saison die Startberechtigung in Bezirksklasse B Donau / Oberbayern Nord. Der Spieler mit der besten Bilanz war hier Michael Nagler.

Nach der Saison wurde die traditionelle Vereinsmeisterschaft ausgespielt: Vereinsmeister wurde der 14-jährige Jugendspieler Jakob Sobel.

Markus Schlagbauer



Fitness Studio

by Oliver Riess

ERLEBEN NEUEN

24/7 auf
700 m² trainieren

Neuenkehrsdorf 16 · 93339 Riedenburg · www.or-fitness.de



OGV gestaltet den Dorfplatz neu

Der Frühling ist da, die Sonne scheint und viele freuen sich auf die Gartenarbeit. So auch die Mitglieder des Obst- und Gartenbauvereins Tettenwang bei ihrer kürzlichen Frühjahrsaktion am Dorfplatz. Seit einigen Jahren arbeiten fleißige Dorfbewohner von Feuerwehr, Landjugend, Frauenbund und OGV am und rundum des Gemeindestadels. So wurde das Dach auf dem gemeindeeigenen Stadel und die Seitenwände mit Holzbrettern erneuert.

Unter dem Motto „Unser Dorf soll (noch) schöner werden“ startete am Samstagvormittag eine tolle Verschönerungsaktion, bei dem rund ein Dutzend Mitglieder des Obst- und Gartenbauvereins den Vorplatz am Gemeindestadel neugestalteten. OGV-Chef Reinhard Eberl freute sich über die tatkräftige Unterstützung. Ausgerüstet mit Schaufel, Pickel und Schubkarren starteten die OGV'ler mit dem Aushub einer Freifläche. Darauf schütteten die Gartler hellen Schotter und legten mit schwerem Gerät vier große Quadersteine aus dem Marchinger Steinbruch. Darauf fertigte Schreiner Reinhard Eberl vier Sitzflächen aus langlebigem, sehr hartem und widerstandsfähigem Garapaholz. Nun können die Dorfbewohner, sowie Schulkinder, Spaziergänger und Radfahrer einen schönen Sitzplatz bei einer kurzen Einkehr am Dorfplatz finden. Im Hintergrund legten die Gart-



Mit Spaten, Pickel und Schaufel werkten rund ein Dutzend Mitglieder an der Neugestaltung des Dorfplatzes vor dem Gemeindestadel.



Zwei Totholzhecken schützen und verschönern die Sitzgelegenheiten – zugleich auch Rückzugsgebiet für Insekten.

ler eine Totholzhecke an. Das Material aus Haselnusspflocken nahmen die Helfer kurzerhand vom Häckselhaufen, welchen die Dorfbewohner angefahren haben. So schließt sich auch hier ein wichtiger Recycling-Kreislauf. Erst kürzlich haben die OGV-Gartenwichter in ihrer Frühjahrsaktion auf dem öffentlichen Platz einen Birkenbaum aufgestellt und mit bunt gestalteten Ostereiern geschmückt. Zur Abrundung der nachahmenswerten Gemeinschaftsaktion und zur Abrundung des Dorfbildes reinigten die OGV'ler die Glasscheiben von Plakatresten und Schmutz. „Wir danken allen freiwilligen Helfern für das tolle Engagement und Arbeitsfreude zum Allgemeinwohl“, so Eberl.

Text/Fotos: Bernhard Hegenberger



SCHÖN.
STARK.
DEINE WEBSITE.

- » KFZ-FOLIERUNG
- » WERBESCHILDER
- » BAUTAFELN
- » GERÜSTPLANEN
- » BAUZAUN-BANNER



DOHN .DE

DESIGN.
CODE.
BEGEISTERN.

WERBEAGENTUR

WERBETECHNIK

ONLINEAGENTUR

93339 Riedenburg · Telefon 09442 - 920610 · info@dohn.de

 dohn.werbung

 #dohnwerbung

Tag der Umwelt in Tettenwang



In zwei Gruppen eingeteilt sammelten Kinder und Erwachsene weggeworfenen Unrat ein.

Foto: Hegenberger

Mit 19 Kindern und 10 Erwachsenen waren die beiden Marktgemeinderäte Wolfgang Eberl und Stefan Koch sehr zufrieden bei der diesjährigen „Ramadama-Aktion“. Insgesamt fanden die fleißigen Sammler in den Gräben und Grünflächen rund um Tettenwang einen vollen Autoanhänger voll Müll. Eine Fußtruppe suchte mit Eimern im Hopfenort nach Müll: am Ende stellten sie fest, dass im Ort selber nur wenig Müll zu finden war – und die öffentlichen Plätze nun wieder sauber sind! Nach dem gut zweistündigen Hilfseinsatz trafen sich die Trupps zur Brotzeit. „Uns liegt sehr am Herzen, die Kinder auf unsere Umwelt vorzubereiten, damit sie sorgfältig und bewusst mit den uns zur Verfügung gestellten Gütern umgehen“, sagten die Verantwortlichen.

Hegenberger

Gemütlichkeitsverein lädt zum Weinfest ein

Nach dem Jubiläumweinfest im vergangenen Jahr findet auch heuer wieder das beliebte italienischen Weinfest des Gemütlichkeitsvereins Neuenhinzenhausen/Sollern am 19. Juni 2026 am Pfarrhof in Sollern statt. Beginn ist ab 18.30 Uhr. Es werden wieder leckeres italienischen Speisen und Weine gereicht. Das Weinfest findet bei jeder Witterung statt. Es werden wieder Weinzelte aufgestellt.

Waltinger



AUTOHAUS

FAULSTICH

Audi
Service

Jederzeit fahrbereit

GmbH & Co. KG

Angebot im Juni

Befüllen Ihrer Klimaanlage für 49,00 Euro zzgl. Material

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

- Inspektionsservice für alle Fabrikate
- Wartung von Klimaanlage
- Karosserieinstandsetzung
- Achsvermessung

- **AKTION:** Desinfektion der Klimaanlage 56,-
- Reifenservice
- AU für Benzin- und Dieselmotoren

- Autowaschanlage
- Freie Tankstelle 24 h, auch Gas
- TÜV-Abnahme jeweils von Dienstag bis Freitag

Altmanstein · Riedenburger Str. 17 · Tel. 0 94 46/26 60 · info@auto-faulstich.de · www.auto-faulstich.de

Streuobstbäume im Hopfendorf

Frühjahrsaktion des Amtes für Ländliche Entwicklung / 45 Obstbäume in Tettenwang gepflanzt

Der Streuobstanbau ist in Bayern eine über Jahrhunderte gewachsene Form des Obstanbaus mit höchster Bedeutung für die Kulturlandschaft und der Artenvielfalt. Seit jeher setzen sich Bürger dafür ein, dass dies auch so bleibt und sogar ausgebaut wird. So nutzte auch der Obst- und Gartenbauverein Tettenwang die Frühjahrsaktion des Amtes für Ländliche Entwicklung, um seinen geschätzten Mitgliedern Hochstamm-Obstbäume zur Verfügung zu stellen. Und zur Freude aller trafen die Obstbäume rechtzeitig vor Ostern im Hopfendorf ein. Streuobstwiesen sind wichtig für das Kleinklima, sie prägen das Landschaftsbild und sind wertvolle Naherholungsräume für uns Menschen. „Als das staatliche Förderprogramm nach dem Winter bekannt wurde, haben wir uns im OGV-Vorstand sofort an die Arbeit gemacht, um unseren Mitgliedern dieses Schmankerl zu ermöglichen“, beschreibt OGV-Chef Reinhard Eberl. An der Sammelaktion nahmen 14 OGV-Mitglieder teil – schließlich wurden rund vier Dutzend Obstbäume bei der Obstbaumschule Schmitt aus Poxdorf bestellt.

Vorgeschrieben waren bei dem staatlichen Programm Obstbäume mit einer Stammhöhe von 180 Zentimeter. Die Apfel-, Birnen- und Kirschhochstämme müssen auf einer Sämlingsunterlage veredelt sein. Containerpflanzen werden nicht gefördert, sodass nur wurzelnackte Bäume beim Programm möglich waren. Ganz wichtig ist, den richtigen Standort der Obstbäume so zu wählen, dass der Baum dort auch mindestens 5 Jahre, am besten dauerhaft, stehen bleiben kann. Wird der Baum vorzeitig gefällt, müssen die Fördergelder zurückgezahlt werden. Nach der Ankunft am Gründonnerstag wurden die Obstbäume sortiert und beschriftet, ehe sie an die Besteller verteilt wurden. Auch der OGV hat drei Obstbäume hinter der Jagdhalle gepflanzt. „Wichtig ist jetzt das Wässern und vor allem der Pflanzschnitt damit die Bäume auch gut anwachsen“, rät Reinhard Eberl.



Rechtzeitig vor Ostern konnten OGV-Chef Reinhard Eberl 45 Obstbäume an 14 Vereinsmitglieder übergeben. Foto: Hegenberger

Ein Dutzend Obstbäume wurde in die Fluren gepflanzt und drei Dutzend landeten in den Gärten und im Siedlungsbereich. Das Schöne dabei: Jedes Mitglied hat seinen Hochstamm kostenlos erhalten, denn im Rahmen von „Streuobst für alle!“ förderte das Amt für Ländliche Entwicklung den Kauf hochstämmiger Obstgehölze mit bis zu 45 Euro der Bruttokosten pro Baum. Als Eigenanteil blieben lediglich die Aufwendungen für das Pflanzmaterial (Anbindepfosten, Stammschutz, Wühlmausschutz, etc.).

„Der mit Abstand beliebteste Obstbaum war die Esskastanie, gefolgt von der Pflaume „Katinka“, der „Butterbirne“, der Elsbeere, dem Speierling, der Vogelkirsche, der Mispel und dem Glockenapfel“, beschreibt OGV-Chef Reinhard Eberl die Sortenauswahl. Gepflanzt wurden auch Walnussbäume, Maulbeere, die Apfelsorten Boskop und Topaz sowie „Birne Gräfin von Paris“ und Hauszweitschge. hhe



Brot- und Feinbäckerei

Pfaller

Inh. Andreas Grundei

Marienplatz
93336 SANDERSDORF
Telefon (0 94 46) 10 59

„Gartenwichtel“ beschenken ihre Mütter

Herzliche Einladung für Kinder ab 2 Jahre zum Heranwachsen der Steinschlange

Am vergangenen Samstag standen die Mädchen und Buben der OGV-Kindergruppe „Gartenwichtel“ im Mittelpunkt. Zusammen mit dem Führungstrio Sabrina Kraus, Jazmin Resch und Michaela Sedlmeier trafen sich die OGV-Kids am gemeindeeigenen Kinderspielplatz zu einer weiteren Aktion. Nach dem Bemalen von Ostereiern, dem Schmücken eines Birkenbäumchen in der Dorfmitte und dem Legen einer Steinschlange trafen sich am vergangenen Samstag die Kinder zur Gestaltung eines Geschenks für ihre Mütter. Dabei bemalten die Mädchen und Buben vom Team bereitgestellte Tontöpfe



Alle Hände voll zu tun hatten die OGV-Gartenwichtel am Spielplatz. Bei herrlichem Sonnenschein gestalteten die OGV-Kids ein Geschenk für ihre Mütter zum „Muttertag“. Dabei bemalten sie Tontöpfe, verzierten diese mit Glitzersteinchen und bepflanzten die Töpfe mit winterharten Nelken.

Fotos: Bernhard Hegenberger

– der Kreativität waren keine Grenzen gesetzt. Damit die Muttertags Überraschung besonders gelang, verzierten sie die Tontöpfe mit Glitzersteinchen. Dazu wurde noch ein Blumenstecker aus den Abdrücken der Kinderhände gestaltet. Schließlich pflanzten die knapp ein Dutzend OGV-Kids winterharte Nelken in ihre Töpfe.

„Finde die Steinschlange in Tettenwang und hilf ihr beim Wachsen“ – unter diesem Leitwort fügen seit ein paar Wochen Kinder (und Eltern) bemalten Steine an das Ende der Schlange – und so wächst diese täglich ein kleines Stück. „Wir sind sehr gespannt, wo der Weg hinführt“, so Michaela Sedlmeier. Das aktive Führungstrio lädt alle Kinder ab zwei Jahren zum Mitmachen in der OGV-Kindergruppe Gartenwichtel ein. Alle Infos bei Michaela Sedlmeier, Telefon (0170) 323 53 46. hhe





📍 Ingolstadt

Gestalte mit uns die Zukunft der Energie!

Wir suchen Dich als...

⚡ **Vorarbeiter** (m/w/d)

⚡ **Tiefbaufacharbeiter** (m/w/d)

⚡ **Tiefbauhelfer** (m/w/d)

⚡ **Elektromonteur – NS/MS** (m/w/d)

⚡ **LKW-Fahrer** (m/w/d)

⚡ **Baggerfahrer** (m/w/d)

Bewirb Dich gerne auch als Quereinsteiger unter www.be-the.energy

Ing. Ludwig Freitag Elektro-GmbH & Co. KG
Ludwig-Freitag-Straße 3, 92331 Parsberg
+49 941 79860-54 | kariere@freitag-gruppe.de | www.elektro-freitag.de




@freitaggruppe
@freitaggruppekarriere

Ein Unternehmen der





233 Trophäen bei der Hegeschau

Jahresversammlung mit Neuwahlen beim Jägerverein Schambachtal

Die in Tettenwang vom Jägerverein Schambachtal e.V. veranstaltete Hegeschau der Hegeringe Altmannstein und Pondorf ist ein öffentliches Podium zu einem intensiven Meinungs austausch rund um Jagd und Natur. Das gilt für Jäger, aber auch für Politiker, Behörden, Forstleute, Landwirte und Grundstückseigentümer. Wie vieles im täglichen Leben ist auch die Jagd nicht von ständigem Wandel verschont. Gerade heutzutage rückt die Ethik in der modernen Jagd insbesondere in Bezug auf das Tierwohl zunehmend in den Vordergrund.

Stundenlang hatte Jägervereinschef mit seinen Vorstandsmitgliedern über zweihundert Trophäen begutachtet, ausgeschrieben, aufgehängt und so wieder eine wunderbare Hegeschau möglich gemacht. Staunend begutachteten die rund hundert erschienenen Waidmänner die Rehbock-Geweih, tauschten sich aus und klopfen auf Schultern und gratulierten zu Volltreffern. Der Hegering Pondorf mit 7.700 Hektar besteht aus den Gemarkungen Bettbrunn, Breitenhill, Megmannsdorf, Mendorf, Pondorf, Sandersdorf, Schafshill, Schamahaupten, Steinsdorf, Thannhausen, Winden und Wolfbuch. Der Hegering Altmannstein mit 6.100 Hektar bildet sich aus den Gemarkungen Altmannstein, Berghausen, Hagenhill, Hexenagger, Hüttenhausen, Laimerstadt, Lobing, Schwabstetten und Tettenwang. Interessant wurde es, als Robert Kraus die Abschusszahlen 2025 in den beiden Hegeringen bekanntgab. So tätigten die Jäger im Hegering Altmannstein von dem im ersten Jahr des dreijährigen Abschussplanes bei genehmigten 102 Rehbock-Abschüssen sogar 107 Abschüsse. Nur sechs Prozent davon waren Fallwild oder fielen dem Straßenverkehr zum Opfer. Vierzig Prozent des Wildes erlegten die Revierinhaber, den Großteil die



Im Rahmen der Hegeschau wurde auch die Vorstand des Jägervereins Schambachtal gewählt. Fotos: Hegenberger



Gastjäger. Ähnlich sah es im Hegering Pondorf im Jagdjahr 2025 aus: Mit 126 getätigten Abschüssen von 127 genehmigten wurde zur Freude der Waidmänner das Ziel erreicht. Auffallend in beiden Hegeringen ist allerdings, dass das Gros der erlegten Rehböcke ein Alter von drei bis vier Jahren haben, dagegen ältere Rehböcke immer seltener werden. Während die „Schwarzwildstrecke“ in Bayern seit 2020 von 120.000 auf rund 75.000 deutlich abgenommen hat, stieg die „Fuchsstrecke“ von 100.000 auf 125.000 an. Erstmals wurden bei der nach dem bayrischen Jagdgesetz Pflichthegenschau keine Prämierung vorgenommen und somit auch keine Medaillen vergeben. Kritische Worte gab es über die zum Teil weniger gute Trophäenpräparation.

caritas



**HÄUSLICHE
PFLEGE &
TAGES PFLEGE**

**Entlastung und Hilfe:
freundlich – menschlich – zuverlässig**

35 Jahre Sozialstation Kösching
Tag der offenen Türe am **23.08.2026** von 13:00 bis 17:00 Uhr (Besichtigung Tagespflege und Kaffee & Kuchen)

- AMBULANTE PFLEGE
- TAGESPFLEGEEINRICHTUNG KÖSCHING
- ESSEN AUF RÄDERN ■ HELFERKREIS

WIR BERATEN SIE GERNE!

Ihre Caritas-Sozialstation Kösching e.V.
Schlehensteinstr. 2a · 85092 Kösching
www.caritas-sozialstation-koesching.de
info@caritas-sozialstation-koesching.de
☎ 084 56/98 83-0





Ich MAAG
Inspiration.



Ihr Holzfachhandel

Jeden 1. Sonntag im Monat ist
SCHAUSONNTAG von 14 – 17 Uhr

MAAG Holz GmbH
Kelheimer Straße 14a
93155 Hemau

Öffnungszeiten:
unter www.maag-holz.de
Tel.: 09491 9414-0

Vereinbaren
Sie einen
Beratungs-
termin!

Neue Regeln für einen gesunden Wildbestand

Nach diesen vielen erfreulichen Zahlen gaben die Jagdhornbläser unter Leitung von Alfons Faulstich beim „Verblasen der Strecke“ Kostproben ihres Könnens. Über die Neuerung bei den künftigen Hegeschauen berichtete Jägervereinschef Robert Kraus. So kann die bisherige dreijährige Abschussplanung für das Rehwild in grünen und roten Revieren beibehalten werden. Wenn sich Jagdgenossenschaft zur Abschussplanfreiheit entscheidet, besteht die Möglichkeit in roten und grünen Revieren ohne Abschussplan zu jagen. Ausschlaggebend ist nicht die Verbissbelastung, sondern die revierweise Aussage des jeweiligen Revieres. Das eindeutige Ziel ist eine passgenaue jagdliche Lösung und Eigenverantwortung vor Ort zu ermöglichen. Schließlich ist eine zukunftsfähige Verjüngung der Wälder und ein gesunder Wildbestand das erklärte Ziel. Kraus berichtete auch von den neuen Jagdzeiten. Demnach dürfen Rehkitze und Geißen vom 1. September bis 15. Januar erlegt werden, Schmalrehe und Rehböcke bereits vom 16. April bis zum 15. Oktober. Gejagt werden darf das Raubwild Steinmarder, Iltis und Dachs.

Jahreshauptversammlung mit Wahlen

Im zweiten Teil des Abends begann die Jahresversammlung des aktuell 177 Mitglieder starken Jägervereins. Groß ist die Freude über acht neue Vereinsmitglieder. In seinem Tätigkeitsbericht führte Robert Kraus die Aktivitäten des abgelaufenen Jagdjahres 2025 auf, darunter ein Wurstkurs in Tettenwang, der sehr gut angenommen wurde. Bei den traditionellen Schulspielen nahmen 70 Schüler der vierten Klassen bei der Familie Sendtner in Thannhausen teil. Eine Aufräumaktion bei der Vereinshütte Thannhausen und der Zeltaufbau für Familienfest fand am 14. August statt, tags darauf stieg zum letzten Mal das Familienfest in Thannhausen – mangels Beteiligung wird das Familienfest 2026 nicht mehr angeboten. Der Jägerverein engagierte sich auch an der Ferienfreizeit der Marktgemeinde Altmannstein am 22. August letzten Jahres – die Freude und Resonanz der teilnehmenden Kinder

war sehr groß. Schließlich führte eine Fahrt nach Bockenberg zum Tontaubenschießen. Äußerst interessiert folgten die Waidmänner den Vortrag über den Wolf in Mendorf am 12. Januars.

Kraus lobte die Jagdhornbläser für die musikalische Umrahmung bei Festen oder auch bei der Hubertusmesse und -feier. Schließlich verdeutlichte Schatzmeister Thomas Kratzig in seinem Kassenbericht die finanzielle Situation des Jägervereins Schambachtal e.V. Das Gros der Einnahmen kommt aus den Mitgliedsbeiträgen, von denen rund zwei Drittel an den Landesjagdverband abgeführt werden müssen. Kritische Worte gab es zu der geplanten deutlichen Beitragserhöhung des Bayerischen Jagdverbandes. Konsequenterweise muss eine Beitragserhöhung im Jägerverein erfolgen, welche nach vielen Wortmeldungen von den Mitgliedern zugestimmt wurde.

Gut vorbereitet und damit reibungslos verlief die Neuwahl des kompletten Vorstandsteam, welche im Turnus von vier Jahren gewählt werden. Als 1. Vorsitzender erhielt der amtierenden Vereinschef Robert Kraus von allen Mitglieder eine einstimmige Bestätigung, ebenso sein Stellvertreter Albert Pfaller. Per Akklamation wurde Alfons Faulstich als 3. Vorsitzender bestätigt. Als weitere Vorstandsmitglieder wurden Thomas Kratzig als Schatzmeister und Robert Zehentbauer als stellvertretender Kassier gewählt. Das Amt des Schriftführers übt Matthias Kammerl aus, ihm zur Seite steht als Stellvertreter Josef Weber. In ihren Ämtern bestätigt wurden Bläserobmann Alfons Faulstich, Schießobmann Thomas Schmalz, Pressebeauftragte Ramona Ernhofer und Gerätewart Robert Zehentbauer. Als Beisitzer fungieren Anton Proger, Georg Tietze und Matthias Ecker.

Für ihren tatkräftigen Einsatz wurden mit dem „Eichenkranz Bronze“ ausgezeichnet: Albert Pfaller, Matthias Kammerl, Josef Weber, Johann Wild, Thomas Kratzig und Thomas Schmalz. Den „Eichenkranz Silber“ erhielten Thomas Stark, Robert Zehentbauer und Alfons Faulstich. Spontan überraschte 2. Jägervereinsvorsitzender Albert Pfaller in Lobesworten den „Eichenkranz Bronze“ an den 1. Vorsitzenden Robert Kraus – der sich sichtlich freute.

Bernhard Hegenberger

WOHNEN IN BESTEN HÄNDEN. AUS SAAL AN DER DONAU.



Fliesen Lingl e.K.

Pechackerstraße 2 | 93342 Saal a.d.D.

Tel: 09441/8620 | info@fliesen-lingl.de

www.fliesen-lingl.de  fliesen.lingl



TC Schambachtal startet in die neue Tennissaison

Mit einer neuen Vorstandschaft und frischen Ideen steht der Tennisclub Schambachtal Altmannstein vor dem Beginn der neuen Tennissaison. Die Vorstandschaft um den 1. Vorstand Michael Petz und den Sportlichen Leiter Andreas Gräfenstein hat sich für das laufende Jahr einige Neuerungen einfallen lassen, um den Verein sportlich wie auch gesellschaftlich weiterzuentwickeln.

So dürfen sich die Mitglieder unter anderem über einen neuen Getränkekühlschrank mit erweiterter Getränkeauswahl freuen. Auch auf den Außenanlagen wurde investiert: Neue Sonnenschirme sorgen künftig für mehr Komfort auf der Tennisanlage. Ein weiteres Highlight wird es in dieser Saison erstmals geben: Geplant ist ein Fußball-Tennis-Turnier, das für zusätzliche Abwechslung und Spaß sorgen soll. Weitere Informationen hierzu werden noch bekannt gegeben. Darüber hinaus richtet der Verein bereits jetzt den Blick in die Zukunft – erste Planungen für einen dritten Tennisplatz im Jahr 2027 sind bereits angelaufen.

In den vergangenen Wochen wurden im Rahmen mehrerer erfolgreicher Arbeitseinsätze unter der Leitung von Platzwart David Szabo die Voraussetzungen für einen reibungslosen Saisonbeginn geschaffen. Dabei wurden die Tennisplätze umfassend instand gesetzt. Als wichtigste bauliche Neuerung wurde die Bewässerungsanlage erweitert, die künftig für eine gleichmäßigere Platzqualität und eine nachhaltigere Pflege sorgen wird.

Ein besonderes Highlight zu Beginn der Saison wird ein Tenniscamp in Waging am See sein, an dem 16 Teilnehmer teilnehmen werden. Das Camp soll sowohl der intensiven Vorbereitung als auch der Stärkung des Teamgeists dienen.

Auch im Trainingsbereich setzt der TC Schambachtal Altmannstein in der neuen Saison auf ein erweitertes Angebot. Ab Saisonbeginn findet jeden Montag von 17 bis 18 Uhr ein Kindertraining mit qualifiziertem Trainer statt. Geplant ist eine regelmäßige Trainingsgruppe mit acht



Kindern, um den Nachwuchs frühzeitig an den Tennissport heranzuführen. Ebenfalls neu ist das Tennistraining für Erwachsene, das jeden Donnerstag von 17 bis 20 Uhr unter Trainerleitung angeboten wird. Sportlich wird der Verein in der bevorstehenden Medenrunde mit drei Mannschaften vertreten sein: den Herren 00, den Herren 40 sowie den Herren 50. Ein besonderes Augenmerk liegt dabei auf der Herren 40 Mannschaft, die als 6er Mannschaft in der Nordliga 2 antritt. Das erklärte Saisonziel ist hier der Klassenerhalt.

Darüber hinaus plant der TC Schambachtal Altmannstein die Ausrichtung von drei LK Turnieren, die sich gezielt an fortgeschrittene Spieler richten und zusätzliche sportliche Wettkampfmöglichkeiten auf der heimischen Anlage bieten sollen.

Das Vereinsleben wird außerdem durch zahlreiche gemeinschaftliche Veranstaltungen geprägt. Aktivitäten wie das Sommerfest sowie die Vereinsmeisterschaften sind feste Bestandteile des Jahreskalenders und tragen wesentlich zum Zusammenhalt und zur Attraktivität des Vereins bei.

Georg Besel

Wir reparieren alle Fabrikate!

Auch während der Garantiezeit mit Erhalt der Herstellergarantie!



- Kompetenz
- Persönlichkeit
- Beratung

Neu- und Gebrauchtwagen
Finanzierung und Leasing

Besuchen Sie uns – Wir beraten Sie gerne!



Beilngrieser Str. 21 • 93336 Pondorf / B299 • Telefon 08468-80 474 0
info@msautoservice.de • www.msautoservice.de

Forst- und Gartenbedarf Schärf- & Schleifdienst

Max Zwickl e.K.
Inh. H. Vasall

Tel. 09446/305

Fax 09446/919493

Bahnhofstraße 27

93336 Altmannstein

Viel zu tun hatten die Jugendlichen der Landjugendbewegung Tettenwang mit den Vorbereitungen des diesjährigen Maibaums! Gut fünf Dutzend Jugendliche und Männer versammelten sich, um das Traditionsstangerl mit Muskelkraft nach oben zu hieven! Viel Applaus gab es von den insgesamt 150 Besuchern als der 38 Meter hohe Fichtenbaum sichtbar über das Hopfendorf thronte.

Mit kulinarischen Köstlichkeiten verwöhnten die KLJB'ler die vielen Gäste, welche sich auch nachmittags bei Kaffee und selbstgemachten Kuchen und guten Unterhaltungen vergnügten!

Foto: Hegenberger



Auch in Ried vor dem Sportheim des FC Laimerstadt wurde traditionell bei bestem Wetter mit Muskelkraft, Scheren und Stangen ein Maibaum von allen Vereinen und der Dorfgesellschaft aufgestellt. Die Fichterstange hatte eine Länge von 25 Metern. Das Kommando übernahm Feuerwehrkommandant Stefan Nigl. Als der Maibaum stand, beteten alle Helfer zum Dank ein Vaterunser. Auf der Spitze des Traditionsstangerl befindet sich wieder ein „Solar-Orientierungslicht“. Diesmal konnte man sogar einen geschälten Maibaum aufstellen. Organisiert wurde dies wieder von allen Laimerstädter und Rieder Vereinen gemeinsam. Anschließend gab es für alle im Sportheim eine Brotzeit, Freibier und am Nachmittag Kaffee und Kuchen.

Foto: Waltinger



Öffnungszeiten
ab 23.03.26:
Mo.–Sa.
6:45–20:00 Uhr!



Frischemärkte
Kubitzky

Altmannstein • Pförring



Bei uns können Sie auch Ihre Schambachtaler Gutscheine einlösen!



Altmannstein
Landkreis: Eichstätt

GUTES AUS DER HEIMAT



Pförring
Landkreis: Eichstätt

... wie wir!

S' GIBT NIX BESSERES WIA WOS GUADS UND DES GIBT'S BEI UNS!

93336 Altmannstein, Galgenbergring 19, Tel.: 09446/91 85 47
85104 Pförring, Max-Pollin-Str. 4, Tel.: 084 03/93 86 39

Der FC Sandersdorf weiß zu feiern

Dreitägiges Festwochenende mit Spielen, Party, Spaß und Nervenkitzel

Der FC Sandersdorf feiert ein stolzes Jubiläum: Vom 17. bis 19. Juli lädt der Traditionsverein zu einem dreitägigen Festwochenende ein, um sein 95-jähriges Bestehen gebührend zu feiern. Die Verantwortlichen haben dafür ein abwechslungsreiches Programm auf die Beine gestellt, das Vereinsgeschichte, sportliche Höhepunkte und geselliges Beisammensein für alle Generationen verbindet.

Auftakt mit Musik und Jugendfußball

Das Festwochenende startet am Freitagabend, 17. Juli, ab 21:00 Uhr mit den „Felsenbeats“. Bei dieser Party sorgt DJ Novem im Felsenstadion für den passenden Sound, um die Jubiläumstage schwungvoll einzuläuten. Der Einlass zu dieser Veranstaltung ist ab 16 Jahren gestattet.



Familien und vor allem Kinder sind eingeladen, ihr Geschick am Ball zu beweisen.

Der Samstag steht zunächst ganz im Zeichen des Fußballs. Der Ball rollt bereits ab 10:00 Uhr beim Turnier der G-Jugend, an das sich am Mittag weitere Partien der FCS-Nachwuchsteams anschließen. Ein sportliches Highlight erwartet die Zuschauer um 16:00 Uhr: Die Herrenmannschaft des FC Sandersdorf empfängt die dritte Garde des TSV 1860 München zu einem attraktiven Freundschaftsspiel.

Ehrungen und Festabend

Am Samstagabend rückt die Vereinsfamilie in den Mittelpunkt. Um 20:00 Uhr werden in einem feierlichen Rahmen langjährige Mitglieder für ihre Treue und ihr Engagement geehrt. Nahtlos geht der Abend ab 21:00 Uhr in den großen Festabend über, bei dem die Band „Da-Capo“ mit Live-Musik für die passende Stimmung im Festzelt sorgt.

Familienspaß und das große WM-Finale

Der Sonntag beginnt um 10:30 Uhr erneut sportlich für den Nachwuchs, wenn die Kinder und Jugendlichen beim DFB-Fußballabzeichen ihr Geschick am Ball beweisen können. Ab 13:30 Uhr sind die jungen Entdecker bei einer Schnitzeljagd durch das Schambachtal gefordert, bei der an verschiedenen Stationen im Gelände knifflige Aufgaben auf sie warten.

Zeitgleich wird es ab 14:00 Uhr für die Erwachsenen und Hobbysportler am Elfmeterpunkt ernst. Beim großen Elfmeterturnier stehen der Nervenkitzel und die Geselligkeit im Vordergrund. Der Wettbewerb steht allen Altersklassen und Konstellationen offen – von reinen Frauen- oder Herrenrunden über Jugendteams bis hin zu gemischten Truppen ist jeder willkommen. Auf die treffsichersten Teams warten attraktive Preise. Anmeldungen hierzu sind vorab digital über einen QR-Code möglich.

Wir gratulieren dem FC Sandersdorf zu 95 Jahren und wünschen weiterhin viel Erfolg!

KERNL
ZIMMEREI · HOLZBAU

- Altdachsaniegung • Massivholzhaus • Neubau
- Energieberatung • Holzbau

Lehenbühl 1 • 93336 Pondorf
Tel. 0 84 68/6 57
www.zimmerei-kernl.de

Eine Ausbildung für Heute. Und Morgen.

Wir haben den Job, den du dir vorstellst. Bewirb dich jetzt:

Mehr Informationen zur Ausbildung bei der Sparkasse findest du hier:
kreissparkasse-kelheim.de/ausbildung

Kreissparkasse Kelheim

Weil's um mehr als Geld geht.



Mit coolen Poloshirts können alle zum Jubiläum wie eine große Familie auftreten.

auch die passende Kleidung! Der FC Sandersdorf hat daher für echte Fans ein offizielles Jubiläums-Poloshirt kreiert. Das schwarze Poloshirt gibt es in verschiedenen Größen für Herren, Damen und Kinder, damit alle am Festwochenende als eine große FCS-Familie auftreten können. Dieses Projekt wäre ohne starke Unterstützung nicht möglich gewesen. Ein ganz herzliches Dankeschön gilt daher auch dem Autohaus Rudzki, das früher in Sandersdorf ansässig war und den Verein bei seinem Jubiläum mit einem großzügigen Sponsoring bei den Shirts unterstützt. Vergelt's Gott!

Für weitere Informationen zum Festprogramm sowie aktuelle Updates lohnt sich zudem regelmäßig ein Blick auf die vereinseigene Homepage unter www.fc-sandersdorf.de – so verpassen Interessierte garantiert keine Neuigkeiten rund um das große Jubiläum.

Nach der Siegerehrung der Aktion „Rauf aufs Rad“ um 16:30 Uhr richtet sich der Blick auf den internationalen Spitzenfußball. Ab 17:00 Uhr startet das Vorprogramm für das Weltmeisterschafts-Finale, welches ab 21:00 Uhr beim großen Public Viewing in der FCS-Gemeinschaft übertragen wird.

An allen drei Festtagen ist für ein abwechslungsreiches Angebot an Speisen und Getränken gesorgt, sodass für das leibliche Wohl der Festgäste bestens gesorgt ist. Der FC Sandersdorf freut sich auf zahlreiche Besucher aus der Gemeinde und der gesamten Region.

Zu einem stolzen 95-jährigen Vereinsbestehen gehört natürlich

Rohbau -- Umbau -- Sanierung

Eichenseer

Bau GmbH

Viehhausen 1a, 93336 Altmannstein
E-Mail: xaver.eichenseer@t-online.de
Fax: 09446/919494 Mobil: 0170/3160629

Herzlichen Glückwunsch an den FC Sandersdorf zum 95-jährigen Jubiläum!

95 Jahre Vereinsgeschichte, Leidenschaft und Zusammenhalt sind etwas ganz Besonderes.

Für die Zukunft wünschen wir weiterhin viele sportliche Erfolge, eine starke Gemeinschaft, spannende Spiele und vor allem Gesundheit und Freude am Fußball.

Auf viele weitere erfolgreiche Jahre!

PROGRAMM FESTWOCHELENDE 17.07.2026 - 19.07.2026

17 FREITAG | **FELSENBEATS MIT DJ NOVEM**
Start: 21:00 Uhr
Einlass ab 16 Jahren

18 SAMSTAG | **1931-2026: 95 JAHRE FC SANDERSDORF**
10:00 Uhr: G-Jugend Fußballturnier
12:00 Uhr: Spiele der FCS Jugend
16:00 Uhr: FCS Herren vs. TSV 1860 München 3
20:00 Uhr: Ehrung langjähriger Mitglieder
21:00 Uhr: Stimmungsabend mit Live Band DaCapo

19 SONNTAG | **FAMILIENTAG & WM FINALE**
10:30 Uhr: DFB Fußball Abzeichen
13:30 Uhr: Schnitzeljagd durch das Schambachtal
14:00 Uhr: Elfterturnier
16:30 Uhr: Aktion Rauf aufs Rad Siegerehrung
17:00 Uhr: Warm Up WM Finale
21:00 Uhr: Public Viewing WM Finale

E-Mail: info@fc-sandersdorf.de Ort: Am Felsenstadion 2, 93336 Sandersdorf

95 JAHRE FC SANDERSDORF 1931 - 2026

17. JULI 2026 | 21:00
FELSENSTADION SANDERSDORF

LIVE DJ
NOVEM

WWW.FC-SANDERSDORF.DE

FESTSONNTAG 19. JULI 2026 14:00 UHR | FELSENSTADION SANDERSDORF AM FELSENSTADION 2

ELFER TURNIER

50 €*
30 €
20 €

SCAN ME

ANMELDUNG ÜBER QR-CODE

10 € STARTGEBÜHR

TEAMSTÄRKE 5 PERSONEN

* AUSSCHÜTTUNGEN ALS VERZEHRGUTSCHEIN



95 Jahre FC Sandersdorf –
Das Kollerhof- Team gratuliert
herzlich zum Jubiläum und wünscht
weiterhin viele sportliche Erfolge!

AGRAR & LOGISTIK GmbH | Rainer Wagner

Kollerhof 1a | 93336 Altmannstein | Tel. 09446 910381 | mobil 0170 3021558
email: wagner.kollerhof@t-online.de | www.wagner-kollerhof.de

Auf der Kellerwiese begann die Leidenschaft

Im Jahr 1931 wurde der FC Sandersdorf von elf fußballbegeisterten Spielern und Anhängern aus dem oberen Schambachtal unter der Leitung des ersten Vorsitzenden Wilhelm Bayer gegründet. Als erster Fußballplatz diente die „Kellerwiese“ gegenüber der Schlossbrauerei in Sandersdorf. Unter großer Begeisterung der Bevölkerung kämpften die Spieler aus Sandersdorf sowie den umliegenden Ortschaften Neu-hinzenhausen, Schamhaupten und Sollern um das runde Leder. Mit dem Ausbruch des Zweiten Weltkriegs musste der Spielbetrieb eingestellt werden, da die meisten Spieler zur Wehrmacht eingezogen wurden. Im Jahr 1946 konnte der Fußballbetrieb wieder aufgenommen werden. Thomas Baron de Bassus stellte den Spielern dafür die sogenannte „Ochsenwiese“ auf dem Mühlberg zur Verfügung – ein Platz, der heute als „Sandersdorfer Felsenstadion“ weit über die Ortsgrenzen hinaus bekannt ist.



Die erste Mannschaft aus dem Jahr 1931 legte den Grundstein für den Verein.

**WIR SIND STRASSENBAU,
BETONELEMENTE &
TRANSPORTBETON**



ZEHENTBAUER

**HERZLICHEN GLÜCKWUNSCH
ZU 95 JAHREN
FC SANDERSDORF!**



WEITERHIN VIEL ERFOLG!

Max Zehentbauer GmbH | Altmannstein | Tel. 09446 / 91 99 30

www.zehentbauer-gmbh.de

Drei Stunden Musikgenuss

Rekordkulisse vor über 500 Zuschauern beim Jahreskonzert

Jedes Jahr präsentiert sich die Schambachtaler Blaskapelle mit der Jugendkapelle und der Bläserbande bei einem Jahreskonzert. Dieses Jahr sollte es etwas Besonderes werden, denn im Juli feiert die Kapelle ihr 55-jähriges Bestehen ganz groß.

Über 500 Gäste folgten der Einladung in die Dreifachturnhalle der Ignaz-Günther Grund- und Mittelschule nach Altmannstein. „Ein Rekordbesuch, so viele waren noch nie da“ freute sich auch Dirigent Hans Kuffer. Schon kurz nach Einlass war die Halle, sowie die Zuschauertribüne, bis auf den letzten Platz voll, darunter auch viele Eltern, Omas und Opas der Musiker. Auch viele Ehrengäste waren unter den Besuchern, wie Landrat Alexander Anetsberger, sein Stellvertreter Bernhard Samiller, Bürgermeister Norbert Hummel, Altbürgermeister Adam Dierl, Hüttenbergs Ehrenbürger Werner Engelmann, Bezirksdirigentin Franziska Kirschke. Besonders begrüßt wurden die beiden Gründungsmitglieder der Schambachtaler Blaskapelle Nikolaus und Alfons Pfaller, sowie die beiden Ehrenvorsitzenden Andreas Kuffer und Josef Pollinger.

Einmal mehr zeigten an dem Abend die Schambachtaler ihre Vielfältigkeit, vom Marsch bis zur Rockmusik. Ein musikalisches Highlight mit hohem Niveau, was eine exzellente Jugendarbeit bestätigt. Knapp 100 Musiker von der Bläserbande bis zu der großen Blaskapelle boten den Gästen in knapp drei Stunden ein hochwertiges Konzert.

Franziska Mayer und Sebastian Förstl, die beiden Vorstände des Musikvereins, führten in lockerer und sympathischer Weise durchs Programm.



Mit langanhaltenden Applaus und „Standing Ovation“ wurde die vielen Musiker zum Schluss für ihre Darbietungen belohnt. Bei allen Besuchern war man sich einig, dass es wieder ein grandioses Konzert war und jeder freute sich schon auf das kommende Jahr.

Abschließend wurde noch die 55-Jahr-Feier vom 3. bis 5. Juli in Steinsdorf hingewiesen wo man zusammen mit den Tell-Schützen (75 Jahre) gemeinsam das Jubiläum feiert. Am Sonntag 5. Juli findet dort auch das Bezirksmusikfest statt.

Die Schambachtaler Blaskapelle ist ein gemeinnütziger Verein, mit dem Ziel musikalische Jungtalente aus der Region zu fördern. Für das Jahreskonzert bedarf es viel Aufwand. Doch mal verlangte zu dem überaus hochwertigen Konzert keinen Eintritt und deckte die Kosten nur durch Spenden ab.

Waltinger



Ehrungen

So ein Jahreskonzert ist auch ein würdiger Rahmen langjähriges Engagement zu ehren. Die beiden Vorstände der Schambachtaler Blaskapelle Sebastian Förstl und Franziska Mayer konnten zusammen mit der Bezirksdirigentin Franziska Kirschke vom Musikbund Ober- und Niederbayern (MON) für 15-jährige MON-Mitgliedschaft und Vereinszugehörigkeit mit der bronzenen Ehrennadel Christoph Straßburger und Victoria Wermuth ehren. Die Musiker-Ehrennadel in Kupfer bekamen für 20-jährige Vereinszugehörigkeit Korbinian Wagner, Georg Schmailzl, Sebastian Binner, Andreas Winkler, Christian Winkler, Julia Fuchs und Julia Haunschild überreicht. Eine besondere Auszeichnung für hervorragenden Verdienste um die bayerische Blasmusik bekamen die MON Verdienstmedaille in Diamant die beiden Ehrenmitglieder Andreas Kuffer für 40 Jahre und Josef Pollinger für 50 Jahre Vereinszugehörigkeit überreicht.

Auto Hammerer
Vertragsfreie Kfz-Werkstatt



Modernste Fahrzeugdiagnose/-Messtechnik für über 35 Fahrzeugmarken
HU/AU im Haus – mit kostenlosem Vorabcheck
Unfallinstandsetzung • Glas-, Klima-, Reifenservice, ...

Rainer Hammerer • Riedener Str. 21 • 93336 Altmannstein
Tel. 09446 / 91 96 53 • Fax 09446 / 918 637

Jahresversammlung der Freiwilligen Feuerwehr

Zur Jahresversammlung der Feuerwehr Laimerstadt/Ried konnte erster Kommandant Stefan Nigl knapp 30 Mitglieder im Sportheim des FC Laimerstadt begrüßen. Schriftführer Lorenz Schlagbauer berichtete über das abgelaufenen Vereinsjahr. Schatzmeister Felix Zacherl berichtete über die Finanzen des Feuerwehrvereins. Aufgrund mehrerer Ausgaben wurde im vergangenen Jahr ein geringes Minus in der Vereinskasse verzeichnet.

Kommandant Stefan Nigl aus Ried berichtete über den aktiven Dienst der Laimerstädter/Rieder Feuerwehr, über die Einsätze, die Inspektion, den Ausbildungsstand, die Ausrüstung und die Jahresvorschau. 2025 hatte die Wehr nur zwei Einsätze. Einen Verkehrsunfall, sowie eine Erste-Hilfe-Leistung. Nigl lobte die aktiven Mitglieder, dass die Einsätze von allen Beteiligten professionell durchgeführt wurden und danke allen, die sich für den aktiven Dienst und den Einsätzen immer engagieren. Besonders wies er auf das Tragen der persönlichen Ausrüstung während des Einsatzes hin. „Bei jedem Einsatz ist unbedingt die vorgeschriebene Einsatzkleidung, ohne Ausnahmen, zu tragen. Wer nicht in Einsatzkleidung kommt, wird zurückgeschickt und kann nicht am Einsatz teilnehmen“, betonte er besonders.

Zur Ausbildung wurden 2025 zwölf Feuerwehrübungen abgehalten. Diese waren immer gut besucht. Zusammen mit den Feuerwehren aus Hagenhill und Tettenwang machte man in Hagenhill eine Gemeinschaftsübung. Thema war die Bekämpfung eines Waldbrandes mit anschließender Vermisstensuche und Erstversorgung. Im Herbst kam spontan noch eine Übung mit der Tettenwanger Wehr hinzu. Auch hier mussten wieder vermisste Personen gesucht werden. Da diese Übung bei Dunkelheit stattfand, stellte man an der Ausrüstung fest, dass die Beleuchtungsausrüstung ausgetauscht werden sollte. Highlight des Jahres war die Großübung mit den sieben Feuerwehren und etwa 75 Teilnehmern aus den Feuerwehren Laimerstadt/Ried, Altmannstein, Tettenwang, Hagenhill, Riedenburg, Lobsing und Irn-



Die Großübung mit sieben Feuerwehren, die 2025 in Laimerstadt stattfand und der Höhepunkt des Jahres war. Foto: Frank Waltinger

sing. Ziel der Übung war das Erproben von Aufstellräumen, der sinnvollen Verteilung der Feuerwehren im Ortskern von Laimerstadt und das „Ausreizen“ der Wasserversorgung. Organisiert wurde diese Großübung von der Laimerstädter Feuerwehr. Der Einsatzplan hat sehr gut funktioniert und alle Übungsziele wurden erreicht. Simuliert wurde ein Brand einer Maschinenhalle mit vermissten Personen in der Halle. Hier kamen die Atemschutzträger zu Einsatz und auch eine Drehleiter der Riedenburg Wehr. Im November und Dezember führte man unter der eigenen Regie eine MTA (Trupp-Mann)-Ausbildung durch. Hier nahmen neben den Laimerstädter Aktiven auch Feuerwehrler aus Altmannstein und Hagenhill teil. Alle Prüfungen wurden mit Erfolg abgelegt. Da bei mehreren Übungen festgestellt wurde, dass die Handlichter nicht mehr einsatzfähig sind, wurden neue mit LED-Technik bestellt. Für 2026 sind neuen Übungen geplant. Abschließend informierte Nigl noch über den geplanten Bau eines neuen Feuerwehrhauses. „Zum jetzigen Stand, sollte der Neubau 2028 beginnen“. Hier werde man sich mit der Bürgermeisterin über die Planungen in Verbindung setzen.

waf

FASSADENFARBEN + HOLZSCHUTZ

Weiß oder farbig getönt – sofort zum Mitnehmen – mit kompetenter Beratung vom Fachmann und in Profiqualität von CAPAROL



Maler gesucht
Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir ab sofort Mitarbeiter (m/w/d).
Melden Sie sich gerne bei uns!

- Farben
- Bodenbeläge
- Gardinen
- Malerfachbetrieb



**Fachzentrum
Farbe + Raum**

85134 Stammham · Stadtweg 26 · Gewerbegebiet
Telefon 0 84 05/91 38 17 · www.farben-besl.de

DONAU IMMOBILIEN GMBH

Seit 1989 Ihr Partner des Vertrauens in Sachen Immobilien und Hausverwaltung

Hauptsitz
Arbostr. 28, 85055 Ingolstadt
Tel. 0841/85770

Zweigstelle Altmannstein
Bahnhofstr. 11, 93336 Altmannstein
Tel. 09446/7319

Schambachwichtel des OGV Schamhaupten in Aktion



Mit viel Freude und Engagement ist die neu gegründete Kinder- und Jugendgruppe des Obst- und Gartenbauvereins Schamhaupten ins Jahr gestartet. Die sogenannten „Schambachwichtel“ wurden am 5. Januar 2026 ins Leben gerufen und konnten am 21. März ihre erste gemeinsame Aktion durchführen. Die Betreuung der Kinder erfolgte durch die Jugendleiterinnen Katharina Tegtmeyer, Barbara Geiger-Thumann und Corinna Thoma, die mit großem Engagement durch das Programm führten.

Insgesamt nahmen 21 Kinder an dem dreistündigen Treffen von 10 bis 13 Uhr teil. Zum Auftakt standen verschiedene Kennenlern- und Bewegungsspiele auf dem Programm, bei denen sich die Kinder austoben und miteinander vertraut machen konnten.

Im kreativen Teil des Vormittags bastelten die jungen Teilnehmer Osterhasen aus Socken. Auch für das leibliche Wohl war bestens gesorgt: Wiener und Brezen stärkten die kleinen Gärtner zwischendurch. Zum Abschluss bekam jedes Kind sogenanntes Samenkonfetti mit nach Hause. Damit können die Kinder selbst aktiv werden und ihren Beitrag zu einer bunten Blumenwiese leisten – ganz im Sinne des Gartenbauvereins.

Gut besuchtes Watt-Turnier in Ried

Vor kurzem ging es im Sportheim in Ried wieder um „die drei Kritischen, Max, Belle und Spitz“. Der FC Laimerstadt lud zu seinem Watt-Turnier ein. Es wurden an 21 Tischen gekartelt. Somit waren es 84 Teilnehmer mit 42 Paarungen. Etwas weniger als im vergangenen Jahr. Gespielt wurde in drei Durchgängen, von denen die gewonnenen Spiele (Massen) sowie Plus- und Minuspunkte gezählt wurden. Nach jedem Durchgang wurden die Paarungen neu ausgelost. Nach fast fünf Stunden Spielzeit standen die Sieger fest. Die Erstplatzierten, Edit Schmich aus Vohburg und Andreas Wawrek aus Wolnzach, gewannen das Turnier mit acht von neun möglichen Spielen und sammelten 127 Plus- und 90 Minuspunkte, was eine Differenz von 37 Gesamtpunkten ergibt. Sie konnten sich über ein Preisgeld von 250 Euro freuen. Nur knapp dahinter, mit ebenfalls acht Siegen, aber einer Punktedifferenz von 26 Punkten kam auf den zweiten Platz das Duo Sarah Fähnrich zusammen mit Vinzent Mayer aus Aichkirchen. Sie erhielten ein Preisgeld von 100 Euro. Dritte wurden Angelika und Josef Schreiner aus Ermsgaden; sie bekamen noch 50 Euro. FC Schatzmeister Stefan Schmailzl jun. freute sich, dass wieder so viele Kartler, auch über die Landkreisgrenzen hinaus, nach Ried zum Watt-Turnier kamen. Doch auch nach dem offiziellen Spielende war für viele noch nicht Schluss und sie spielten bis in die frühen Morgenstunden weiter.



Peter
Land- und Forstechnik
Schulstraße 4, 85104 Lobsing
www.landtechnik-peter.de

Telefon: 08403 500
Sebastian 01707557762
Christina 01606761507

Mia macha:
- Reparaturen aller Fabrikate
- Kunden dienst
- Maschinenbau
- Eisen- und Ersatzteilhandel
- Kettenschärfdienst
- Maschinenhandel
verschiedenster Marken

Ihr Husqvarna **Fachhändler**
in der Region!

EURINGER
MEHR GRÜN FÜR DIE NATUR
Gerhard Euringer
Auf der Biber 8
93336 Altmannstein/Biber
Tel.: 094 46/16 92
Mobil: 01 76/70 81 58 98
gerhard.euringer@web.de

- Fichten-Briketts, rund
- Pellets EN 15-kg-Sack
- Rückarbeiten
- Grasbekämpfung (Pflanzen, Mähen)
- Brennholz (Schneiden, Handel)
- Industrieholz (Fixlängen, Langholz)
- Baumfällungen (jeder Art)

Jahresversammlung des FC Laimerstadt

46 Mitglieder sind kürzlich zur Jahresversammlung des FC Laimerstadt in dessen Sportheim nach Ried gekommen. Viele Berichte der einzelnen Sparten des Vereins und auch zahlreiche Ehrungen hat es gegeben.

In seinem Bericht blickte der Vorsitzende Andreas Hainz auf sechs Vorstandssitzungen zurück und lobte die neue Vorstandschaft, dass sie sich sehr gut integriert hat und auch ein guter Zusammenhalt in dem Vorstandsteam sei. Einer der Höhepunkte war wieder die alljährlichen FC-Skifahrt Ende Februar mit 48 Teilnehmern und das Watt-Turnier. Der Leiter des Geschäftsbereich Haus- und Platzinstandhaltung Dominik Finster blickt auf den Karfreitagseinsatz 2025 sowie auch weitere Arbeitseinsätze zurück. So war die größte Aktion mehrere Pflasterarbeiten. Die Leiterin des Geschäftsbetrieb Veranstaltungen und Gastwirtschaft blickte auf die vielen Veranstaltungen aller Laimerstädter und Rieder Vereine im Sportheim zurück. „Insgesamt war das Sportheim 2025 an 110 Tagen belegt, so Helena Buchner. Beliebt waren auch immer die Stammtischabende. Alle Vereine halten im Sportheim ihre Veranstaltungen ab. Auch private Feiern finden dort statt und auch politische Veranstaltungen, wie die Bürgerversammlungen oder Wahlversammlungen. Auch für 2026 sind schon wieder einige Veranstaltungen geplant.

Über ein kleines Defizit im Vereinsjahr 2025 musste der Leiter der Finanzen Stefan Schmailzl, jun. berichten. Dies betrifft in erster Linie den Bericht Fußball, der u.a. auch den hohen Ausgaben an Schiedsrichter geschuldet sei. Mittlerweile sei das vereinseigenen Sportheim bereits 20 Jahre alt und es werden auch künftig Renovierungsarbeiten anstehen, so Schmailzl. Georg Jedl und Thomas Weiß prüften die umfangreiche Kasse und bestätigten eine hervorragende Kasensführung.

Bevor es mit den Berichten der einzelnen Sparten des FC Laimerstadt weiterging, ehrte man langjährige und verdiente Mitglieder des Ver-



Die Geehrten für 25, 40 und 50 Jahre Mitgliedschaft beim FC Laimerstadt, sowie für 15 Jahre besonders Dienste im Verein von Stefan Schmailzl jun. und Josef Haag (beiden ganz links). Ganz rechts 1. Vorsitzender der FC Laimerstadt Andreas Hainz jun. Foto: Waltinger

eins. 40 Jahre gehören dem Verein Robert Haag, Stefan Schlagbauer und Albert Waldinger an. Bereits 50 Jahre Mitglied ist Georg Jedl aus Laimerstadt. Aktuell zählt der Verein 420 Mitglieder. 2025 hatte man 15 Abgänge und 5 Zugänge. Somit waren es gegenüber vor einem Jahr zehn Mitglieder weniger.

2026 wird man im Oktober wieder an der Markmeisterschaft antreten, sowie wieder an einigen Brotzeitturnieren. Das StoKiDa-Turnier mit Stockschießen, Kickern und Darten, findet 2026 voraussichtlich am 11. Juli statt.

waf

Maler Eggert

Abblätternde Farbe?

Risse? Putzabplatzungen?

Verwitterte oder

verfärbte Hausfassade?

Die 4 Indikatoren für einen fälligen Fassadenanstrich

Putz- oder Farbabplatzungen, Risse, oder Verwitterungen an Ihrer Hausfassade? Ob eine Neubeschichtung nötig ist, hängt alleine von deren Zustand ab. Mit unserem **kostenfreien Fassaden-Check** überprüfen unsere technischen Leiter Ihre Hausfassade vor Ort, um Schäden, sowie deren Ursachen zu identifizieren und ein unverbindliches Angebot zu erstellen. Jetzt per Email oder QR-Code Ihren Termin für einen **kostenfreien Fassaden-Check** buchen!



Schleifmühlweg 40 Telefon 08431 8213 Mail info@malerei-eggert.de
86633 Neuburg a.d. Donau Mobil 0171 438 70 57 Web www.malerei-eggert.de

ENTSORGUNG

Müll, Bauschutt, Papier, Holz, Eternit, Wurzelstöcke, Asphalt usw.

ANKAUF
Schrott & Metalle

ALTAUTO
ENTSORGUNG



BÜRO/FIRMENGELÄNDE
Mittersteigweg 16
85104 Pförring

KOMMUNIKATION

Telefon 08403/530
Telefax 08403/1386
info@entsorgungsfachbetrieb-oblinger.de

ÖFFNUNGSZEITEN

Montag-Freitag
7.30 – 12 Uhr und
13 – 16.30 Uhr
Anmeldeschluss
11.30 und 16 Uhr



www.entsorgungsfachbetrieb-oblinger.de

Viele Aktivitäten und neuer zweiter Vorsitzender der Landjugend



Vor kurzem fand in ihrem Jugendtreff, dem Container bei Laimerstadt die Jahreshauptversammlung der KLJB Laimerstadt/Ried statt. Vorsitzender Felix Zacherl konnte 20 Mitglieder begrüßen. Neben dem Jahresrückblick und der Vorschau fanden die Neuwahlen der Vorstandschaft statt. Neuer zweiter Vorsitzender ist nun Lukas Schlagbauer. Aktuell zählt die Landjugend Laimerstadt/Ried 53 Mitglieder. Der Verein ist, auch in der Dorfgemeinschaft, sehr aktiv. Schatzmeisterin Kristina Hecker berichtete über ein gutes Finanzpolster in der Vereinskasse. Auch für 2026 sind schon wieder einige Aktivitäten des Vereins geplant. Wie jedes Jahr ist am 22. August das Ramba Zamba Fest am Rieder Sportgelände geplant. Zusammen mit der KLJB Hienheim/Arresting plant man ein Sommerfest.

Turnusgemäß alle zwei Jahre wählt die KLJB Laimerstadt/Ried ihre Vorstandschaft neu. Die Wahlleitung übernahm Daniela Waltinger. Zum ersten männlichen Vorsitzenden wurde Felix Zacherl aus Laimerstadt einstimmig wiedergewählt. Bei den Mädchen bekam ebenfalls Maria Schlagbauer aus Laimerstadt als erste Vorsitzenden von den Mitgliedern einstimmig das Vertrauen. Eine Änderung gab es bei den Burschen als zweiten Vorsitzenden. Jonas Besel aus Ried trat für dieses Amt nicht mehr an. Künftig dazu wurde als 2. Vorsitzender Lukas Schlagbauer aus Laimerstadt gewählt. Bei den Mädchen bleibt auch Jule Kramel weiterhin 2. Vorsitzende. Die Kassenführung übernimmt nun Jonas Besel (vorher Kristina Hecker). Schriftführerin bleibt auch für die kommenden zwei Jahre Theresa Schlagbauer (Laimerstadt). Als Beisitzer wurden Maria Besl, Adrian Hecker und Theresa Haag gewählt. Die Kasse prüfen weiterhin Daniela Waltinger und Sebastian Buchner. Für die Getränke bei den Veranstaltungen und im Vereinstreff „Conti“ ist ebenfalls als Getränkewart Sebastian Buchner zuständig.

waf

FC Bayern-Fanclub Sandersdorf spendet an die Stiftung „Silvia“

Wie in jedem Jahr übergibt der FC Bayern Fanclub Sandersdorf am Palmsonntag anlässlich seines Weißwurstfrühschoppens für seine Mitglieder eine Spende an eine karitative Einrichtung. Diesmal erhielt die Stiftung „Silvia“, die Kinder und Jugendliche in Hospizen sowie ihre Geschwister und Eltern unterstützt. Hierzu war der Gründer Ingo Gabler aus Breitenbrunn nach Sandersdorf gekommen, um die Spende entgegen zu nehmen. Die Spende stammt von der großen Versteigerung, die der FC Bayern Fanclub Sandersdorf immer am Jahresende veranstaltet. Die Vorstandschaft des spendablen Fanclubs mit den Vorsitzenden Jürgen Kleibl, Zravko Zanic und Anke Dierl konnten Herrn Gabler einen Spendenscheck von 2500 Euro überreichen. Die Stiftung „Silvia“ wurde 2021 von Silvia und Ingo Gabler in Breitenbrunn gegründet. Die Stiftung unterstützt Kinder- und Jugendhospizen, sie erfüllen den schwerkranken Kindern und Jugendliche ihre letzten und besonderen Wünsche in den Hospizen, unterstützen Geschwisterkindern, entlasten Eltern durch „Auszeiten“ im Alltag, stärken die Familien in der extrem schweren Lebensphase.



Gebohrt, geschraubt, geschliffen und gemalt wurde in der Garage von OGV-Chef Reinhard Eberl anlässlich der Frühjahrsaktion des Obst- und Gartenbauvereins Tettenwang. Rund zwei Dutzend hölzerne Staren- und Meisen-Nistkästen fertigten die Mädchen und Burschen mit ihren Mamas und Papas, welche sie beim Gruppenbild stolz präsentierten.

Foto: Hegenberger



FRISÖR KREUTZER

DAMEN- UND HERRENSALON

RIEDENBURGER STR. 3
ALTMANNSTEIN
TEL. 094 46/1313
FAX 094 46/919956
YOGI.KREUTZER@WEB.DE

Florianstag in Steinsdorf

Ab 16 Uhr fanden sich die Aktiven der Feuerwehren aus der Gemeinde Altmannstein mit ihren Vereinsfahnen am Dorfplatz in Steinsdorf ein. Sonniges Frühlingswetter und die Schambachtaler Blasmusik sorgten für ein großes Hallo und gute Stimmung beim diesjährigen Florianstag in Steinsdorf. Die neue gewählte Bürgermeisterin Dr. Michaela Stark nutzte die Gelegenheit, um mit den Feuerwehren der Großgemeinde ins Gespräch zu kommen.

Kurz vor 17.00 Uhr formierte sich ein Festzug durch den Ort zum Gottesdienst für die verstorbenen Feuerwehrkameraden in der St. Martin Kirche. Diakon Martin Sedlmeier, der für Pfarrer Wolfgang Stowasser die Predigt übernahm, spannte dabei einen Bogen vom Evangelium des Tages über das Leben des Hl. Florian zu unserer heutigen Zeit. Der Hl. Florian ist, obwohl er Offizier war, gegen die Willkür seiner Kameraden aufgestanden und hat seinen Mut mit dem Märtyrertod bezahlt. Durch die Schambachtaler Blasmusik erhielt der Gottesdienst einen würdigen Rahmen.

Nach dem Gottesdienst gab es einen weiteren kleinen Festzug zum Dorfgemeinschaftshaus, in dem der Kameradschaftsabend stattfand. Der Steinsdorfer Feuerwehrvorstand Alexander Schilling begrüßte die Feuerwehrkameraden und Ehrengäste. Besonders freute es ihn so Schilling, dass von 17 Ortsfeuerwehren der Großgemeinde 14 nach Steinsdorf gekommen sind. Beim anschließenden Totengedenken wurde nochmals besonders den kürzlich verstorbenen Ehrenkreisbandmeistern Erich Drosdziok und Johann Fronек gedacht.

Nachdem sich bei einer Brotzeit alle gestärkt hatten bat Schilling Bürgermeisterin Dr. Michaela Stark und Kreisbrandinspektor Franz Waltl um ein kurzes Grußwort. Frau Dr. Stark sagte miteinander üben, miteinander feiern aber auch miteinander löschen ist die Basis für Zusammenhalt. Sie erkannte aber auch besonders die Belastung an, die man nach schwierigen Einsätzen mit nach Hause nehmen und verarbeiten müsse. Sie dankte allen Jugendlichen, die sich für die Feuer-

wehrrarbeit begeistern lassen. Ihre Bitte zum Abschluss: „kommt nach den Einsätzen immer gut und gesund nach Hause.“

Gemeinsam mit Feßlmeier und Frau Dr. Stark ehrte er zum Abschluss verdiente Feuerwehrkameraden. Die Ehrennadel in Bronze erhielten: Günther Schmidt, Rainer Köhler, Thomas Kreuzer, Peter Drosdziok, Reinhard Dichtl und Christian Blank von der FFW Steinsdorf und Philipp Scherer, Lukas Ziegelmeier und Thomas Semmler von der FFW Mendorf. Die Ehrennadel in Silber ging an Franz Sedlmeier, Steinsdorf. Mit dem silbernen Ehrenzeichen für 25 Jahre Feuerwehrdienst geehrt wurden Andreas Schmidt aus Schamhaupten, Matthias Eckert, Matthias Vogg, Roland Schlagbauer, Andreas Wirth, Dennis Kastner, Florian Tratner, Daniel Pfaller und Stefan Fuchs, alle Sandersdorf, sowie Christian Pöppel aus Altmannstein und Tobias Schwarzmeier und Matthias Meier aus Hagenhill.



Alle Geehrten stellten sich mit Bürgermeisterin Dr. Michaela Stark und Kreisbrandmeister Markus Feßlmeier (li. von ihr) und Kreisbrandinspektor Franz Waltl (re. von ihr)

Wer hilft mir
bei der Versorgung
meiner Eltern?

MEHR ZU UNS

ZUHAUSE LEBEN

BERATUNG UND HILFE
AMBULANTE PFLEGE
HÄUSLICHE KRANKENPFLEGE
PFLEGE-SACHLEISTUNGEN
ALLTAGSBEGLEITUNG
ZUSÄTZL. BETREUUNGSLEISTUNGEN
ENTLASTUNGSBUDGET
24-H-HÄUSLICHE-BETREUUNG
HAUSNOTRUF U.V.M.

Jetzt einfach einen kostenlosen
Beratungstermin vereinbaren!

☎ (09442) 92119-0

www.pro-lebensfreude.com

PRO

AMBULANTE
PFLEGE

LEBENSFREUDE

PROFESSIONELL · ZUVERLÄSSIG · HERZLICH

RIEDENBURG
KELHEIM
NEUSTADT
GROSSMEHRING

Mehr Lebensfreude in der Region Pflegedienst eröffnet neuen Standort

Pro Lebensfreude ist ein ambulanter Pflegedienst für Ingolstadt und die umliegenden Gemeinden. Vom Standort in Großmehring aus werden Pflegebedürftige zuverlässig im gesamten Stadtgebiet Ingolstadt sowie im näheren Umfeld versorgt.

Die liebevollen Mitarbeiter unterstützen Menschen dabei, möglichst lange selbstständig in der eigenen Wohnung leben zu können. Pro Lebensfreude legt dabei großen Wert auf eine persönliche Betreuung, feste Ansprechpartner und eine vertrauensvolle Zusammenarbeit mit Angehörigen.

Das Pflegeteam ist täglich im Raum Ingolstadt unterwegs und sorgt für eine fachlich kompetente und menschlich zugewandte Versorgung.

Kürzlich konnte ein vierter Standort mit einem Beratungsbüro für Ambulante Pflege in Riedenburg eröffnet werden, das sich nun im brandneuen Gesundheitszentrum im Gewerbepark 3 befindet. „Zusammen mit verschiedenen Arztpraxen, Physio-, Ergo-Therapie und einem Optiker sind wir ab sofort auch für die Menschen in Riedenburg und Umgebung verfügbar – für noch mehr Lebensfreude in der Region“, freuen sich die Verantwortlichen.

Näheres erfahren Interessierte unter www.pro-lebensfreude.com



Hoher Spaßfaktor beim Besuch des Mädchenmobils in Steinsdorf

Dreißig junge Fußballerinnen der Altersklassen F-, E-, D- und C-Juniorinnen waren zu den Steinsdorfer Sportfreunden gekommen, um zusammen mit den beiden DFB-Trainern Nico und Stephan zu trainieren oder auch nur mal in den Mädchenfußball hineinzuschnuppern. Das Trainerteam der Sportfreunde war zur Unterstützung und zum Erfahrungsaustausch mit den DFB – Trainern ebenfalls präsent. Bereits bei den Aufwärmübungen mit Nico, wie Laufen im Stand, Fußstip und Pendeln mit dem Ball, zeigte sich, dass auch der Spaßfaktor an diesem Tag nicht zu kurz kommen sollte. Das Spiel in kleinen Gruppen auf zwei Tore in unterschiedlichen Variationen schulte das Ballgeschick und schuf durch Torabschlüsse weitere Motivation und Spiel Freude. Wichtig auch, zum Beginn der jeweiligen Übung erklärten die Stützpunktrainer diese und stellte sicher, dass sie verstanden wurde. Während den Übungen am Ball bot sich auch immer der Austausch mit den Vereinstrainern an. Beim gemeinsamen Abschlussfoto gab es deshalb nur strahlende Gesichter.

Text/Foto: Hans Schmied



Lust auf Fußball? Dann komm in unser Team!

„Hey Mädels, ihr habt Lust, Fußball zu spielen oder wollt es einfach mal ausprobieren? Dann seid ihr bei uns genau richtig!“, so die Verantwortlichen der Sport-Freunde Steinsdorf.

„Wir sind ein reines Mädels-Team und freuen uns immer über neue Gesichter – ganz egal, ob ihr schon Erfahrung habt oder einfach mal reinschnuppern möchtet. Bei uns steht der Spaß am Fußball und der Teamgeist im Vordergrund. Also: Kommt gerne vorbei und macht mit!“ Training ist jeden Dienstag und Donnerstag von 17 Uhr bis 18.30 Uhr am Steinsdorfer Fußballplatz.

Außerdem suchen wir motivierte Trainerinnen und Trainer, die Erfahrung im Fußball mitbringen und Lust haben, den Mädels den Spaß am Fußball näher zu bringen und sie zu fördern. Interesse? Dann meldet euch gerne über Instagram oder telefonisch unter (0171) 225 20 35. Wir freuen uns auf euch! Euer SF Steinsdorf

Text/Foto: hhe





**RESTAURANT
DELPHI**

Griechischer Abend
Griechische Spezialitäten • Live-Musik
Traditionelle griechische Tänze
Samstag, 04.07.2026, ab 18 Uhr
Keine Reservierungen möglich!

Öffnungszeiten:
Montag, Mittwoch bis Samstag von 17.00 Uhr bis 23 Uhr, warme Küche bis 21.00 Uhr
Dienstag Ruhetag
Sonntag 11.00 Uhr bis 14.00 Uhr und 17.00 Uhr bis 22.00 Uhr, warme Küche bis 20.00 Uhr

Bahnhofstraße 1 | 93336 Altmannstein
Tel. 0 94 46/91 88 58

Unsere Leistungen:

Maler:

- ▶ Fassaden
- ▶ Innenraumgestaltung
- ▶ Sanierungen
- ▶ Fugenlose Boden- und Badgestaltung

Werbetechnik:

- ▶ Werbung
- ▶ Beschriftung
- ▶ Digitaldruck
- ▶ Schilder



SCHLAGBAUER
malerbetrieb & werbetechnik

Felsenblick 8 · 93339 Riedenburg
Tel. 0 94 42/9 21 67 08 · E-Mail: mail@schlagbauer.de

Vorname der Schöneberger	Kurzwort: US-Amerikaner	längeres fiktionales Prosawerk	Rennschlitten	japan. Meerrettich	Gras- od. Getreidemühlemaschine	Teilnahme-slosigkeit	bayer. Donau-Zufluss	Jagdschloss bei Bamberg	fränk. Stadt an der Gollach	dichter.: stark und spiegelnd glänzen	niederländ.: eins		
					Mittellung e. Angeklagten								
bayer.: Sumpf				Zitterpappel			Nachtvogel						
					9	prahlen							
niederbayer. Stadt am Inn	bayer. Künstlerfamilie bis 1750		deutscher Philosoph (Immanuel) † 1804	Burg in der Eifel veraltet: Ameise			Kurort am Chiemsee		Zeiteinheit		Stufen-gestell		
					Nagetier		Farce, Burleske, Schwank						
Inhaber eines Geldinstituts	einbal-mierter Leichnam		Auswurf-taste (engl.)	bestimm-te Art Volksfest					5				
Straf-erlass				7			bayer. u. österr.: knusprig	Berg-papagei Neu-seelands					
	3				Stadt an der Maas (Frankreich)		innere Bewegung						
Schiffs-koch	Wagen-ladung		Gewebe		erblicken			sibir.-mongol. Grenz-gebirge		Fana-tiker			
„Der Bulle von Tölz“ (Ottfried)				8		arabi-sches Gruß-wort		Blut-gefäß					
	14				Haupt-stadt von Süd-korea	Karpen-fisch							
Lied-vortrag zweier Musiker	Tele-phonat		Vorname der Pop-sängerin Connor					das Innere eines Brotes	Berg im Oden-wald		scherzh.: Person, die viel liest		
stark an sich ziehen					Baby-speise		„Wüsten-schiff“						
			südafrik. Partner-region Bayerns		Sperr-, Schlag-baum					6			
Würze für die Weiß-wurst	roter Zeichen-stift		Abfluss d. Starn-berger Sees				4	türk. Name Adria-nopels	frz. Mehr-zahl-artikel				
russ. Wäh-rungs-einheit					mit dem Hund ... gehen		Kunst-stil (Na-poleonzeit)	10					
			Vorname d. Schau-spielerin Singel †		frühere Zunft, Innung			13	Fliegen-larve		Ge-steins-gebilde		
Stadt an d. Saale	ungefähr				Maßnah-men zur Ausgaben-kürzung		int. Autoren-verband (Kurzw.)	nicht neu	Fahrrad mit Hilfs-motor		2		
									bayer.: Jahr-markt, Messe				
kräftig	durch die Nase sprechen							12					
Autor v. „Lili Marleen“ † 1983											11		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14

7	4			5	3	
	1					
	3	8	1	5	6	4
	5	6		3	4	
9			8			6
	2	7		3	8	
6	9	2	1	8	7	
					9	
	8	2		4	5	

Leichtes Sudoku

1	6			4		
8		9	2			
					4	
			1	7	5	8
		5	9	6		
3	7	4	6			
	3					
			4	9	7	
		9			5	6

Schweres Sudoku

Richtige Lösung, toller Gewinn

Über Schambach-Taler im Wert von 100 Euro darf sich diesmal Margit Fröhlich aus Altmannstein freuen.

Sie fand das richtige Lösungswort „Dienstlestermesse“ aus dem vergangenen Kreuzworträtsel und nahm am Gewinnspiel des Altmannsteiner Anzeigers teil.



Sudoku schwer

9	5	3	2	8	6	1	7	4
7	8	6	7	1	9	2	5	
2	1	4	9	5	2	8	6	3
6	2	1	5	9	7	2	8	3
4	7	9	8	6	3	5	1	2
8	3	5	7	1	2	7	6	9
1	4	8	6	3	9	2	5	7
3	9	7	1	2	5	6	7	8
5	6	2	4	7	7	8	3	9

Sudoku leicht

5	1	7	2	6	9	2	8	3
2	6	9	8	3	5	7	1	4
6	7	8	1	7	2	5	6	9
6	8	3	9	5	7	1	2	4
9	5	1	2	8	7	3	4	6
7	2	3	1	6	9	4	5	8
7	9	6	3	2	5	7	1	8
4	7	2	1	2	7	6	9	3
8	3	5	7	1	2	7	6	9
1	4	8	6	3	9	2	5	7
3	9	7	1	2	5	6	7	8
5	6	2	4	7	7	8	3	9

Hier finden Sie die Lösungen:

DAS KÖNNEN SIE GEWINNEN

Senden Sie das richtige Lösungswort an die Markt-gemeinde Altmannstein, z. Hd. Frau Karin Huber, Marktplatz 4, 93336 Altmannstein*

Mit etwas Glück gewinnen Sie Schambachtaler im Wert von 100 Euro. Sie können in den teilnehmenden Altmannsteiner Geschäften eingelöst werden. Einsendeschluss ist Freitag, der 3. Juli 2026.

*Adresse und Telefonnummer nicht vergessen!



Der Euro bleibt im Ort!

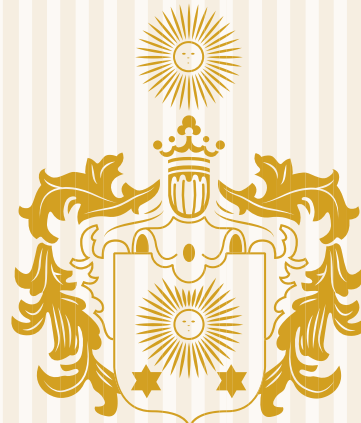
SchambachTALER

IM WERT VON 10 EURO

Beteiligung in der Staffelform, Abrechnung möglich. Teilnahme nicht möglich. Gültig bis 31. Dezember 2026.

GVA GEWERBEVEREIN ALTMANNSTEIN

einzulösen bei allen teilnehmenden Mitgliedern (siehe Rückseite)



de Bassus

SCHLOSSBRAUEREI SANDERSDORF

seit 1550

Schlossbrauerei seit 1550.
Bio seit 2020.

Vollmundiges,
leichtes Helles
aus feinsten
Bio-Rohstoffen.



leichtes
Bio Hell

JETZT HANDELN ODER WARTEN ?

ÖL- & GASPRISE STEIGEN. VORSCHRIFTEN VERÄNDERN SICH.
UND DEINE HEIZUNG IST VIELLEICHT SCHON **20 JAHRE ALT ODER ÄLTER.**

→ Die Frage ist nicht ob - sondern wann es dich richtig Geld kostet.

ENERGIE - STAMMTISCH

KNÖFERL HAUSTECHNIK

DU WILLST ?



RAUS AUS DER ABHÄNGIGKEIT



DIE FÖRDERUNG RICHTIG NUTZEN



ENDLICH KLARHEIT – STATT VIELE MEINUNGEN



GELD SINNVOLL INVESTIEREN



KLARERN VERGLEICH: WÄRMEPUMPE
GEGENÜBER PELLETHEIZUNG

WAS WIR DIR BIETEN:

- ✓ OFFENE RUNDE STATT VERKAUFSTERMIN
- ✓ AUSTAUSCH MIT ANDEREN HAUSBESITZERN
IN GLEICHER SITUATION
- ✓ ENTSCHEIDUNGSHILFE: PASST ODER PASST NICHT
- ✓ FEHLER VERMEIDEN, DIE DICH SPÄTER TEUER
ZU STEHEN KOMMEN
- ✓ UNABHÄNGIGER BLICK – KEINE HERSTELLER,
KEINE VERPFLICHTUNG



KOMM VORBEI:



08403 / 1425



AM GEWERBEPARK 2
85104 PFÖRRING



18:00 UHR

JEDEN ERSTEN
MITTWOCH IM MONAT
06.05.26 | 03.06.26 | 01.07.26